LELY Storm 130
Feldhäcksler

Betriebsanleitung

C-H001.1308DE

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung

www.lely.com

innovators in agriculture

Lely Industries N.V.

ABSICHTLICH FREIGELASSEN

Inhalt

1. Einführung 1-1

1.1 Der Lely STORM 130 Feldhäcksler 1-2

1.2 Garantieeinschränkungen 1-4

1.3 Anwendbarkeit 1-4

1.4 Registrierung 1-5

2. Sicherheit 2-1

2.1 Sicherheitsanweisungen 2-1

2.1.1 Warnhinweise 2-1

2.1.2 Allgemeine Sicherheit 2-2

2.1.3 Sicherheit beim Einbau 2-2

2.1.4 Fahrsicherheit 2-2

2.1.5 Sicherheit bei der Bedienung 2-3

2.1.6 Sicherheit bei der Wartung 2-3

2.2 Sicherheitsaufkleber 2-5

2.2.1 Aufkleber Sicherheitshinweise 2-5

2.3 Position der Warnaufkleber 2-8

2.3.1 Warnaufkleber auf der rechten Seite des Lely STORM 130 Feldhäckslers 2-8

2.3.2 Warnaufkleber auf der Rückseite des Lely STORM 130 Feldhäckslers 2-9

2.3.3 Warnaufkleber an der Pick-up 2-10

2.4 Pflege der Sicherheitsaufkleber 2-10

3. Beschreibung und Bedienung 3-1

3.1 Lely STORM 130 Feldhäcksler Übersicht über die Teile 3-1

3.2 Scheibenrotor 3-3

3.3 Schaltgetriebe 3-4

3.4 Metalldetektor 3-5

3.5 Pick-up 1800 3-6

3.6 Bedienung 3-7

3.6.1 Antriebsstrang 3-7

3.6.2 Schaltkasten 3-9

3.6.3 Betrieb des Metalldetektors 3-10

3.7 Optionales Zubehör 3-11

3.7.1 Auswurftumverlängerung 3-11

3.7.2 Metalldetektor 3-11

3.7.3 Auswurftumverlängerung 3-11

3.7.4 280°-Drehung des Auswurfturms 3-12

3.7.5 Hydraulische Deichseleinstellung 3-13

3.7.6 Hydraulische Anhängekupplung (P) 3-14

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

4. Einbau 4-1

4.1 Gelenkwelle mit Freilaufkupplung einbauen (nur 130 F) 4-1

4.2 Die Position des Stirnradgetriebes einstellen (nur 130 R) 4-1

4.3 Die Stirnräder des Schaltgetriebes auswechseln 4-3

4.4 Die Kettenräder der Pick-up auswechseln 4-4

4.5 Antriebsriemen und Riemenscheiben auswechseln (nur 130 P) 4-8

5. Bedienungsanweisungen 5-1

5.1 Den Lely STORM 130 Feldhäcksler mit dem Schlepper verbinden (130 P) 5-1

5.2 Den Lely STORM 130 Feldhäcksler mit dem Schlepper verbinden (130 R/F) 5-3

5.3 Die Pick-up mit dem Lely STORM 130 Feldhäcksler verbinden 5-4

5.4 Inbetriebnahme 5-8

5.5 Den Lely STORM 130 Feldhäcksler von Transportposition in Arbeitsstellung bringen 5-10

5.6 Den Lely STORM 130 Feldhäcksler von Arbeitsstellung in Transportposition bringen 5-12

5.7 Metallgegenstand von Einzugwalzen entfernen 5-13

5.8 Einzugwalzen freigeben 5-14

5.9 Stellen Sie die Magnetschalter auf die Endposition zurück 5-14

5.10 Einbauanleitung für die Gelenkwelle 5-15

6. Wartung 6-1

6.1 Die Schutzabdeckungen öffnen und schließen 6-1

6.1.1 Die Abdeckung des Scheibenrotors öffnen und schließen 6-1

6.1.2 Öffnen und Schließen der Abdeckung des Riemenantriebs 6-2

6.1.3 Ausbau und Einbau der linken und vorderen Schutzplatte 6-3

6.2 Wartung vor der Inbetriebnahme / nach längerem Stillstand 6-4

6.3 Wartungsplan für die vorbeugende Wartung 6-4

6.4 Wartungsverfahren 6-5

6.4.1 Den Hauptantriebsstrang des Lely STORM 130 Feldhäckslers schmieren 6-6

6.4.2 Die restlichen Teile des Lely STORM 130 Feldhäckslers schmieren 6-9

6.4.3 Gelenkwelle schmieren 6-14

6.4.4 Ölstände prüfen 6-14

6.4.5 Öl für Hydrauliksystem wechseln 6-16

6.4.6 Öl für Schaltgetriebe wechseln 6-17

6.4.7 Öl für Stirnradgetriebe wechseln (nur 130 R) 6-18

6.4.8 Häckselmesser schleifen 6-19

6.4.9 Scheibenrotor zurücksetzen 6-23

6.4.10 Häckselmesserschneiden parallel zur Gegenschneide einstellen 6-26

6.4.11 Die Schleifscheibe parallel zu den Häckselmesserschneiden einstellen 6-28

6.4.12 Auswerferschaufeln einstellen 6-31

6.4.13 Umdrehen der Gegenschneide 6-32

6.4.14 Wartung des Metalldetektors (Option) 6-37

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

7. Zeichnungen und Spezifikationen 7-1

7.1 Drehmomenttabelle für Schrauben und Muttern 7-1

7.2 Drehmomenttabelle für Schrauben und Muttern mit metrischem Feingewinde 7-2

7.3 Übersetzungsverhältnisse für das Schaltgetriebe 7-3

7.4 Übersetzungsverhältnisse für Keilriemen und Riemenscheibe 7-3

7.5 Übersetzungsverhältnisse der Pick-up-Kettenräder 7-4

7.6 Schaltplan ohne Metalldetektor 7-5

7.7 Schaltplan mit Metalldetektor 7-6

7.8 Hydraulikdiagramm 7-7

8. Störungsbeseitigung 8-1

8.1 Allgemeine Störungsbeseitigung 8-1

8.1.1 Geräusche im Hydrauliksystem 8-1

8.1.2 Schalter für Einzugwalzen, Auswurfturmdrehung und Hubzylinder für Anhängegeräte funktionieren nicht 8-1

8.1.3 Schalter des Schaltkastens funktionieren nicht 8-1

8.2 Metalldetektor 8-1

8.2.1 Sofortiges Ansprechen bei der Inbetriebnahme, keine Aufnahme von Metallgegenständen 8-1

8.2.2 Beim Testen schaltet sich grüne Lampe aus, kein weiteres Ansprechen 8-2

8.2.3 Detektor spricht nicht an 8-2

8.2.4 Beim Schalten in die Nullstellung werden Vorwärts- und Rückwärtslauf nicht ausgeschaltet 8-2

8.2.5 Sicherung löst aus 8-2

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

ABSICHTLICH FREIGELASSEN

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

1. EINFÜHRUNG

Willkommen in der Lely E-Anleitung. Hier finden Sie die technischen Informationen, Bedienungsanweisungen, Wartungsverfahren und Informationen zur Störungsbeseitigung für den Lely STORM 130 Feldhäcksler P ,R und F.

Lesen Sie diese Informationen vor der Bedienung des STORM 130 sorgfältig durch und machen Sie sich damit vertraut. Ein Nichtbefolgen kann zu Verletzungen oder Schäden an der Anlage führen. Wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches Lely Center, falls Sie die Informationen in diesem Handbuch nicht verstehen oder zusätzliche Informationen benötigen.

Alle Informationen in diesem Handbuch wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Lely übernimmt keine Haftung für Fehler oder Mängel in diesem Handbuch. Die ausgesprochenen Empfehlungen sollen als Richtlinien dienen. Die Anweisungen, Abbildungen und Spezifikationen in diesem Handbuch basieren auf dem aktuellen Informationsstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Ihr STORM 130 kann Verbesserungen und Einrichtungen oder Optionen enthalten, die nicht in diesem Handbuch behandelt werden.

Eine Gruppe von technischen Redakteuren aktualisiert und ergänzt kontinuierlich die vorhandenen und neuen Informationen basierend auf den Rückmeldungen unserer Kunden. Wir bitten also auch weiterhin um Ihr Feedback.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

1.1 Der Lely STORM 130 Feldhäcksler

Der Lely STORM 130 Feldhäcksler ist ein Feldhäcksler, der gemähte Futterpflanzen aufnimmt und häckselt. Mit dem Anhängegerät für Mais kann er Mais ernten und häckseln.

Der Feldhäcksler ist in drei verschiedenen Ausführungen erhältlich:

- Der Lely STORM 130 Feldhäcksler P (Pulled) ist mit einer Deichsel ausgestattet und wird hinter dem Schlepper gezogen.
- Der Lely STORM 130 Feldhäcksler F (Front) wird an der vorderen Anhängekupplung des Schleppers angebracht.
- Der Lely STORM 130 Feldhäcksler R (Rear) wird direkt an die hintere Anhängekupplung des Schleppers angebracht. Beim Arbeiten mit dem Lely STORM 130 Feldhäcksler R muss der Schlepper rückwärts fahren. In diesem Fall muss ein Rückwärtsgang-Bausatz im Schlepper eingebaut werden.

Die Schnittlänge wird entsprechend dem Übersetzungsverhältnis des Schaltgetriebes eingestellt. Sie ist unabhängig von der Drehzahl der Schlepper-Gelenkwelle oder der Fahrgeschwindigkeit.

Der Lely STORM 130 Feldhäcksler besteht aus den folgenden Teilen:

- Häckselscheibe. Ein Scheibenrad mit großer Schwungmasse, das die Scheibengeschwindigkeit weniger abhängig von der variierenden Futterladung macht.
- Einzugwalzen.
- Schaltgetriebe zur Änderung der Schnittlänge.
- Stirnradgetriebe (nur Storm 130 R) zur Anpassung der Scheibendrehzahl an die Drehzahl der Schlepper-Gelenkwelle.
- Auswurfturm zum Auswerfen des Ernteguts in den Silierwagen.
- Hubzylinder für Anhängegeräte.
- Verstellbare Deichsel (nur Storm 130 P).
- Schleifscheibe.
- Metalldetektor (Option) um zu verhindern, dass ferromagnetische Gegenstände in den Lely STORM 130 Feldhäcksler gelangen.
- Die Pick-up (Option), um die gemähten Futterpflanzen aufzunehmen und den Einzugwalzen zuzuführen.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

1. Warenzeichen, Copyright und Haftungsausschluss

Lely, Astronaut, Astri, Atlantis, Attis, AWS, C4C, Calm, Caltive, Commodus, Compedes, Cosmix, Discovery, F4C, Fertiliner, Gravitor, Grazeway, Hibiscus, Hubble, Juno, L4C, Lely Center, Lelywash, Lotus, Luna, Nautilus, Orbiter, Quaress, Qwes, SAE, Shuttle, Splendimo, Storm, T4C, Tigo, Vector, Viseo, Voyager, Walkway und Welger sind registrierte Warenzeichen der Lely Gruppe.
Das alleinige Nutzungsrecht liegt bei den Unternehmen der LELY Gruppe. Alle Rechte vorbehalten. Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben dienen ausschließlich der Information und sind nicht als Verkaufsangebot zu verstehen. Bestimmte Produkte sind möglicherweise in einzelnen Ländern nicht verfügbar und die gelieferten Produkte können von den in den Abbildungen gezeigten abweichen. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf kopiert oder mittels Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder jedweden anderen Vorgangs ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Lely Holding S.à r.l vervielfältigt werden. Der Inhalt dieser Veröffentlichung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch ist Lely nicht für etwaige Schäden, die sich aus Fehlern oder Auslassungen in dieser Veröffentlichung ergeben, verantwortlich.

Das englischsprachige Handbuch ist das Originalhandbuch. Übersetzungen in andere Sprachen basieren auf dem englischsprachigen Handbuch als Quelldokument. Lely haftet nicht für Abweichungen zwischen dem englischsprachigen Originalhandbuch und Versionen in anderen Sprachen. Im Falle von Widersprüchen des Inhalts und der Richtigkeit übersetzter Handbücher gilt das englischsprachige Handbuch als Referenzdokument.

Copyright © 2013 Lely Industries N.V.
Alle Rechte vorbehalten

Lely Industries N.V.
Weverskade 110
3147 PA Maassluis
the Netherlands
Telefon: +31 (0)10 5996333
Fax: +31 (0)10 5996403
Website: www.lely.com

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

1.2 Garantieeinschränkungen

Von der Garantie ausgenommen sind Folgekosten oder Folgeausgaben durch:

- Nicht bestimmungsgemäße Benutzung des Equipments, die nicht im Bedienungshandbuch aufgeführt ist.
- Das Ergebnis der Intervention durch Techniker, die keine Lely-Servicetechniker oder Techniker mit einer Lely-Genehmigung für die Durchführung bestimmter Arbeiten sind.
- Das Ergebnis von Modifikationen durch den Bediener oder von Dritten, ohne dass Lely und/oder Vertreter davon in Kenntnis gesetzt wurden.
- Bedingungen wie Frost, Eis, Feuer, Blitzeinschlag, Überflutung oder jede andere Form eines Wassereinbruchs.
- Die Verwendung von Reinigungsmitteln zum Reinigen des STORM 130. Dies kann zu Schäden am STORM 130 führen. Alle Teile, die infolge der Verwendung von Reinigungsmitteln beschädigt wurden, sind von der Garantie ausgenommen.
- Schäden am elektrischen System durch Schädlinge.

Für sämtliche Teile, die bei normalem Einsatz einen Defekt aufweisen, stellt das Werk während eines Zeitraums von 12 (zwölf) Monaten nach Kauf kostenfrei entsprechende Ersatzteile zur Verfügung.

Die Garantie erlischt, wenn die Anweisungen aus diesem Handbuch nicht vollständig oder nicht korrekt befolgt wurden. Auch wird die Garantie hinfällig, sobald Sie oder Dritte, ohne Vorkenntnis unsererseits und/oder ohne unsere Zustimmung, Veränderungen an der Maschine vornehmen.

Die Garantie gilt nicht für Folgeschäden ohne direkte Maschinenbeteiligung.

Alle Systeme wurden geprüft. Dennoch ist Lely im Falle einer Fehlfunktion nicht für deren Folgen verantwortlich.

1.3 Anwendbarkeit

Die nachfolgende Tabelle enthält die Typennummern des Lely STORM 130 Feldhäcksler, für den diese Anleitung gilt.

Modellbezeichnung

Modell	Seriennummer
STORM 130 P , R, F (Profi)	Start bei Seriennummer: 288366

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

1.4 Registrierung

Das Typenschild des Lely STORM 130 Feldhäckslers befindet sich direkt unter der Abdeckung des Scheibenrotors auf der rechten Seite. Die Seriennummer ist in den Träger auf der rechten Seite des Typenschildaufklebers gestanzt.

Geben Sie immer die Typen- und Seriennummer Ihres Produkts an, wenn Sie sich mit Ihrem örtlichen Lely Center in Verbindung setzen oder Ersatzteile bestellen.

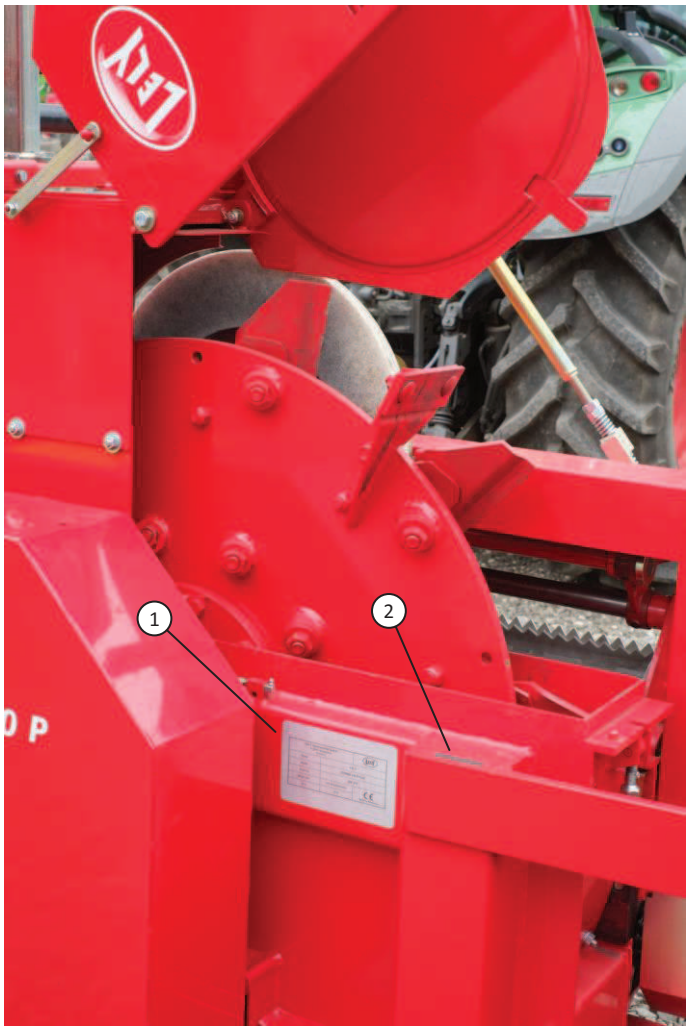


Abbildung 1. Position des Typenschilds

LEGENDE: 1. Typenschild - 2. Seriennummer

Wir empfehlen Ihnen die Typen- und Seriennummer Ihres Produkts in die nachstehende Tabelle einzutragen. So können Sie die Information jederzeit leicht wiederfinden.

Modell	
Seriennummer	

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

ABSICHTLICH FREIGELASSEN

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

2. SICHERHEIT

Dieses Kapitel enthält Sicherheitsanweisungen, Erläuterungen der verwendeten Stichwörter in diesem Handbuch und Informationen über die Sicherheitsaufkleber auf dem Lely STORM 130 Feldhäcksler Frontmähwerk. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen, wenn Sie das Lely STORM 130 Feldhäcksler Frontmähwerk warten oder damit arbeiten.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

2.1 Sicherheitsanweisungen

SIE tragen die Verantwortung für die SICHERE Bedienung und Wartung Ihres Lely STORM 130 Feldhäcksler. SIE müssen sicherstellen, dass Sie und jeder, der das STORM 130 bedient, wartet oder in seiner Umgebung arbeitet, mit den entsprechenden SICHERHEITSINFORMATIONEN in diesem Handbuch vertraut ist.

Die Sicherheit hängt von IHNEN ab. Ein gutes Sicherheitsbewusstsein schützt Sie selbst und jeden in Ihrer Umgebung. Machen Sie dieses Bewusstsein zu einem aktiven Teil in Ihrem Sicherheitsprogramm. Stellen Sie sicher, dass JEDER, der das STORM 130 bedient, wartet oder in der Nähe arbeitet, die Sicherheitsmaßnahmen einhält. Riskieren Sie keine Verletzungen oder Todesfälle, weil Sie Ihr Sicherheitsbewusstsein außer Acht lassen.

2.1.1 Warnhinweise

Beachten Sie die Warnhinweise GEFAHR, WARNUNG und VORSICHT bei den Sicherheitshinweisen. Diese Warnhinweise haben im Einzelnen die folgende Bedeutung:

Bedeutet eine unmittelbare Gefahrensituation, die, wenn nicht reagiert wird, zum Tod oder zu ernsthaften Verletzungen führt.

Bedeutet eine unmittelbare Gefahrensituation, die, wenn nicht reagiert wird, zum Tod oder zu ernsthaften Verletzungen führen kann und Gefahren, die durch das Entfernen der Schutzgitter entstehen, einschließt.

Bedeutet eine mögliche Gefahrensituation, die, wenn nicht entsprechend reagiert wird, zu leichten bis mittelschweren Verletzungen oder Schäden am Produkt oder der Anlage führen kann.

Bietet zusätzliche Informationen als Hilfe für den Leser.

2.1.2 Allgemeine Sicherheit

- Lesen Sie das Handbuch aufmerksam durch und beachten Sie alle Sicherheitszeichen, bevor Sie das STORM 130 bedienen.
- Beachten Sie alle Sicherheitsvorschriften, einschließlich der in diesem Handbuch sowie an der Maschine angebrachten Anweisungen oder Warnhinweise.
- Verwenden Sie das STORM 130 ausschließlich für seinen bestimmungsmäßigen Zweck.
- Das STORM 130 darf nur von autorisierten Personen gewartet werden.
- Achten Sie darauf, dass alle Sicherheits- und Schutzvorrichtungen installiert sind und korrekt funktionieren.
- Tragen Sie angemessene Schutzkleidung und Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille und Ohrschützer).
- Achten Sie immer auf Gefahren und ungewöhnliche Situationen (wie beispielsweise Undichtigkeiten oder Geräusche).
- Halten Sie Personen und Gegenstände von sich bewegenden Teilen fern.
- Verwenden Sie immer einen Schlepper mit Kabine.
- Achten Sie darauf, dass die Sicherheitsaufkleber immer sauber und lesbar sind.
- Ersetzen Sie verloren gegangene oder unlesbare Sicherheitsaufkleber.
- Informieren Sie sich über die Telefonnummer der nächstgelegenen Klinik.
- Wenden Sie sich im Falle von Fragen an Ihren nächsten Händler.

2.1.3 Sicherheit beim Einbau

- Kuppeln Sie den STORM 130 wie in dieser Anleitung beschrieben an den Schlepper an. Kuppeln Sie den STORM 130 nur an einen Schlepper mit einer Anhängekupplung an der Vorderseite an, die den gesetzlichen Bestimmungen entspricht.
- Kuppeln Sie den STORM 130 niemals an einen Schlepper an, während der Motor des Schleppers läuft.
- Achten Sie darauf, dass alle Sicherheits- und Schutzvorrichtungen installiert sind und korrekt funktionieren.

2.1.4 Fahrsicherheit

Beim Transport

- Achten Sie darauf, dass sich das STORM 130 in der Transportstellung befindet.

Auf öffentlichen Straßen

- Beachten Sie immer die Straßenverkehrsordnung.
- Verwenden Sie ggf. Blinkleuchten oder andere Sicherheitszeichen.
- Nehmen Sie keine Beifahrer mit, es sei denn der Schlepper verfügt über einen zusätzlichen Sitz. Transportieren Sie niemals Personen auf oder im STORM 130.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

2.1.5 Sicherheit bei der Bedienung

- Lesen Sie die Anleitung aufmerksam durch und beachten Sie alle Sicherheitszeichen, bevor Sie den STORM 130 bedienen.
- Verwenden Sie den STORM 130 ausschließlich für seinen bestimmungsmäßigen Zweck.
- Der STORM 130 darf nur von autorisierten Personen bedient, gefahren und gewartet werden.
- Verwenden Sie den STORM 130 immer unter Beachtung aller Sicherheitsaspekte.
- Tragen Sie angemessene Schutzkleidung und Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Gehörschutz).
- Achten Sie immer auf Gefahren und ungewöhnliche Situationen (wie beispielsweise Undichtigkeiten oder Geräusche).
- Sitzen oder stehen Sie niemals auf oder im STORM 130.
- Achten Sie darauf, dass sich beim Betrieb keine Personen in der Gefahrenzone aufhalten. Dies ist besonders wichtig, wenn in öffentlich zugänglichen Bereichen bzw. in der Nähe öffentlich zugänglicher Bereiche gearbeitet wird.
- Halten Sie Personen und Gegenstände von sich bewegenden Teilen fern.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände auf dem Feld liegen, die vom STORM 130 hochgeschleudert werden können.
- Verwenden Sie immer einen Schlepper mit Kabine.
- Reinigen Sie die Sicherheitsaufkleber, damit sie stets lesbar sind. Tauschen Sie die Warnschilder bei Bedarf aus.
- Informieren Sie sich über die Telefonnummer der nächstgelegenen Klinik.
- Wenden Sie sich im Falle von Fragen an Ihren Händler vor Ort.

Nach dem Einsatz

- Stellen Sie den STORM 130 immer auf einem flachen, festen Untergrund ab.

2.1.6 Sicherheit bei der Wartung

- Lesen Sie die Anleitung aufmerksam durch und beachten Sie alle Sicherheitszeichen, bevor Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler warten.
- Der STORM 130 darf nur von autorisierten Personen gewartet werden.
- Tragen Sie angemessene Schutzkleidung und Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Gehörschutz).
- Schalten Sie den Schleppermotor und die Gelenkwelle aus und versichern Sie sich, dass alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Wartungsarbeiten am STORM 130 vornehmen.
- Berühren Sie niemals sich bewegende oder bewegliche Teile.
- Lassen Sie vor Arbeiten an einem Getriebe das Getriebe nach dem Betrieb erst abkühlen.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

- Stellen Sie sicher, dass nach Beenden der Wartungsarbeiten alle Abdeckungen und Schutzgitter wieder eingebaut werden.
- Beachten Sie den Wartungsplan in dieser Anleitung.
- Nehmen Sie keine Veränderungen am STORM 130 vor.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile von Lely.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

2.2 Sicherheitsaufkleber

2.2.1 Aufkleber Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel werden allgemeine Sicherheitshinweise behandelt. Spezielle Sicherheitshinweise finden Sie in den entsprechenden Kapiteln dieses Handbuchs, in denen potentielle Gefahren, die bei Nichtbeachtung der Anweisungen und Prozeduren entstehen können, beschrieben werden.

2.2.1.1 Gefahr durch Erfassen und Quetschen

Abbildung 2. Halten Sie sich vom drehenden Teilen fern

Drehende Teile: Gefahr durch Erfassen und Quetschen. Halten Sie sich von allen drehenden Teilen fern, es sei denn, sie sind verriegelt und können sich nicht bewegen.

2.2.1.2 Gefahr durch rotierende Teile

Abbildung 3. Berühren Sie keine rotierenden Teile

Rotierende Messer und andere Teile. Berühren Sie keine drehenden Teile, es sei denn, der Motor des Schleppers ist ausgeschaltet und die Teile sind zum Stillstand gekommen.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

2.2.1.3 Gefahr durch Einklemmen

Abbildung 4. Halten Sie sich von bewegenden Teilen fern

Gefahr durch Scheren, Einklemmen und Quetschen. Halten Sie sich von allen drehenden Teilen entfernt, es sei denn, diese sind verriegelt und können sich nicht bewegen.

2.2.1.4 Motor ausschalten und Zündschlüssel abziehen

Abbildung 5. Sicherheit bei der Wartung

Schalten Sie immer den Schleppermotor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie Wartungsarbeiten am Lely STORM 130 Feldhäcksler vornehmen. Öffnen oder entfernen Sie keine Schutzvorrichtungen, während der Schleppermotor läuft.

2.2.1.5 Hebepunkt

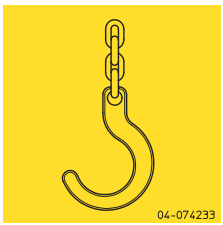


Abbildung 6. Hebepunkt

Hebepunkt.Verwenden Sie ausschließlich die am STORM 130 gekennzeichneten Hebepunkte, um den Lely STORM 130 Feldhäcksler anzuheben.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

2.2.1.6 Kein Hebepunkt

Abbildung 7. Kein Hebepunkt

Heben Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler nicht an dieser Stelle an.

2.2.1.7 Nur angegebene U/min verwenden

Abbildung 8. Max. Betriebsdrehzahl

Überschreiten Sie auf keinen Fall die Betriebsdrehzahl und verwenden Sie nur die am Lely STORM 130 Feldhäcksler angegebene Drehrichtung.

2.2.1.8 Betriebsanleitung lesen

Abbildung 9. Betriebsanleitung lesen

Lesen Sie die Betriebsanleitung aufmerksam, bevor Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler bedienen.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

2.3 Position der Warnaufkleber

2.3.1 Warnaufkleber auf der rechten Seite des Lely STORM 130 Feldhäckslers

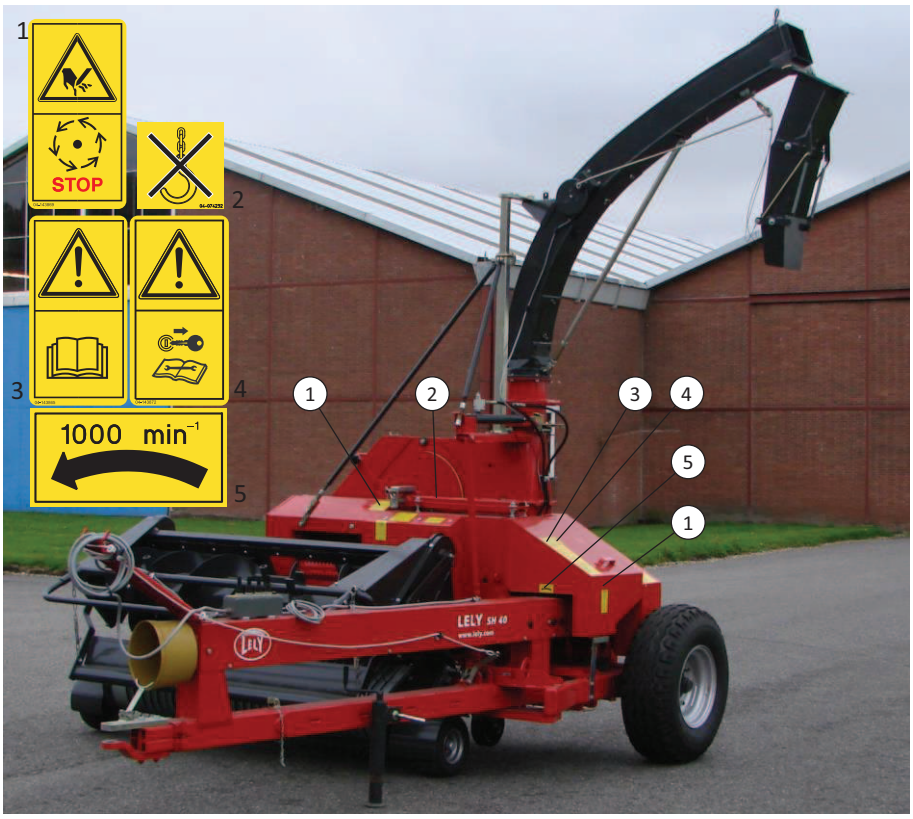


Abbildung 10. Warnaufkleber auf der rechten Seite

LEGENDE:
1. Rotierende Teile (Seite 2-5) - 2. Kein Hebepunkt (Seite 2-7) - 3. Anleitung lesen (Seite 2-7) - 4. Zündschlüssel abziehen (Seite 2-6) - 5. Max. Betriebsdrehzahl (Seite 2-7)

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

2.3.2 Warnaufkleber auf der Rückseite des Lely STORM 130 Feldhäckslers

Abbildung 11. Warnaufkleber auf der Rückseite

LEGENDE:
1. Rotierende Teile (Seite 2-5) - 2. Hebepunkt (Seite 2-6)

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

2.3.3 Warnaufkleber an der Pick-up

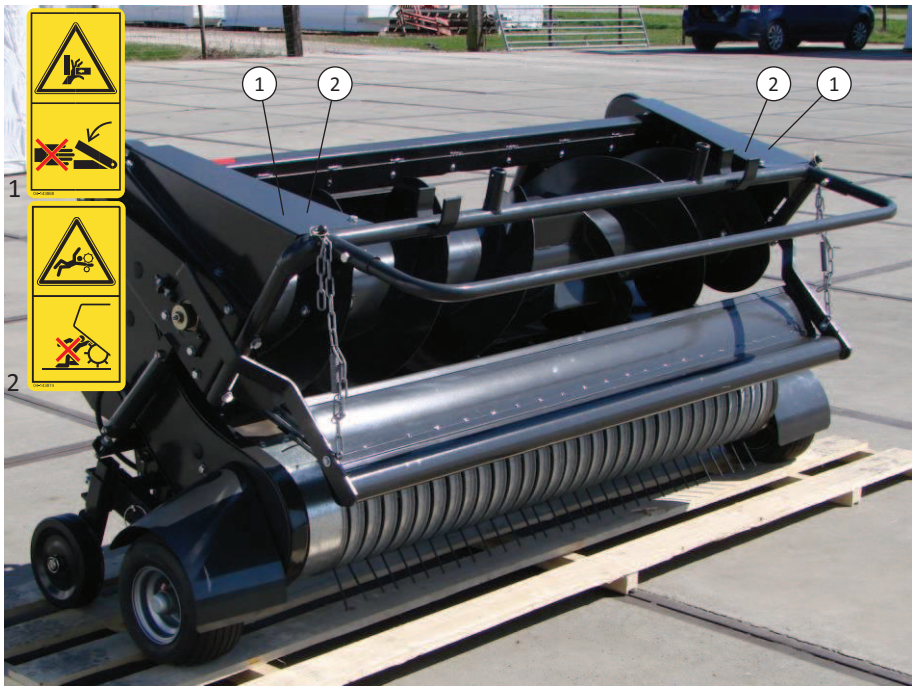


Abbildung 12. Warnaufkleber an Pick-up

Legende:
1. Gefahr durch Einklemmen (Seite 2-6) - 2. Gefahr durch Erfassen und Quetschen (Seite 2-5)

2.4 Pflege der Sicherheitsaufkleber

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen um sicherzustellen, dass alle Aufkleber in einwandfreiem Zustand und an der richtigen Stelle bleiben.

- Achten Sie darauf, dass die Sicherheitsaufkleber immer sauber und lesbar sind. Reinigen Sie die Sicherheitsaufkleber mit Wasser und Seife. Verwenden Sie keine Lösungsmittel, Scheuermittel oder andere vergleichbare Reinigungsmittel, die die Aufkleber beschädigen könnten.
- Ersetzen Sie verloren gegangene oder unlesbare Sicherheitsaufkleber.
- Sicherheitsaufkleber können bei Ihrem örtlichen Lely Center bezogen werden.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

3. BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG

Dieses Kapitel enthält die Spezifikationen und Komponentenbeschreibungen der verschiedenen Teile des Lely STORM 130 Feldhäckslers.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

3.1 Lely STORM 130 Feldhäcksler Übersicht über die Teile

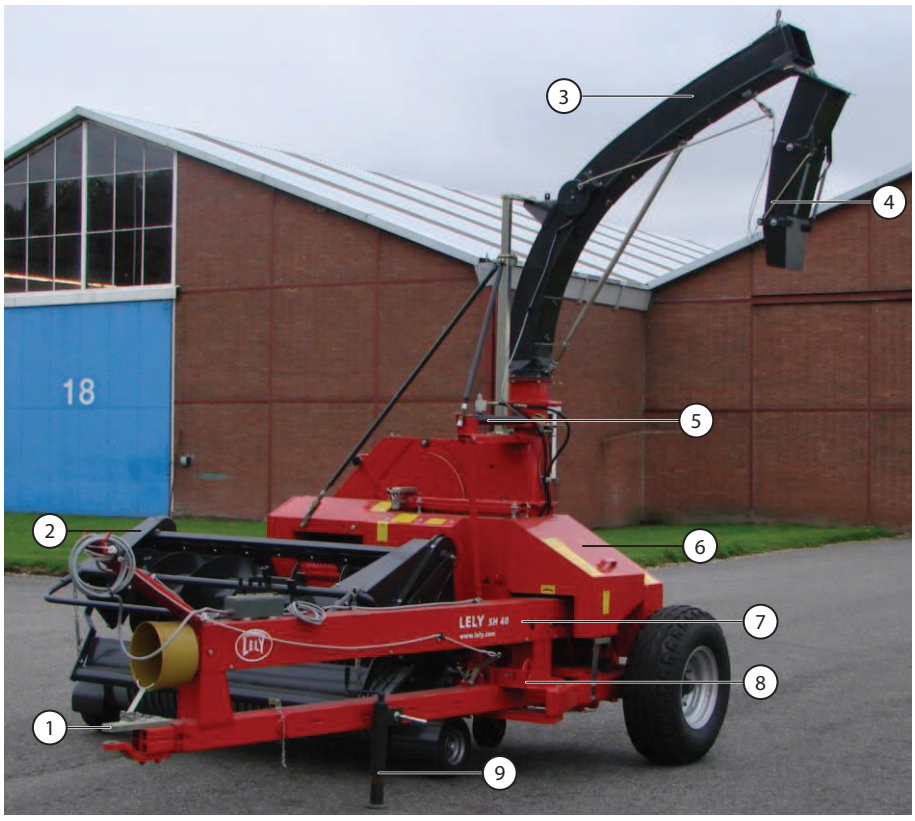


Abbildung 13. Lely STORM 130 Feldhäcksler Übersicht rechts

LEGENDE:
1. Zugvorrichtung - 2. Pick-up - 3. Auswurfturm - 4. Auswurfturmklappe - 5. Einstellung des Auswurfturms - 6. Abdeckung des Schaltgetriebes - 7. Verstellbare Deichsel - 8. Einstellung der Deichsel - 9. Abstellstütze

Abbildung 14. Lely STORM 130 Feldhäcksler Übersicht links

LEGENDE:
1. Einzugwalzen - 2. Spannfeder - 3. Anhängebolzen - 4. Sicherheitsabdeckung - 5. Schleifscheibe - 6. Einstellung der Schleifscheibe - 7. Schaltkasten - 8. Hubzylinder für Anhängegeräte

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

3.2 Scheibenrotor

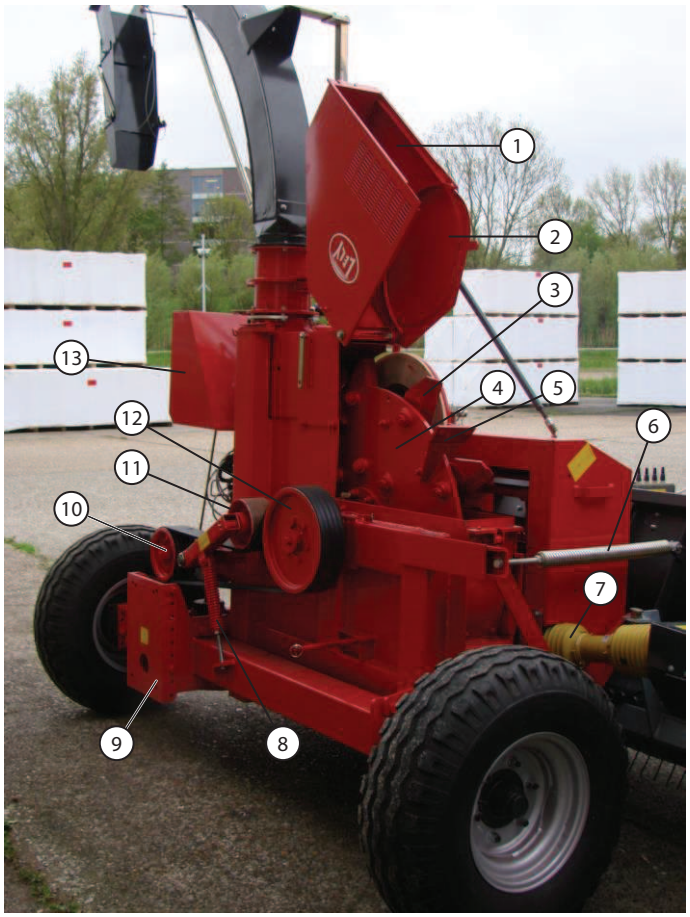


Abbildung 15. Übersicht über den Scheibenrotor

LEGENDE:
1. Abdeckung des Scheibenrotors - 2. Abdeckung der Schleifscheibe - 3. Häckselmesser - 4. Scheibenrotor - 5. Auswerferschaufel - 6. Frei bewegliche Federn - 7. Gelenkwelle für Anhängegeräte - 8. Antriebsriemen-Spannfeder - 9. Halterung für Anhängekupplung - 10. Hauptriemenscheibe - 11. Spannrolle - 12. Zweite Riemenscheibe - 13. Sicherheitsabdeckung des Getriebes

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

3.3 Schaltgetriebe

Abbildung 16. Übersicht über das Schaltgetriebe

LEGENDE:
1. Austauschbare Stirnräder - 2. Hydraulik-Schaltkasten - 3. Elektrischer Anschluss - 4. Zweiter Stirnrad-Satz (anderes Übersetzungsverhältnis)

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

3.4 Metalldetektor

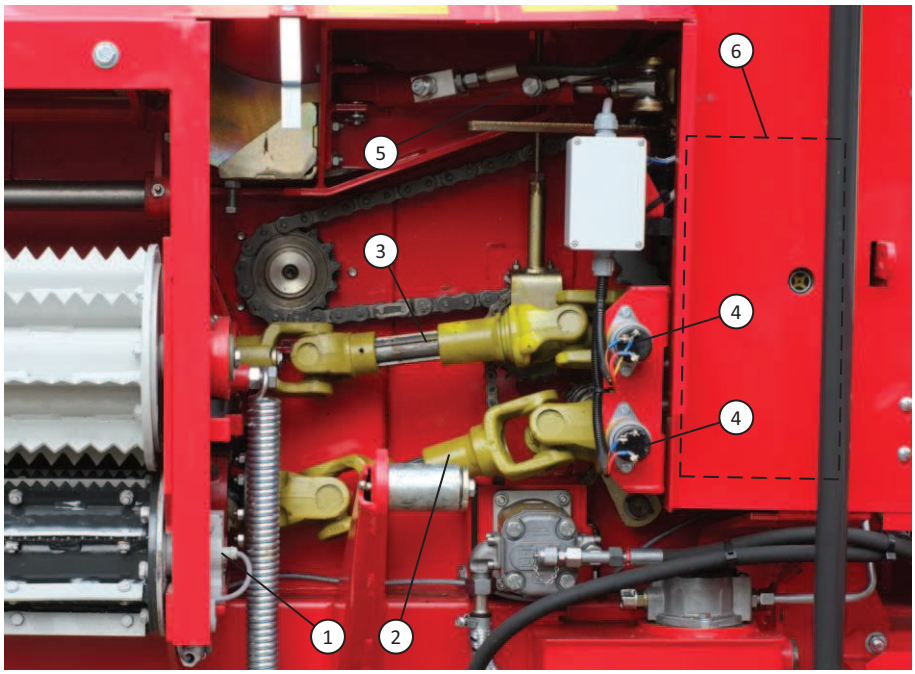


Abbildung 17. Übersicht über den Metalldetektor

LEGENDE:
1. Erkennungssonde - 2. Gelenkwelle der unteren Walze - 3. Gelenkwelle der oberen Walze - 4. Magnetschalter - 5. Hydraulikzylinder und Schalthebel - 6. Schaltgetriebe (hinter Wand)

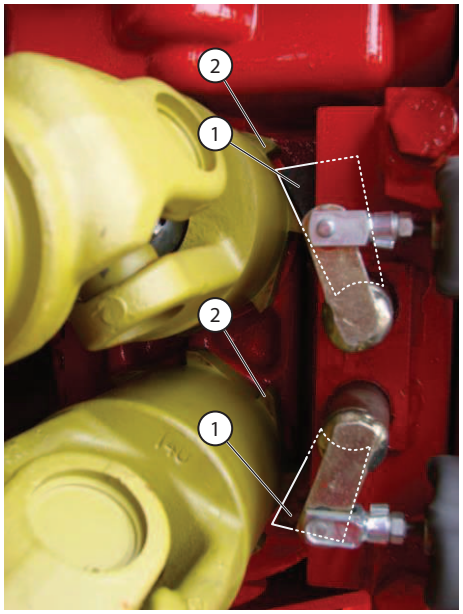


Abbildung 18. Sperrräder des Metalldetektors

LEGENDE: 1. Mitnehmer - 2. Sperrrad (Rutschkupplung innen)

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

3.5 Pick-up 1800

Abbildung 19. Pick-up 1800 Vorderseite

LEGENDE:
1. Schnecke - 2. Transportrohr des Stützrads - 3. Sicherheitsbügel - 4. Prallblech - 5. Zinkenwalze

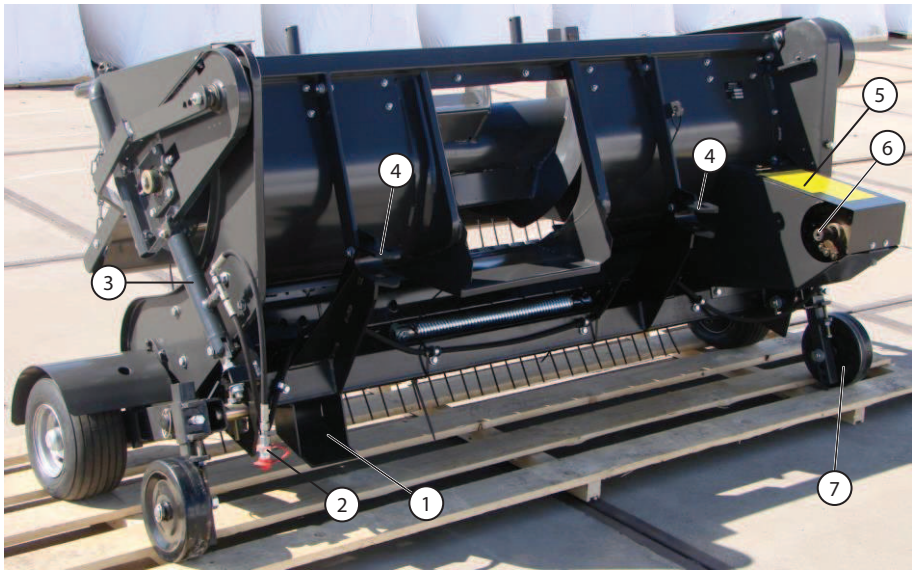


Abbildung 20. Pick-up 1800 Rückseite

LEGENDE:
1. Aufnahme des Zylinders für Anhängegeräte - 2. Hydraulikschlauch - 3. Hubzylinder der Schnecke - 4. Verbindungsbügel - 5. Getriebe - 6. Gelenkwellenende - 7. Transportrad

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

3.6 Bedienung

3.6.1 Antriebsstrang

Die Hauptgelenkwelle (12) wird durch die Gelenkwelle des Schleppers angetrieben und treibt ihrerseits den Scheibenrotor (4) über einen Treibriemen an. Die zweite Riemenscheibe (13) ist ebenfalls mit einem Kettenantrieb (11) verbunden, der die Schraubenräder (18) des Schaltgetriebes antreibt. Diese Räder dienen als direkter Antrieb der Gelenkwelle der oberen Walzen (9). Die Gelenkwelle der unteren Walzen (10) wird von der Gelenkwelle der oberen Walzen durch zwei Stirnräder (14, 15) angetrieben. Diese Stirnräder können mit einem Satz mit anderem Übersetzungsverhältnis ausgewechselt werden, um die Schnittlänge zu justieren.

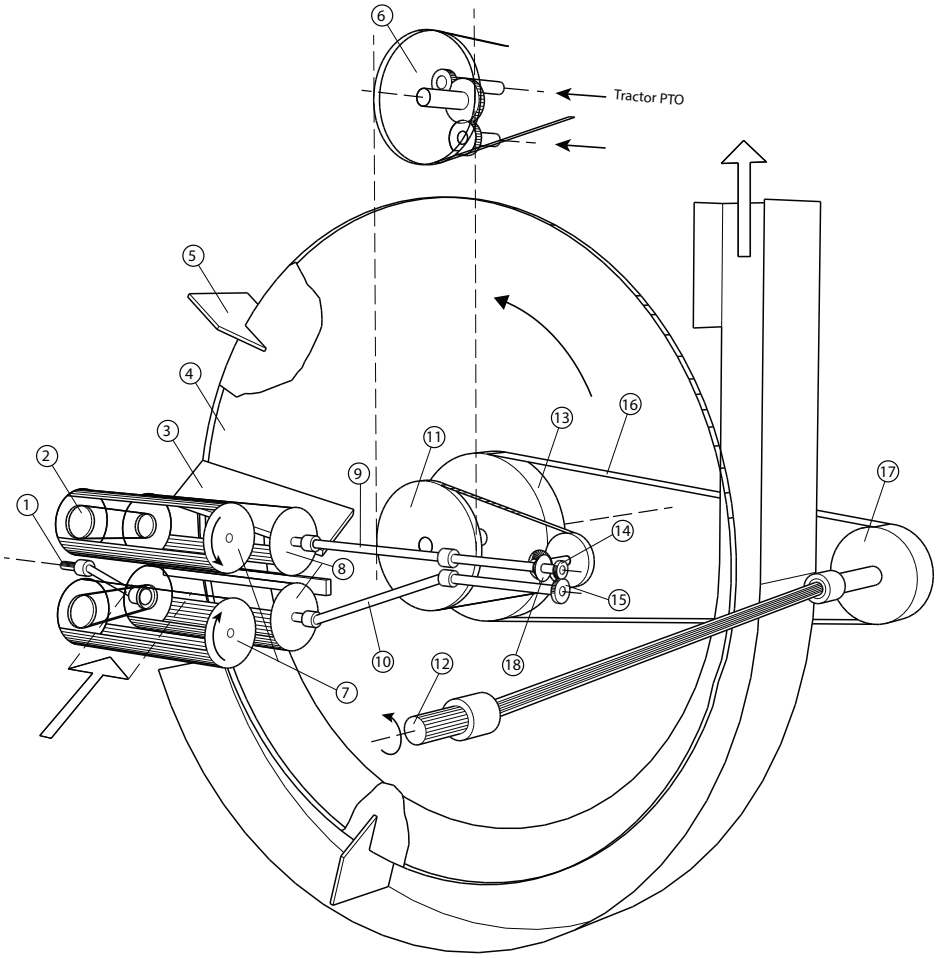


Abbildung 21. Lely STORM 130 Feldhäcksler Funktionsprinzip des Antriebsstrangs

LEGENDE:
1. Gelenkwelle für Anhängegeräte - 2. Kettenantrieb - 3. Messer - 4. Scheibenrotor - 5. Auswerferschaufel - 6. Stirnradgetriebe - 7. Vordere Einzugwalzen - 8. Hintere Einzugwalzen - 9. Gelenkwelle der oberen Walze - 10. Gelenkwelle der unteren Walze - 11. Kettenantrieb - 12. Hauptgelenkwelle - 13. Zweite Riemenscheibe - 14. Oberes Stirnrad - 15. Unteres Stirnrad - 16. Antriebsriemen - 17. Hauptriemenscheibe - 18. Schraubenräder (in Schaltgetriebe)

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Die Gelenkwelle der oberen Walzen und die Gelenkwelle der unteren Walzen treiben die hinteren Einzugwalzen (8) an. Jede der hinteren Einzugwalzen ist mit einem Kettenantrieb für den Antrieb der vorderen Walzen (7) ausgestattet. Die untere hintere Einzugwalze dient auch dem Antrieb der Gelenkwelle für die Anhängegeräte (1).

Der Antriebsstrang des Scheibenrotors ist direkt mit den Einzugwalzen verbunden. Die Drehgeschwindigkeit der Einzugwalzen steht damit in direktem Verhältnis mit der Drehgeschwindigkeit des Scheibenrotors. Die Schnittlänge hängt nur vom Übersetzungsverhältnis des eingebauten Stirnrad-Satzes ab und ist unabhängig von Änderungen der Gelenkwellendrehzahl.

Der Storm 130 R ist anstelle einem Treibriemen mit einem Stirnradgetriebe ausgestattet. Dieses Getriebe besitzt zwei verschiedene Verbindungswellen für die Gelenkwelle des Schleppers, um sich unterschiedlichen Gelenkwellendrehzahlen anpassen zu können.

Der Storm 130 F besitzt kein Getriebe; die Gelenkwelle des Schleppers treibt die Welle des Scheibenrotors direkt an.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

3.6.2 Schaltkasten

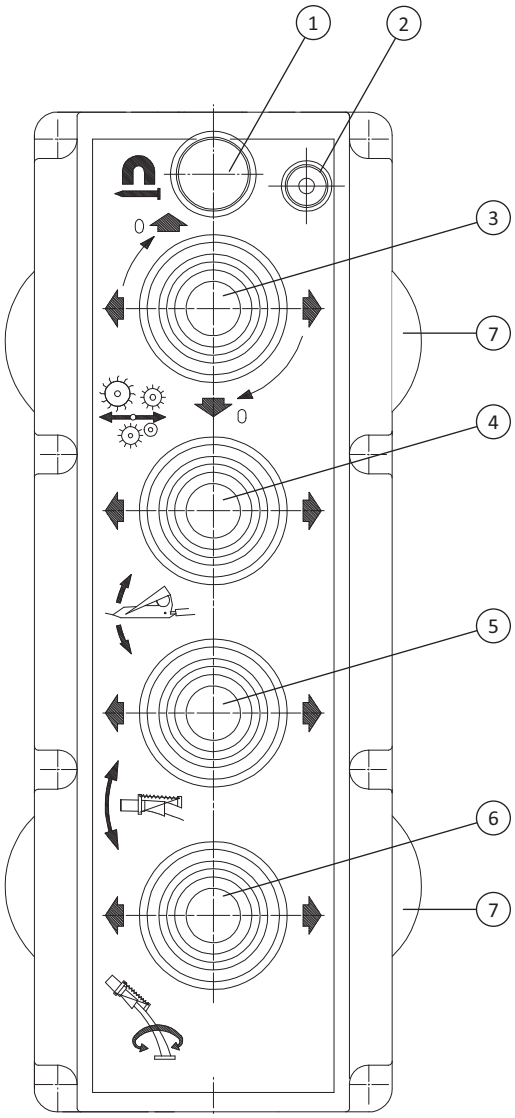


Abbildung 22. Schaltkasten

LEGENDE:
1. Grüne Warnlampe - 2. Automatische Sicherung (nur bei 130 P Profi) - 3. Richtung der Einzugwalzen - 4. Anheben des Hubzylinders für Anhängegeräte - 5. Anheben der Auswurfturmklappe - 6. Drehen des Auswurfturms - 7. Befestigungsmagnet

1. Grüne Warnlampe: Leuchtet, wenn die Magnetschalter des Metalldetektors (Option) die Endposition erreicht haben.
2. Automatische Sicherung. Wenn sich die Magnetschalter nicht in der Endposition befinden und die Einzugwalzen über längere Zeit in die entgegengesetzte Richtung laufen, werden die Schalter überlastet. Die Sicherung löst aus, um eine Überlastung der Magnetschalter zu verhindern.
3. Einzugwalzen.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

- Metalldetektor installiert: Links: rückwärts; Rechts: vorwärts; Aufwärts: rückwärts bis Nullstellung; Abwärts: vorwärts bis Nullstellung.
- Metalldetektor nicht installiert: Links: rückwärts; Rechts: vorwärts; Nullstellung: Bewegen (und halten) Sie den Hebel in die entgegengesetzte Richtung der derzeitigen Drehrichtung, bis die Einzugwalzen stoppen.

4. Anheben des Hubzylinders für Anhängegeräte. Links: abwärts oder frei beweglich; Mitte: Nullstellung; Rechts: aufwärts.

Bei abgeschlossener Arbeit muss sich der Zylinder für Anhängegeräte in Nullstellung gebracht werden.

5. Anheben der Auswurfturmklappe. Links: abwärts; Mitte: Nullstellung; Rechts: aufwärts.

Die Auswurfturmklappe kann betätigt und der Hubzylinder für Anhängegeräte abwärts gefahren werden, ohne dass die Gelenkwelle eingeschaltet ist. Für alle anderen Funktionen muss die Gelenkwelle eingeschaltet sein.

6. Drehen des Auswurfturms. Links: im Uhrzeigersinn; Mitte: Nullstellung; Rechts: gegen den Uhrzeigersinn.

3.6.3 Betrieb des Metalldetektors

Der Metalldetektor ist ein optionales Zubehör, das Schäden am Lely STORM 130 Feldhäcksler durch das Eindringen von Metallgegenständen verhindert. Das Gerät erkennt nur ferromagnetische Gegenstände.

Die Detektorsonde wird in der unteren vorderen Einzugwalze des Lely STORM 130 Feldhäckslers installiert.

Wenn ein ferromagnetischer Gegenstand erkannt wird, stoppt der Detektor die Einzugwalzen und schaltet das Schaltgetriebe in die Neutralstellung. Der Detektor unterbricht außerdem die Stromversorgung der Magnetschalter. Diese Schalter sind mit internen Druckfedern ausgestattet. Die Federn drücken die Mitnehmer in die Sperrräder und blockieren auf diese Weise die Einzugwalzen. In den Gelenkwellen der Einzugwalzen sind Sternratschen (Rutschkupplungen) eingebaut. Wenn die auf die Gelenkwellen ausgeübten Kräfte zu groß werden, werden die Ratschen eingeschaltet. Das Schaltgetriebe wird dann durch einen Hydraulikzylinder in die Neutralstellung gebracht.

Bevor der normale Betrieb wiederhergestellt werden kann, müssen die Einzugwalzen über kurze Zeit in die entgegengesetzte Richtung laufen. Auf diese Weise werden die Magnetschalter aktiviert und die Mitnehmer von den Sperrrädern zurückgezogen. Die Magnetschalter müssen in den Endpositionen bleiben, bevor die Einzugwalzen auf die Vorwärtsrichtung geschaltet werden können.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

3.7 Optionales Zubehör

3.7.1 Auswurftumverlängerung

Um den Lely STORM 130 Feldhäcksler für die Arbeit mit höheren Silierwagen einzurichten, stehen Auswurftumverlängerungen zu 250 mm und 600 mm zur Verfügung.

Abbildung 23. Auswurftumverlängerung

LEGENDE: 1. Auswurftumverlängerung

3.7.2 Metalldetektor

Um zu verhindern, dass ferromagnetische Gegenstände in den Lely STORM 130 Feldhäcksler gelangen, ist ein Metalldetektor erhältlich. Diese Anleitung enthält eine Übersicht über die Teile (Seite 3-5) des Metalldetektors und eine Beschreibung der Bedienung des Detektors (Seite 3-10).

3.7.3 Auswurftumverlängerung

Wenn direkt hinter dem Lely STORM 130 Feldhäcksler ein Silierwagen gezogen wird, ist ein längerer Auswurfturm notwendig. Zu diesem Zweck

steht eine Auswurftumverlängerung zur Verfügung. Diese Verlängerung ersetzt das kurze Auswerferrohr.

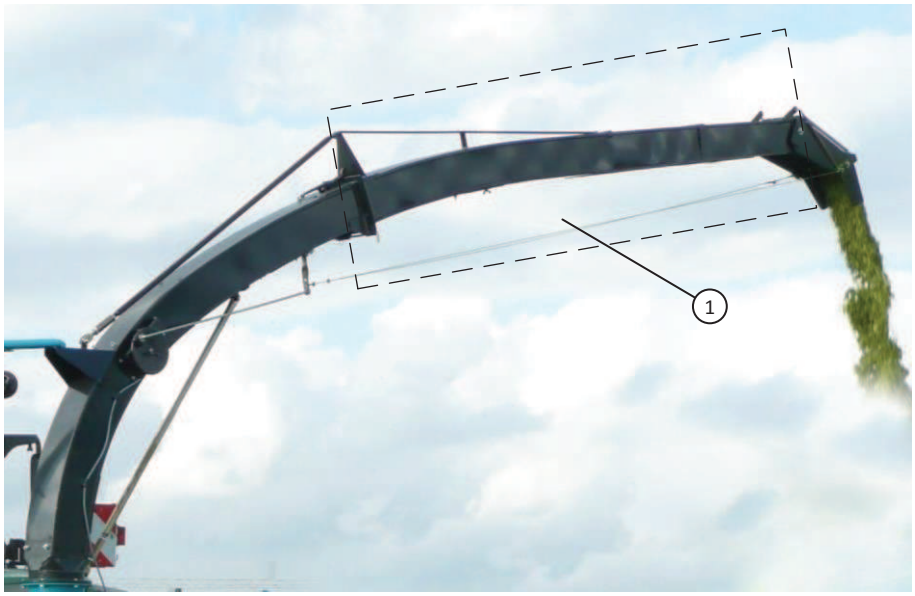


Abbildung 24. Auswurftumverlängerung

LEGENDE: 1. Auswurftumverlängerung

3.7.4 280°-Drehung des Auswurfturms

Ein Schneckenantrieb mit kontinuierlicher Anpassung und einem Betriebsbereich von 280° Grad ist erhältlich. Dieser Antrieb ermöglicht einen größeren Schwenkbereich des Auswurfturms.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

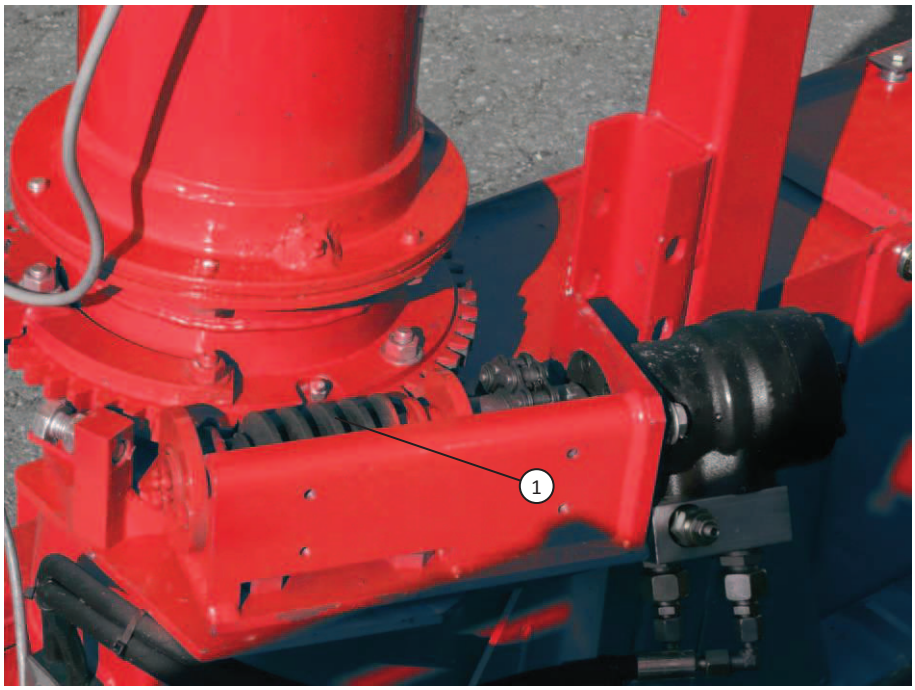


Abbildung 25. 280°-Drehung des Auswurfturms

LEGENDE: 1. 280°-Drehung des Auswurfturms

3.7.5 Hydraulische Deichseleinstellung

Um eine hydraulische Deichsel einbauen zu können, muss der Schlepper mit einem hydraulischen doppeltwirkenden Ventil ausgestattet werden.

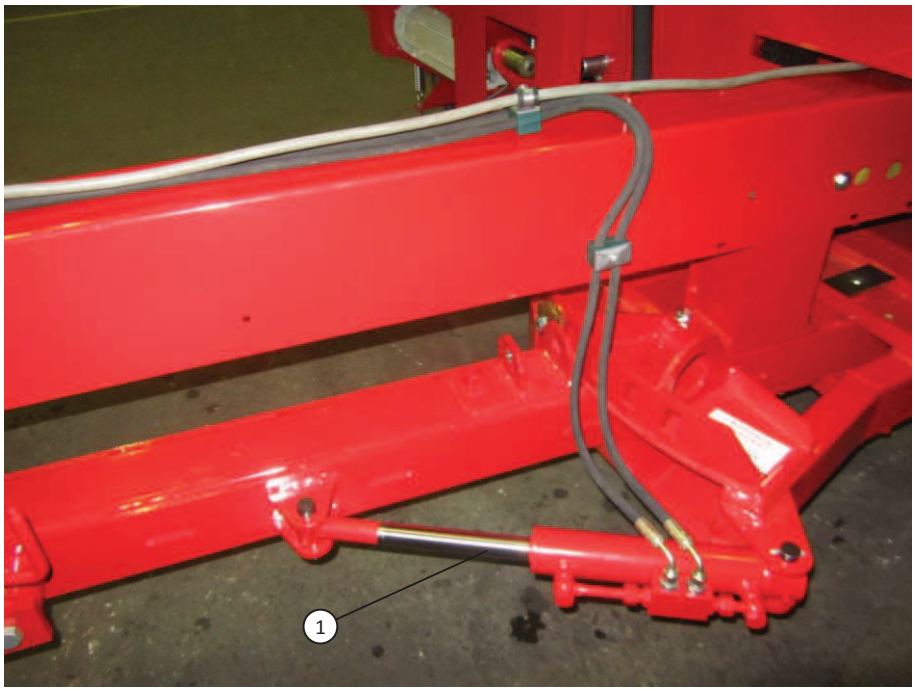


Abbildung 26. Hydraulische Deichseleinstellung

LEGENDE: 1. Hydraulische Deichseleinstellung

3.7.6 Hydraulische Anhängekupplung (P)

Soll ein Silierwagen gezogen werden, kann eine Anhängekupplung an der Rückseite des Lely STORM 130 Feldhäckslers eingebaut werden. Diese Anhängekupplung steht mit manueller oder hydraulischer Höheneinstellung zur Verfügung.

Abbildung 27. Anhängekupplung

LEGENDE: 1. Anhängekupplung (hydraulisch)

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

4. EINBAU

4.1 Gelenkwelle mit Freilaufkupplung einbauen (nur 130 F)

Wenn der Lely STORM 130 Feldhäcksler vor dem Schlepper (nur 130 F) angebracht wird, muss eine spezielle Gelenkwelle mit interner Freilaufkupplung eingebaut werden, um den Schleppermotor und die Gelenkwelle zu schützen.

Vorgehensweise:

1. Schrauben Sie den Ring mit Außengewinde (3) in den Einstellring (2) und ziehen Sie die Befestigungsschraube (7) von Hand fest.

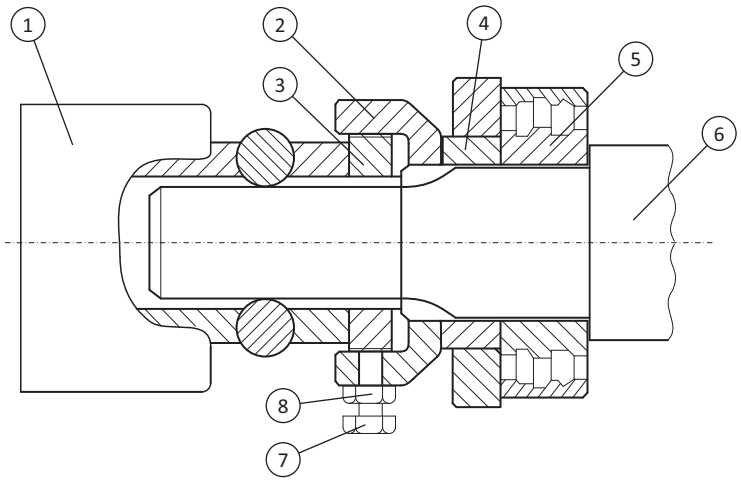


Abbildung 28. Gelenkwelle mit interner Freilaufkupplung

LEGENDE:
1. Gelenkwelle - 2. Einstellring - 3. Gewindering - 4. Distanzscheibe - 5. Lager - 6. Antriebswelle des Scheibenrotors - 7. Schraube - 8. Mutter

2. Schieben Sie beide Ringe auf die Welle und lösen Sie die Befestigungsschraube etwas.

Die Welle (6) hat etwas zusätzliches axiales Spiel im Lagergehäuse.

3. Ziehen Sie den Einstellring (2) gegen die Distanzscheibe (4) fest. Auf diese Weise wird das axiale Spiel beseitigt.
4. Ziehen Sie die Befestigungsschraube (7) und die Befestigungsmutter (8) fest.

4.2 Die Position des Stirnradgetriebes einstellen (nur 130 R)

Um die Gelenkwelle im korrekten Arbeitswinkel zu installieren, kann das Stirnradgetriebe in unterschiedlichen Positionen eingebaut werden. Die Schraube des Montagebügels kann in vier verschiedene Gewindebuchsen montiert werden.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Die Gelenkwelle kann in zwei verschiedene Gelenkwellenende mit unterschiedlichem Übersetzungsverhältnis installiert werden.

Gelenkwellenende rechts: Schlepper-Gelenkwelle: 1000 U/min Scheibenrotor: 700 U/min

Gelenkwellenende links: Schlepper-Gelenkwelle: 540 U/min Scheibenrotor: 527 U/min

Vorgehensweise:

1. Lösen Sie die Muttern (5, 6 und 9) des Montagebügels des Stirnradgetriebes.

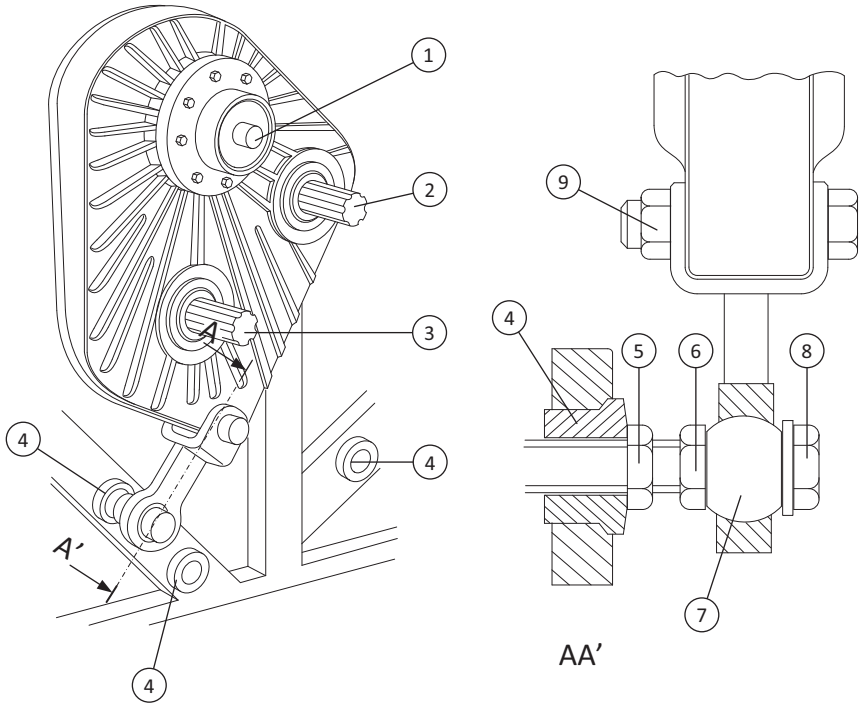


Abbildung 29. Stirnrad einstellen

LEGENDE:
1. Antriebswelle des Scheibenrotors - 2. Gelenkwellenende rechts - 3. Gelenkwellenende links - 4. Gewindebuchse - 5. Mutter - 6. Mutter - 7. Kugelgelenk - 8. Mutter und Unterlegscheibe

2. Entfernen Sie die Schraube (8) aus der Gewindebuchse (4).
3. Bewegen Sie das Rad in die korrekte Position.
4. Schrauben Sie die Schraube (8) circa 15 mm in die nächstgelegene Buchse.
5. Ziehen Sie die Mutter (9) fest.
6. Ziehen Sie die Mutter (8) von Hand gegen das Kugelgelenk (7) fest.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Verwenden Sie beim Festziehen der Mutter gegen das Kugelgelenk nicht zu viel Kraft.

7. Ziehen Sie die Mutter (5) gegen die Gewindebuchse und die Mutter (6) gegen das Kugelgelenk (7) fest.

4.3 Die Stirnräder des Schaltgetriebes auswechseln

Die Schnittlänge hängt von der Drehzahl des Scheibenrotors ab. Sie wird nur durch die Anzahl Messer auf dem Scheibenrotor und dem Übersetzungsverhältnis am Schaltgetriebe bestimmt. Um die Schnittlänge zu ändern, müssen Sie einen Stirnradsatz mit einem anderen Übersetzungsverhältnis einbauen. Die Schnittlängen für eine bestimmte Anzahl Messer und ein bestimmtes Übersetzungsverhältnis sind in der Stirnradtabelle (Seite 7-3) angegeben.

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Vorgehensweise:

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Schaltgetriebes.
2. Entfernen Sie die Befestigungsstifte (2) der Zahnräder (1).

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

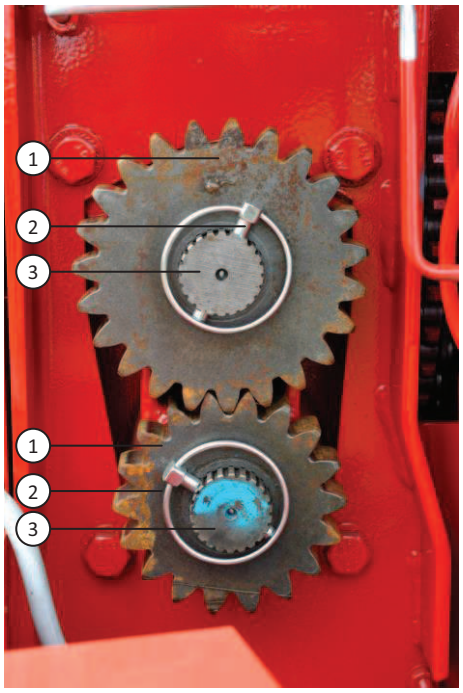


Abbildung 30. Stirnräder des Schaltgetriebes auswechseln

LEGENDE: 1. Stirnrad - 2. Befestigungsstift - 3. Welle

3. Nehmen Sie die Zahnräder von den Wellen (3).
4. Nehmen Sie die Ersatzzahnräder vom Rohr unter dem Getriebe.
5. Schmieren Sie die Ersatzzahnräder und die Wellen. Verwenden Sie Avia Aluplex 2RHY Graphitpaste oder ein gleichwertiges Produkt.
6. Installieren Sie die Ersatzzahnräder und die Befestigungsstifte (2).
7. Schließen Sie die Abdeckung des Schaltgetriebes.

4.4 Die Kettenräder der Pick-up auswechseln

Um die Pick-up-Geschwindigkeit an die Drehzahl des Scheibenrotors und der Einzugwalzen anzupassen, müssen die korrekten Kettenräder im Getriebe der Pick-up eingebaut werden. Die Übersetzungsverhältnisse der Pick-up-Kettenräder für eine bestimmte Schnittlänge und die empfohlenen theoretischen Fahrgeschwindigkeiten sind in der Tabelle für Pick-up-Kettenräder (Seite 7-4) angegeben.

Vorgehensweise:

1. Drehen Sie die Flügelmutter (1). Öffnen Sie die Klappe (2) der Abdeckung des Pick-up-Gehäuses.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

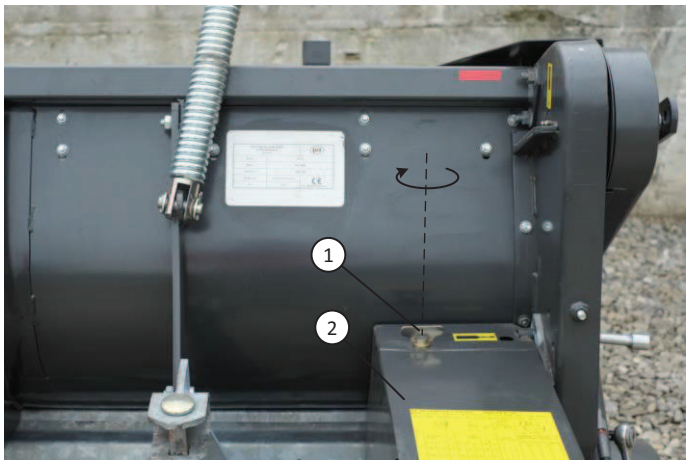


Abbildung 31. Abdeckung des Pick-up-Getriebes öffnen

LEGENDE: 1. Flügelmutter - 2. Klappe

2. Entfernen Sie die beiden Schrauben (1) an der Unterseite der Getriebeabdeckung.

Abbildung 32. Schrauben von der Unterseite des Pick-up-Getriebes entfernen

LEGENDE: 1. Schraube

3. Lösen Sie die Schraube (1) an der Seite der Getriebeabdeckung.

Abbildung 33. Schraube von der Seite des Pick-up-Getriebes entfernen

LEGENDE: 1. Schraube

4. Entfernen Sie die Gelenkwelle (1); drücken Sie hierzu den Federstift (2) und schieben Sie ihn nach links.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

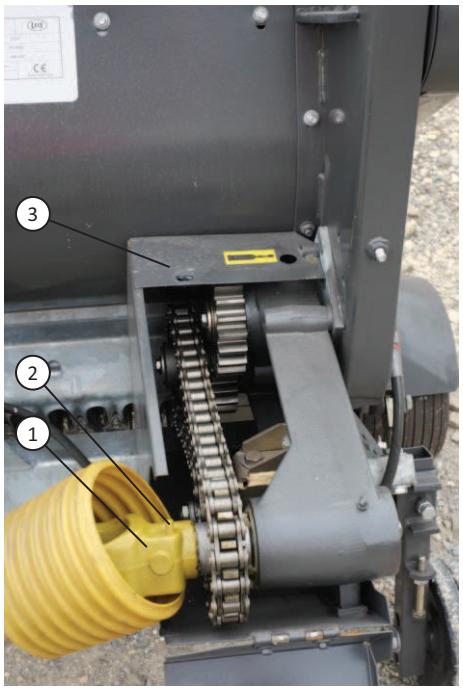


Abbildung 34. Pick-up-Gelenkwelle ausbauen

LEGENDE: 1. Pick-up-Gelenkwelle - 2. Federstift - 3. Getriebeabdeckung

5. Entfernen Sie die Abdeckung des Pick-up-Getriebes (3).
6. Lösen Sie die Schraube (4) des Kettenspanners.

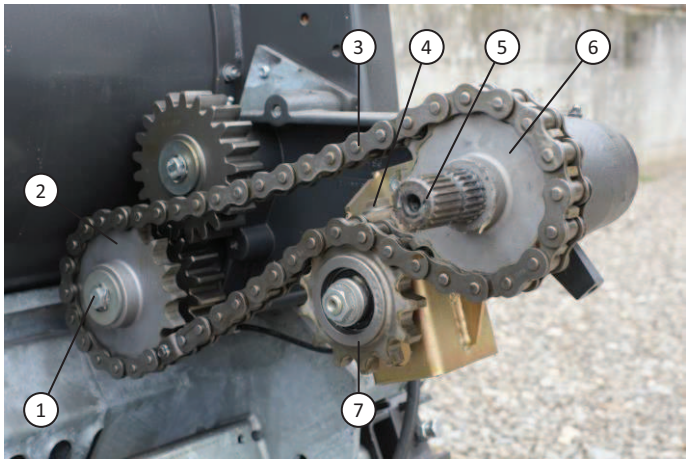


Abbildung 35. Pick-up-Kettenräder auswechseln

LEGENDE:
1. Befestigungsschraube und Unterlegscheibe - 2. Zweites Kettenrad - 3. Kette - 4. Spannschraube - 5. Antriebswelle - 6. Hauptkettenrad - 7. Spannrad

Das Hauptkettenrad ist durch die Gelenkwelle seitlich an der Antriebswelle befestigt.

7. Heben Sie die Kette (3) vom Spannrad (7) und ziehen Sie das Hauptkettenrad (6) gemeinsam mit der Kette von der Antriebswelle (5).
8. Entfernen Sie die Befestigungsschraube (1) des zweiten Kettenrads (2) und ziehen Sie das Kettenrad ab.
9. Montieren Sie einen neuen Kettenradbausatz entsprechend der Tabelle der Pick-up-Kettenräder. Montieren Sie die Befestigungsschraube des zweiten Kettenrads.
10. Installieren Sie die Kette und legen Sie sie auf das Spannrad.
11. Spannen Sie die Kette mit der Spannschraube.
12. Bringen Sie die Getriebeabdeckung an und montieren Sie beide Befestigungsschrauben an der Unterseite und die Befestigungsschraube an der Seite.
13. Installieren Sie die Gelenkwelle. Vergewissern Sie sich, dass der Federstift in der Nut der Antriebswelle einrastet.

4.5 Antriebsriemen und Riemenscheiben auswechseln (nur 130 P)

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Vorgehensweise:

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Riemenantriebs. (Seite 6-2)
2. Drehen Sie die Spannschraube komplett aus der Spannfeder.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

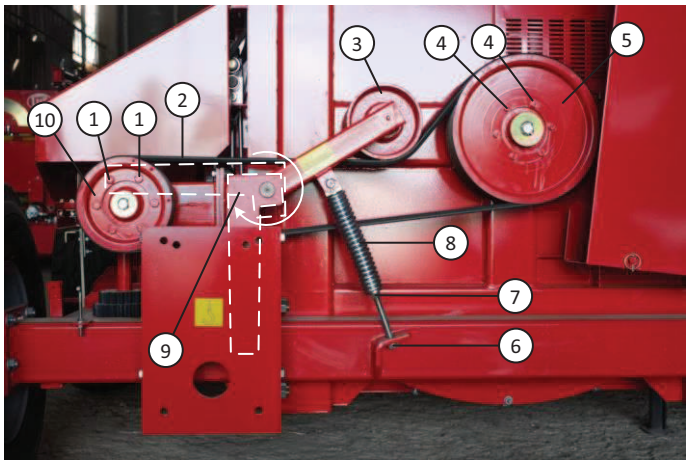


Abbildung 36. Antriebsriemen aus- und einbauen

LEGENDE:
1. Radbolzen - 2. Antriebsriemen - 3. Spannrolle - 4. Radbolzen - 5. Zweite Riemenscheibe - 6. Federhalterung - 7. Spannschraube - 8. Spannfeder - 9. Halterung der Spannrolle - 10. Hauptriemenscheibe

3. Entfernen Sie die beiden Befestigungsschrauben (2) der Halterung der Spannrolle (1) und drehen Sie die Halterung um 90° Grad.

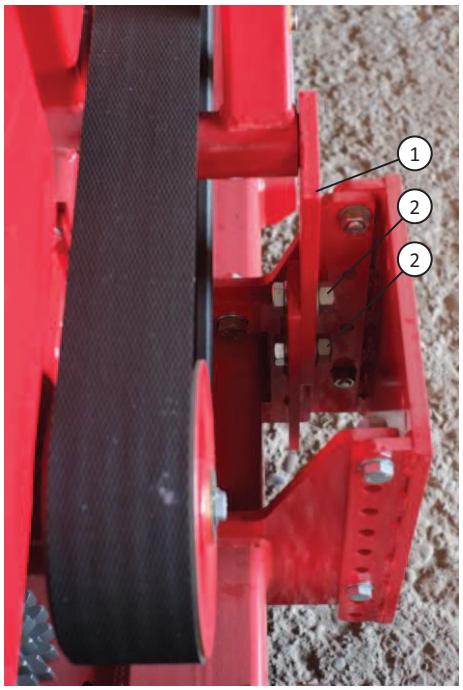


Abbildung 37. Halterung der Antriebsriemen-Spannrolle ausbauen

LEGENDE: 1. Halterung der Spannrolle - 2. Befestigungsschrauben

4. Ziehen Sie den Antriebsriemen über die Halterung der Spannrolle, die Spannfeder und hinter die Spannrolle. Entfernen Sie den Antriebsriemen.
5. Entfernen Sie alle Radbolzen (1, 4) der Hauptriemenscheibe (1) und der zweiten Riemenscheibe (2).
6. Ersetzen Sie die Riemenscheiben mit den Ersatzteilen.

   Die Keilriemen-Tabelle (Seite 7-3) enthält die Scheibenrotordrehzahlen entsprechend der Gelenkwellendrehzahl und der Übersetzungsverhältnisse der Riemenscheiben.
7. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben beider Riemenscheiben kreuzweise mit einem Drehmoment von 100 Nm fest.
8. Ziehen Sie die Schrauben kreuzweise mit vollem Drehmoment fest, wie in der Drehmomenttabelle angegeben ist. (Seite 7-1)
9. Ziehen Sie den neuen Riemen hinter die Spannrolle und über beide Riemenscheiben.
10. Drehen Sie die Halterung der Spannrolle zurück und ziehen Sie die Befestigungsschrauben und die Unterlegscheiben fest.
11. Montieren Sie die Spannschraube in die Spannfeder.
12. Ziehen Sie die Schraube fest, bis circa 2 mm Freiraum zwischen den beiden Federabschnitten besteht.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

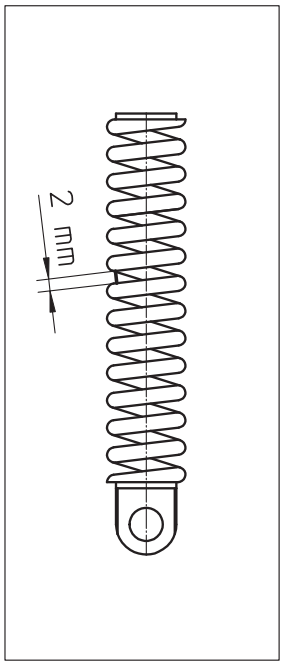


Abbildung 38. Riemenantriebsfeder spannen

13. Schließen Sie die Abdeckung des Riemenantriebs. (Seite 6-2)

ABSICHTLICH FREIGELASSEN

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

5. BEDIENUNGSANWEISUNGEN

Dieses Kapitel enthält Sicherheitsanweisungen, Erläuterungen der verwendeten Stichwörter in dieser Anleitung und Informationen über die Sicherheitsaufkleber auf dem Lely STORM 130 Feldhäcksler. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen, wenn Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler warten oder damit arbeiten.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

5.1 Den Lely STORM 130 Feldhäcksler mit dem Schlepper verbinden (130 P)

Stellen Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler auf einen flachen und festen Untergrund, bevor Sie wie nachstehend beschrieben vorgehen.

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Bevor Sie Anhängegeräte an den Lely STORM 130 Feldhäcksler ankuppeln, verbinden Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler mit dem Schlepper.

1. Stellen Sie die Deichsellänge ein. Der Abstand zwischen dem Verbindungsstift des Schleppers zum Gelenkwellenende und der Antriebswelle des Lely STORM 130 Feldhäckslers muss gleich sein (A = B).

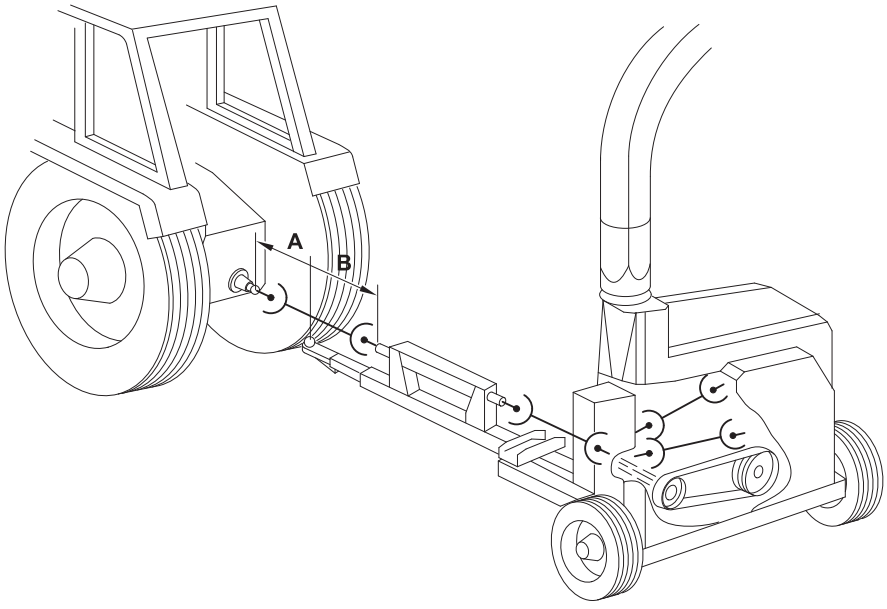


Abbildung 39. Anhängung von Schlepper – STORM 130 P

Bei Verwendung einer Weitwinkelgelenkwelle: Ziehen Sie die Deichsel von Maschine und Schlepper auf die maximale Länge aus.

Beachten Sie stets die Einbauanleitung (Seite 5-15) für die Gelenkwelle.

2. Stellen Sie die Arbeitshöhe entsprechend den örtlichen Bedingungen ein.

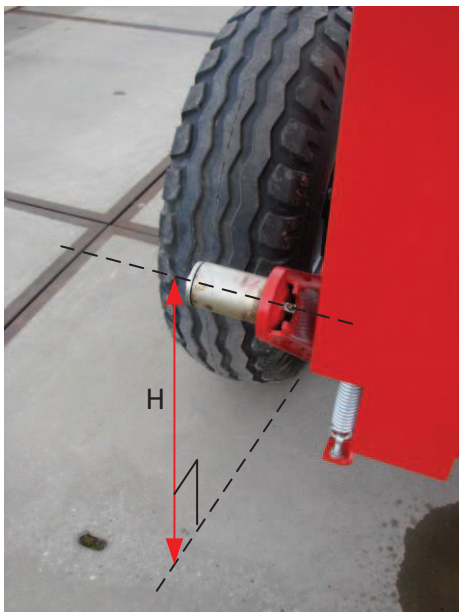


Abbildung 40. Arbeitshöhe

In den meisten Fällen ist eine Höhe H von 700 mm von der Mitte der Anhängebolzen zum Boden bereits ausreichend.

Um eine möglichst große Bodenfreiheit zu haben, muss die Deichsel so hoch wie möglich und waagerecht angeordnet werden. Stellen Sie die Höhe so ein, dass das Anhängegerät gleich viel Bewegungsfreiheit nach oben und unten hat. So stellen Sie die Höhe der Deichsel ein: Ändern Sie die Radhöhe oder drehen Sie die Deichsel um 180° Grad. Durch Ändern der Deichsellänge können kleine Justierungen vorgenommen werden.

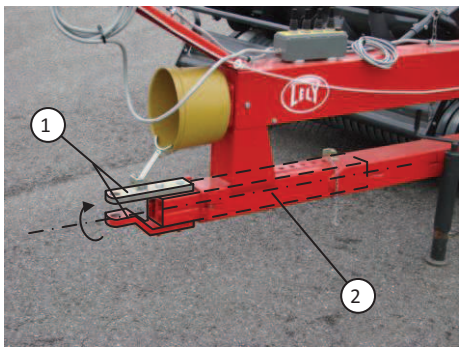


Abbildung 41. Deichsel umkehren

LEGENDE:
1. Verbindungsbügel - 2. Deichsel

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

5.2 Den Lely STORM 130 Feldhäcksler mit dem Schlepper verbinden (130 R/F)

Stellen Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler auf einen flachen und festen Untergrund, bevor Sie wie nachstehend beschrieben vorgehen.

Schalten Sie die Gelenkwelle immer aus, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Wenn der Lely STORM 130 Feldhäcksler an der Rückseite angebracht wird, muss ein Rückwärtsgang-Bausatz im Schlepper eingebaut werden.

Vorgehensweise:

1. Befestigen Sie die Unterlenker der Dreipunkthydraulik des Schleppers an beiden Seiten der Trägerwelle.

   Der Lely STORM 130 Feldhäcksler kann mit einem Versatz zur Schleppermitte befestigt werden. Der Versatzabstand hängt von der Kupplungskategorie ab.

Kupplungskategorie	Links	Rechts
I	70 mm	310 mm
II	140 mm	380 mm

2. Befestigen Sie den Oberlenker der Dreipunkthydraulik des Schleppers am Verbindungsblech.

   Der Lely STORM 130 Feldhäcksler muss waagerecht eingebaut werden.
3. Fahren Sie die Aufstellfüße ein und sichern Sie sie mit den Befestigungsstiften.
4. Heben Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler in die korrekte Arbeitshöhe mit der Dreipunkthydraulik des Schleppers.
5. Stellen Sie die Arbeitshöhe entsprechend den örtlichen Bedingungen ein. Die Anhängegeräte müssen etwa die gleiche Bewegungsfreiheit nach oben und unten haben. In den meisten Fällen ist eine Höhe von 700 mm von der Mitte der Anhängebolzen zum Boden bereits ausreichend. Bringen Sie die Befestigungsstangen an die Unterlenker der Dreipunkthydraulik des Schleppers an, um seitliche Bewegungen zu verhindern.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

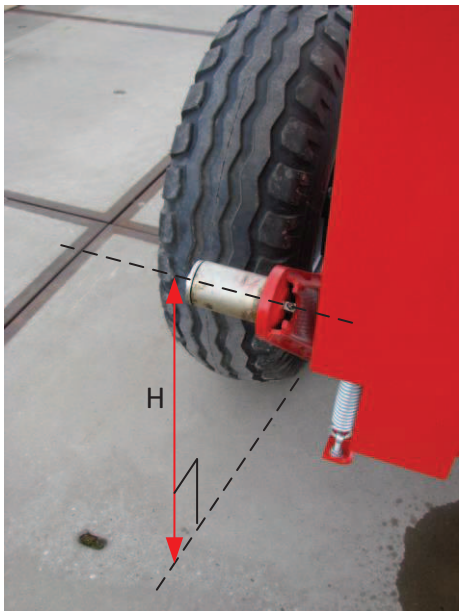


Abbildung 42. Arbeitshöhe

6. Montieren Sie einen Endanschlag am Oberlenker, um zu vermeiden, dass der STORM 130 zu hoch angehoben wird. Anderenfalls sind Schäden an der Gelenkwelle möglich.

   Wenn der Lely STORM 130 Feldhäcksler zum ersten Mal an der Vorderseite des Schleppers angebracht wird, muss eine Gelenkwelle mit Freilaufkupplung (Seite 4-1) eingebaut werden.

   Wenn der Lely STORM 130 Feldhäcksler zum ersten Mal an der Rückseite des Schleppers angebracht wird, wird ein Stirnradgetriebe benötigt. Justieren Sie die Position des Getriebes (Seite 4-1) so, dass die Gelenkwelle im korrekten Arbeitswinkel angebracht wird.

7. Kuppeln Sie die Gelenkwelle an den Schlepper an. Beachten Sie die Einbauanleitung für die Gelenkwelle. (Seite 5-15)

5.3 Die Pick-up mit dem Lely STORM 130 Feldhäcksler verbinden

Stellen Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler auf einen flachen und festen Untergrund, bevor Sie wie nachstehend beschrieben vorgehen.

1. Um die Pick-up-Geschwindigkeit an die Scheibenrotordrehzahl anzupassen, müssen Sie die korrekten Pick-up-Kettenräder (Seite 4-4) montieren.
2. Stellen Sie die Verbindungsbügel für Anhängegeräte auf die gleiche Höhe wie die Anhängebolzen des Lely STORM 130 Feldhäckslers ein; justieren Sie hierzu die Höhe der Transporträder.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

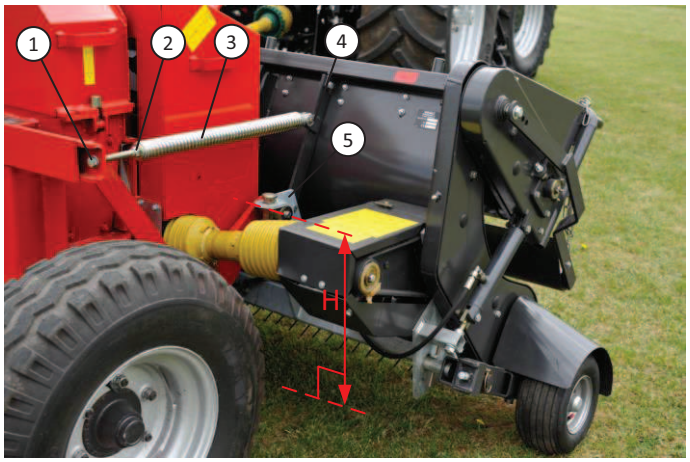


Abbildung 43. Höhe des Verbindungsblechs für Anhängegeräte

Legende:
1. Spannschraube - 2. Mutter - 3. Frei bewegliche Feder - 4. Federhalterung - 5. Verbindungsblech für Anhängegeräte - H. Höheneinstellung

3. Lösen Sie die Befestigungsschrauben (1) und stellen Sie die Höhe der Verbindungsbügel auf ungefähr die gleiche Höhe wie die Anhängebolzen ein.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

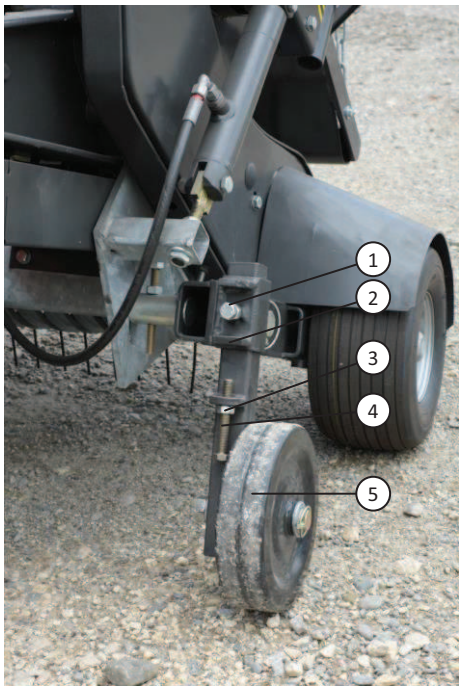


Abbildung 44. Transporträder einstellen

LEGENDE:
1. Befestigungsschraube - 2. Bügel - 3. Mutter (geschweißt) - 4. Schraube zur Feineinstellung - 5. Transportrad

4. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben (1) fest und drehen Sie die Schraube zur Feineinstellung (4), bis sie die Kante des Bügels (2) berührt.
5. Lösen Sie die Befestigungsschrauben (1). Drehen Sie die Schraube zur Feineinstellung, um die Höhe des Verbindungsbügels für Anhängegeräte auf die gleiche Höhe wie die Anhängebolzen einzustellen.
6. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben fest.
7. Drücken Sie beide Anhängebolzen in die Verbindungsbügel für Anhängegeräte; rollen Sie hierzu die Pick-up von Hand vorwärts.
8. Achten Sie darauf, dass der Hubzylinder für Anhängegeräte des Lely STORM 130 Feldhäckslers in die Aufnahme des Zylinders für Anhängegeräte der Pick-up fällt.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

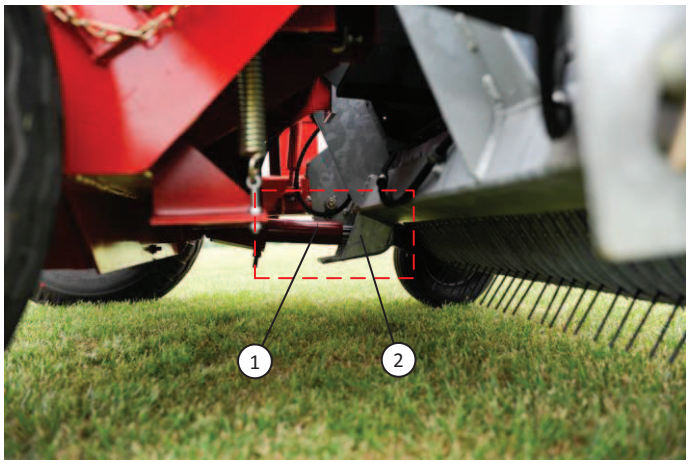


Abbildung 45. Hydraulikzylinder in Aufnahme für Anhängung anbringen

LEGENDE: 1. Hydraulikzylinder für Anhängegeräte - 2. Aufnahme für Anhängung

9. Montieren Sie die Verriegelungsstifte (1), um die Anhängebolzen zu sichern, und bringen Sie die Sicherungsstifte (4) an.

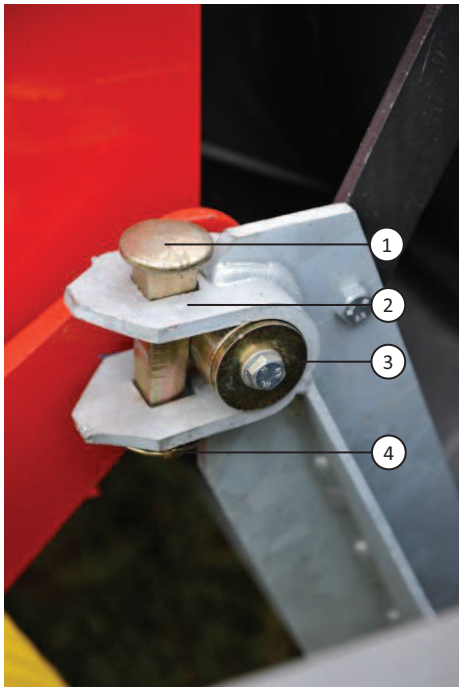


Abbildung 46. Stift des Verbindungsblechs für Anhängegeräte

LEGENDE: 1. Verriegelungsstift - 2. Verbindungsblech für Anhängegeräte - 3. Anhängebolzen - 4. Sicherungsstift

Machen Sie das Hydrauliksystem vor dem Anschluss von Geräten und Schläuchen an das System immer drucklos.

10. Verbinden Sie den Hydraulikschlauch der Pick-up mit der Hydraulik-Muffe am Lely STORM 130 Feldhäcksler.

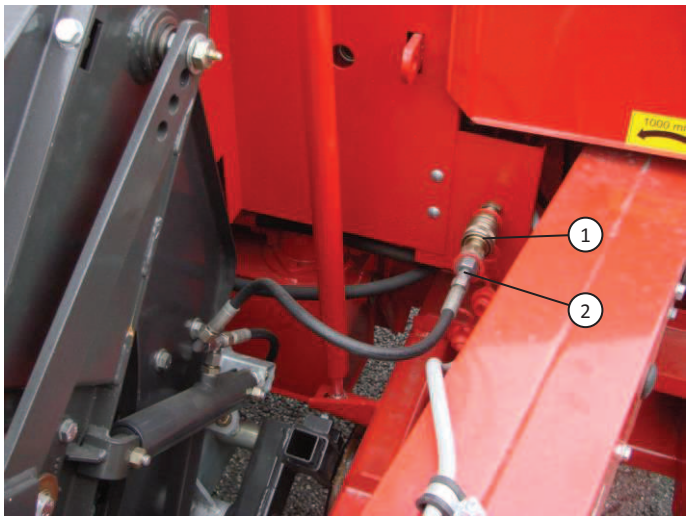


Abbildung 47. Hydraulik für Anhängegeräte anschließen

LEGENDE: 1. Hydraulik-Muffe - 2. Hydraulikschlauch

11. Heben Sie die Pick-up 10 cm vom Boden an und nehmen Sie die Transporträder ab.
12. Senken Sie das Anhängegerät bis auf den Boden ab; stellen Sie hierzu den Schalter zum Anheben des Anhängegeräts in die Schwimmstellung.

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

13. Montieren Sie die frei bewegliche Feder. Achten Sie darauf, den Sicherungsstift am Bügel der Pick-up anzubringen.
14. Belasten Sie die frei bewegliche Feder mit einem Bodendruck von maximal 25 kg.
15. Starten Sie den normalen Betrieb.

Die Pick-up für Gras ist mit zwei Gummileiträdern ausgestattet. Diese Räder halten die Zinken in einem gleichmäßigen Abstand vom Boden und stellen somit sicher, dass das Gras ordentlich geerntet wird. Die Räder können verstellt werden, um für die Zinken eine unterschiedliche Bodenfreiheit einzustellen. Bei der Aufnahme von Rübenblättern oder ähnlichem Material muss eine größere Bodenfreiheit eingestellt werden, damit nicht gleichzeitig zu viel Schmutz aufgenommen wird. Bei der Aufnahme von kurzem Erntegut muss der Windschutz (Erntegut-Schutz) vor der Pick-up installiert werden. Diese Vorrichtung sorgt auch dafür, dass längeres Erntegut problemlos zugeführt wird. Bei reichlicher Grasernte sollte der Windschutz entfernt werden.

5.4 Inbetriebnahme

Stellen Sie sicher, dass sich niemand in der Wurfweite oder im Schwenkbereich des Auswurfturms befindet.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper (Werkzeuge etc.) in der Maschine befinden.

Bringen Sie Schutzvorrichtungen an. Die Maschine darf nur mit montierten Schutzvorrichtungen verwendet werden.

Stellen Sie sicher, dass sich niemand im Betriebsbereich der Maschine aufhält.

1. Installieren Sie die Schaltkasteneinheit mit den Befestigungsmagneten in der Schlepperkabine. Positionieren Sie sie in bequemer Reichweite des Bedieners.
2. Schließen Sie den zweipoligen Schaltkastenstecker an den dafür vorgesehenen Anschluss in der Schlepperkabine an.
3. Schalten Sie den Motor und die Gelenkwelle des Schleppers ein. Lassen Sie die Schlepperkupplung langsam los und beschleunigen Sie den Häcksler langsam auf die Nenndrehzahl. (540 U/min oder 1000 U/min.)
4. Wenn ein Metalldetektor installiert ist, stellen Sie die Magnetschalter auf die Endposition zurück. (Seite 5-14)

Der Metalldetektor startet bei eingeschalteter Zündung automatisch.

Der Metalldetektor erkennt ausschließlich ferromagnetische Gegenstände und weist eine Zuverlässigkeit von nahezu 100% auf, ist jedoch nicht komplett ausfallsicher. Achten Sie stets auf die Aufnahme von Fremdkörpern in den Lely STORM 130 Feldhäcksler.

Die Detektionsleistung des Metalldetektors ist nur bei mit Nenndrehzahl laufender Gelenkwelle korrekt. (540 U/min oder 1000 U/min, je nach Ausführung.)

5. Testen Sie die Schwenkfunktion des Auswurfturms, das Anheben der Auswurfturmklappe und das Anheben des Anhängegeräts.
6. Wenn der Antrieb ruhig und stetig läuft, ist die Maschine betriebsbereit.

Lassen Sie die Gelenkwelle im normalen Betrieb bei Nenndrehzahl laufen, um zu verhindern, dass der Lely STORM 130 Feldhäcksler blockiert.

Stellen Sie die Fahrgeschwindigkeit auf die ausgewählte Schnittlänge (Seite 7-4) und Schwadbreite ein. Vermeiden Sie sehr kleine oder sehr breite Schwaden.

Schalten Sie die Gelenkwelle nicht aus, wenn Sie am Ende des Feldes wenden. Heben Sie das Anhängegerät nur mit dem Hubzylinder für Anhängegeräte an. Schalten Sie die Gelenkwelle nur bei engen Wendungen aus.

5.5 Den Lely STORM 130 Feldhäcksler von Transportposition in Arbeitsstellung bringen

1. Schalten Sie die Einzugwalzen in die Nullstellung.
2. Sichern Sie die Deichsel in einer der beiden Positionen außen rechts.

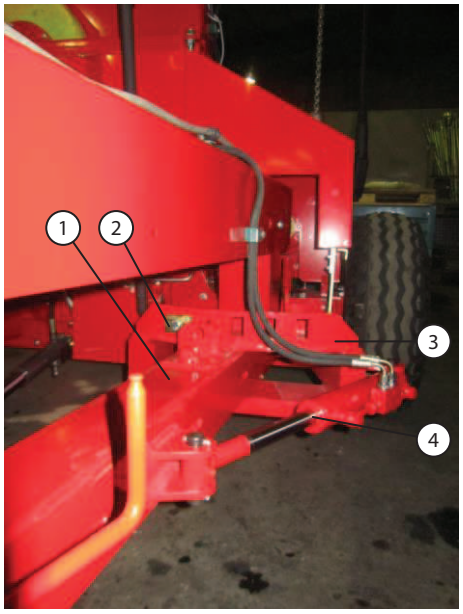


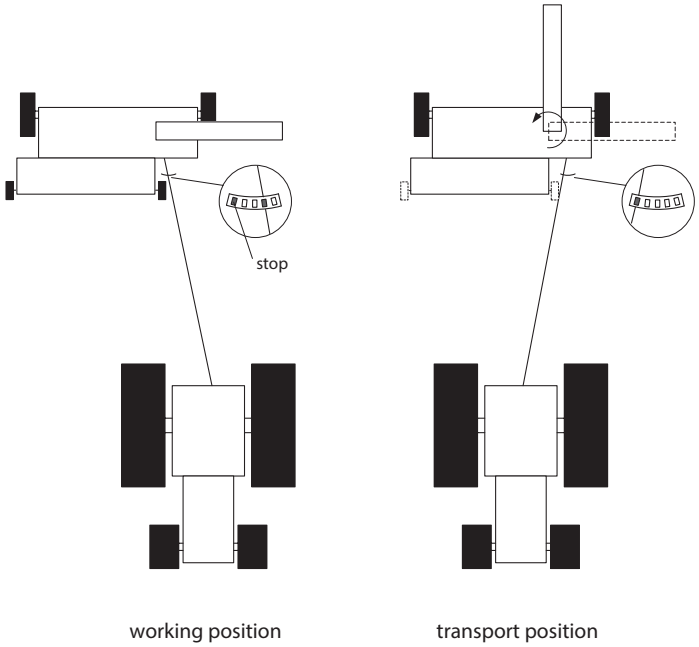
Abbildung 48. Deichselpositionen

LEGENDE: 1. Deichsel - 2. Stopp - 3. Deichselsegment - 4. Hydraulische Deichseleinstellung (Option)

3. Bringen Sie den Anschlag (2) in der Position außen links an.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.



Vergewissern Sie sich, dass der Anschlag in der Position außen links angebracht ist. Anderenfalls sind Schäden an der Pick-up möglich.

4. Bringen Sie die Leiträder der Pick-up an und montieren Sie den Befestigungsstift (2).

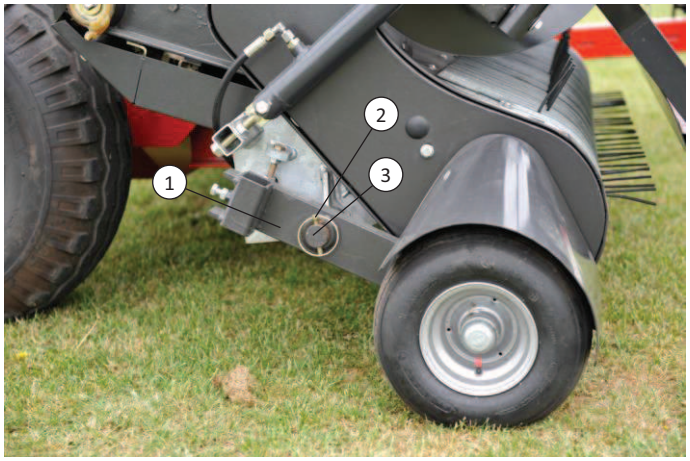


Abbildung 49. Pick-up-Leiträder ausbauen

LEGENDE: 1. Leitradhalterung - 2. Befestigungsstift - 3. Befestigungsbolzen

5. Stellen Sie den Hydraulikzylinder für Anhängegeräte in die Schwimmstellung.

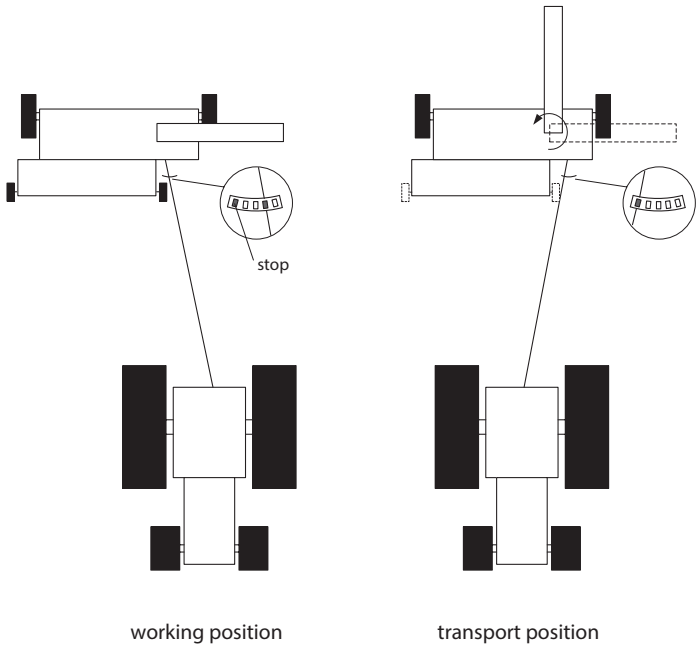
Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitsabdeckungen angebracht sind, bevor Sie wie nachstehend beschrieben vorgehen.

Stellen Sie sicher, dass sich niemand in der Wurfweite oder im Schwenkbereich des Auswurfturms befindet.

Bringen Sie Schutzvorrichtungen an. Die Maschine darf nur mit montierten Schutzvorrichtungen verwendet werden.

Stellen Sie sicher, dass sich niemand im Betriebsbereich der Maschine aufhält.

6. Vergewissern Sie sich, dass die Einzugwalzen in Nullstellung stehen.
7. Schalten Sie die Gelenkwelle ein und beschleunigen Sie langsam auf die Nenndrehzahl (540 U/min oder 1000 U/min).
8. Schwenken Sie den Auswurfturm quer zur Fahrtrichtung.



9. Starten Sie den normalen Betrieb.

5.6 Den Lely STORM 130 Feldhäcksler von Arbeitsstellung in Transportposition bringen

1. Halten Sie an und warten Sie, bis kein Erntegut mehr aus dem Auswurfturm ausgeworfen wird.
2. Verringern Sie die Gelenkwellendrehzahl langsam.
3. Schalten Sie die Gelenkwelle aus und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
4. Schalten Sie die Einzugwalzen in die Nullstellung.
5. Heben Sie das Anhängegerät mit dem Hydraulikzylinder für Anhängegeräte bis in die obere Position an.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Stellen Sie sicher, dass sich niemand in der Wurfweite oder im Schwenkbereich des Auswurfturms befindet.

6. Schwenken Sie den Auswurfturm parallel zur Fahrtrichtung.
7. Entfernen Sie den Befestigungsstift (2) am Befestigungsbolzen (3) der Pick-up-Leiträder.
8. Nehmen Sie die Leiträder ab und positionieren Sie sie auf den Transportrohren auf der Pick-up. Bringen Sie die Befestigungsstifte an.
9. Befestigen Sie die Deichsel bei der Installation der hydraulischen Deichseleinstellung mit dem Befestigungsstift oder der Schlepperhydraulik in der Position außen links.

Um die Breite des Schlepper- und Häckslerzugs noch weiter zu reduzieren, kann auch das linke Rad analog hierzu entfernt werden. Der im letzten Loch des Deichselsegments angebrachte Endanschlag kann dann ausgebaut werden, um die Deichsel komplett nach innen zu klappen.

Wenn das linke Rad an der Pick-up angebracht wird, muss auch der Endanschlag wieder am Segment angebracht werden.

5.7 Metallgegenstand von Einzugwalzen entfernen

Jedes Mal, wenn die Einzugwalzen durch einen Metallgegenstand gestoppt werden, lassen Sie sie kurz in die entgegengesetzte Richtung laufen, um den Gegenstand zu entfernen.

Vorgehensweise:

1. Stellen Sie die Magnetschalter auf die Endposition zurück. (Seite 5-14)

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Stellen Sie sicher, dass der Scheibenrotor zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Bevor Sie diese Schritte durchführen, müssen Sie die Feststellbremse anziehen oder Bremsklötze positionieren.

2. Wenn notwendig, entfernen Sie den Metallgegenstand von den Einzugwalzen.
3. Schalten Sie die Einzugwalzen 3 Sekunden lang in den Rückwärtslauf und dann wieder zurück in die Nullstellung.
4. Starten Sie den normalen Betrieb.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

5.8 Einzugwalzen freigeben

Der Lely STORM 130 Feldhäcksler ist mit einem Überlastschutz ausgestattet. Beide Einzugwalzen-Gelenkwellen sind mit internen Sternratschen an der Seite des Schaltgetriebes ausgestattet. Diese Ratschen werden einschaltet, sobald die Einzugwalzen blockieren. Dabei ist ein akustisches Signal (ein ratterndes Geräusch) zu hören.

So geben Sie die Einzugwalzen frei:

1. Lassen Sie die Einzugwalzen über kurze Zeit in die entgegengesetzte Richtung laufen, um das Hindernis zu beseitigen.

Schalten Sie die Gelenkwelle und den Motor des Schleppers aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

2. Wenn notwendig, entfernen Sie das Hindernis von Hand von den Einzugwalzen.
3. Wenn ein Metalldetektor installiert ist (Profi-Version), stellen Sie die Magnetschalter auf die Endposition zurück. (Seite 5-14)
4. Starten Sie den normalen Betrieb.

5.9 Stellen Sie die Magnetschalter auf die Endposition zurück.

1. Schalten Sie die Einzugwalzen 3 Sekunden lang in den Rückwärtslauf und dann wieder zurück in die Nullstellung.

Auf diese Weise werden die Magnetschalter zurückgesetzt und die Mitnehmer von den Sperrrädern zurückgezogen. Wenn die Magnetschalter in der Endposition bleiben, leuchtet die grüne Lampe auf und der Lely STORM 130 Feldhäcksler ist betriebsbereit.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

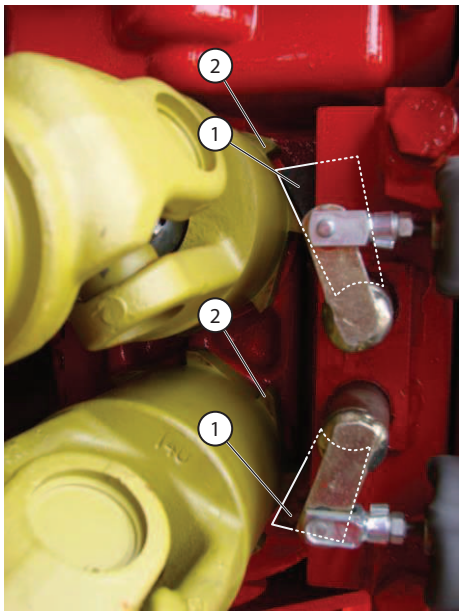


Abbildung 50. Sperrräder des Metalldetektors

LEGENDE: 1. Mitnehmer - 2. Sperrrad (Rutschkupplung innen)

Wenn die Schalter nicht in der Endposition bleiben (in diesem Fall leuchtet die grüne Lampe nicht), können die Einzugwalzen nicht vorwärts gedreht werden.

Um eine Überlastung der Magnetschalter zu verhindern, dürfen die Einzugwalzen nur dann länger rückwärts laufen, wenn die Schalter in der Endposition bleiben. Die grüne Lampe leuchtet dann.

Wenn die Walzen zu lange rückwärts laufen und die Magnetschalter nicht in der Endposition bleiben, löst die automatische Sicherung aus, um eine Überlastung der Magnetschalter zu vermeiden. Durch Drücken der Sicherung werden die Magnetschalter zurückgesetzt.

Schalten Sie die Gelenkwelle und den Motor des Schleppers aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

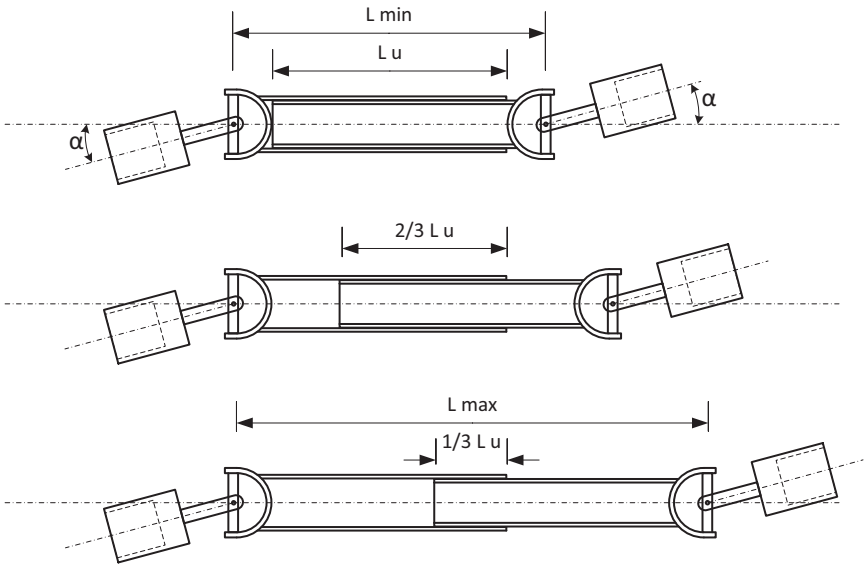
2. Wenn die Schalter nicht in der Endposition bleiben, wird die Bewegung der Mitnehmer blockiert. Geben Sie die Bewegung der Mitnehmer frei (reinigen und ölen Sie).
3. Wiederholen Sie Schritt 1.

5.10 Einbauanleitung für die Gelenkwelle

Das Schutzrohr und der Schutztrichter der Gelenkwelle müssen ordnungsgemäß angebracht werden.

Schließen Sie die Gelenkwellen-Sicherheitskette immer an einer feststehenden Schlepperkomponente an.

Schalten Sie die Gelenkwelle nur im Leerlauf aus.



- Die Profilüberlappung muss so groß wie möglich sein.
- Der Winkel der Eingangswelle muss ungefähr dem Winkel der Ausgangswelle entsprechen.
- Im normalen Betrieb muss der Winkel der Gelenkwelle so klein wie möglich und kleiner als 20° in der senkrechten und waagerechten Richtung sein.
- Im normalen Betrieb muss die Überlappung der Gleitstücke mindestens 2/3 der Profilüberlappung Lu betragen.
- Kurzzeitig kann die Überlappung mindestens 1/3 der Überlappung betragen. Zum Beispiel beim Wenden auf dem Feld, während sich der Lely STORM 130 Feldhäcksler im Leerlauf befindet.

Ermitteln Sie durch Anheben in die Transportposition oder Absenken in die Arbeitsstellung die korrekte Länge der Antriebswelle.

Die kürzeste Länge muss in der untersten Position mit komplett abgewinkeltem Oberlenker. In der Arbeitsstellung müssen die Antriebswellenprofile mindestens 275 mm überlappen.

Wenn notwendig, justieren Sie die Länge der Gelenkwelle.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

6. WARTUNG

6.1 Die Schutzabdeckungen öffnen und schließen

6.1.1 Die Abdeckung des Scheibenrotors öffnen und schließen

Vorgehensweise:

So öffnen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors:

1. Lösen Sie die Befestigungsschraube (1) der Abdeckung des Scheibenrotors.

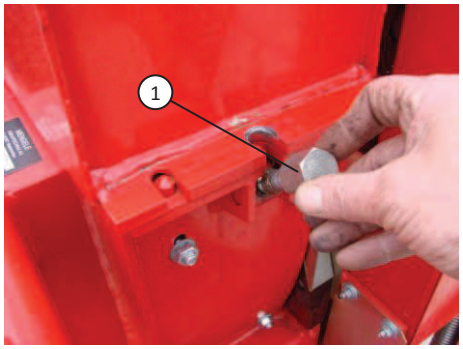


Abbildung 51. Befestigungsschraube des Scheibenrotors lösen

LEGENDE: 1. Befestigungsschraube

2. Drehen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors (1) nach links und befestigen Sie sie mit der Befestigungsleiste (2).

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Abbildung 52. Abdeckung des Scheibenrotors öffnen

LEGENDE: 1. Abdeckung des Scheibenrotors - 2. Befestigungsleiste

So schließen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors:

3. Lösen Sie die Befestigungsleiste (2) und drehen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors (1) nach rechts.
4. Ziehen Sie die Befestigungsschraube der Abdeckung des Scheibenrotors fest.

6.1.2 Öffnen und Schließen der Abdeckung des Riemenantriebs

Vorgehensweise:

So öffnen Sie die Abdeckung des Riemenantriebs:

1. Stecken Sie einen Schraubendreher in das Loch (2) links unten in der Abdeckung des Riemenantriebs (1) und lösen Sie die Federklemme.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Abbildung 53. Abdeckung des Riemenantriebs öffnen

LEGENDE: 1. Abdeckung des Riemenantriebs - 2. Loch

2. Drehen Sie die Abdeckung des Riemenantriebs um 90° Grad nach rechts.

So schließen Sie die Abdeckung des Riemenantriebs:

3. Drehen Sie die Abdeckung des Riemenantriebs um 90° Grad nach links. Vergewissern Sie sich, dass die Federklemme greift.

6.1.3 Ausbau und Einbau der linken und vorderen Schutzplatte

Nachstehend sind der Ausbau und der Einbau der linken und vorderen Schutzplatte beschrieben.

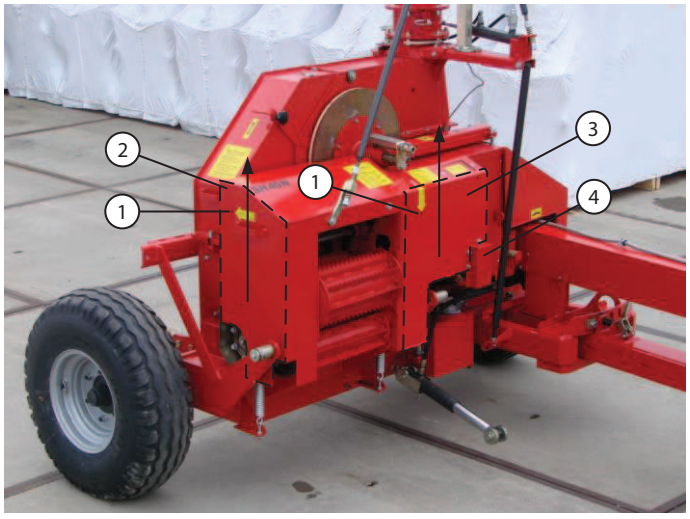


Abbildung 54. Linke und vordere Schutzplatten ausbauen

LEGENDE: 1. Loch - 2. Linke Schutzplatte - 3. Vordere Schutzplatte - 4. Schutzabdeckung der Magnetschalter

Linke Schutzplatte

So bauen Sie die Platte aus:

1. Die Platte ist mit einer Federklemme befestigt. Lösen Sie die Federklemme, indem Sie einen Schraubendreher in das Loch (1) der linken Schutzplatte (2) drücken.
2. Schieben Sie die Platte nach oben und entfernen Sie sie.

So bauen Sie die Platte ein:

3. Schieben Sie die Platte nach unten. Vergewissern Sie sich, dass die Federklemme greift.

Vordere Schutzplatte

So bauen Sie die Platte aus:

4. Die Platte ist mit einer Federklemme befestigt. Lösen Sie die Federklemme, indem Sie einen Schraubendreher in das Loch (1) der Platte (3) drücken.
5. Schieben Sie die Platte nach oben und entfernen Sie sie.

So bauen Sie die Platte ein:

6. Schieben Sie die Platte nach unten. Vergewissern Sie sich, dass die Federklemme greift.

6.2 Wartung vor der Inbetriebnahme / nach längerem Stillstand

- Prüfen Sie alle Ölstände (Seite 6-14) des Lely STORM 130 Feldhäckslers.
- Prüfen Sie die Spannung aller Ketten des Lely STORM 130 Feldhäckslers und der Pick-up. Wenn notwendig, spannen Sie nach.
- Prüfen Sie die Spannung des Keilriemens des Lely STORM 130 Feldhäckslers (nur 130 P). Wenn notwendig, spannen Sie nach.
- Ziehen Sie alle Schrauben mit dem in den Tabellen mit den Drehmomenten für Schrauben und Muttern (Seite 7-1) angegebenen Drehmoment fest. Stellen Sie sicher, dass alle Sicherungsstifte montiert sind.
- Schmieren Sie den Hauptantriebsstrang (Seite 6-6) des Lely STORM 130 Feldhäckslers.
- Schmieren Sie die restlichen Teile (Seite 6-9) des Lely STORM 130 Feldhäckslers.
- Kontrollieren Sie das Hydrauliksystem auf Leckagen und prüfen Sie die Schläuche auf Risse und Anzeichen für Verschleiß.

6.3 Wartungsplan für die vorbeugende Wartung

Die nachstehende Tabelle enthält den von Lely festgelegten Plan für die vorbeugende Wartung des Lely STORM 130 Feldhäckslers. Bei

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Durchführung der vorbeugenden Wartung sind auch evtl. örtliche Bestimmungen zu beachten.

Jede in der Tabelle genannte Wartungsaufgabe ist, falls vorhanden, mit der jeweiligen Beschreibung verknüpft.

Das Intervall der in der Tabelle aufgelisteten Arbeiten ist das empfohlene Mindestintervall für die Wartung.

Nach den ersten 3 Betriebsstunden:

- Prüfen Sie die Spannung aller Ketten des Lely STORM 130 Feldhäckslers und der Pick-up. Wenn notwendig, spannen Sie nach.
- Prüfen Sie die Spannung des Keilriemens des Lely STORM 130 Feldhäckslers (nur 130 P). Wenn notwendig, spannen Sie nach.

Nach den ersten 50 Betriebsstunden:

- Wechseln Sie das Öl für das Schaltgetriebe.
- Wechseln Sie das Öl für das Stirnradgetriebe (nur 130 R).

Wartung nach jeweils X Betriebsstunden

Aufgabe	Stunden
Schmieren Sie den Hauptantriebsstrang (Seite 6-6).	8
Schmieren Sie die Gelenkwellen (Seite 6-14) des Schleppers und der Pick-up.	8 / 50
Schmieren Sie die restlichen Teile der Maschine (Seite 6-9).	50
Reinigen und ölen Sie die Sperrrad-Mitnehmer (Seite 6-37) des Metalldetektors (Option).	50
Prüfen Sie die Spannung aller Ketten des Lely STORM 130 Feldhäckslers und der Pick-up.	50
Wechseln Sie das Öl für das Stirnradgetriebe (Seite 6-18) (nur 130 R).	200
Wechseln Sie das Öl für das Schaltgetriebe (Seite 6-17).	500
Wechseln Sie das Hydrauliköl (Seite 6-16).	500

6.4 Wartungsverfahren

Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, bevor Sie am Lely STORM 130 Feldhäcksler Wartungsarbeiten vornehmen. Beachten Sie alle Sicherheitsvorschriften, wenn Sie Wartungsarbeiten am STORM 130 vornehmen.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

6.4.1 Den Hauptantriebsstrang des Lely STORM 130 Feldhäckslers schmieren

Schmieren Sie alle angeführten Schmierstellen. Verwenden Sie die Schmierpistole und das Schmieröl oder Schmierfett wie angegeben:

1. Schmierpistole ansetzen Entfernen Sie Schmierfett und Verschmutzungen vom Schmiernippel. Füllen Sie Schmierfett ein, bis es seitlich aus dem Nippel austritt. Entfernen Sie überschüssiges Schmierfett nicht vom Nippel. Verwenden Sie biologisch abbaubares Schmierfett (Total Biomultis SEP2 oder ein gleichwertiges Produkt).
2. Ölen Sie die Ketten und die Kettenräder. Verwenden Sie Kettenöl.
3. Tragen Sie Schmierfett auf. Verwenden Sie biologisch abbaubares Schmierfett (Total Biomultis SEP2 oder ein gleichwertiges Produkt).

6.4.1.1 Riemenscheiben schmieren

Schmieren Sie die Riemenscheiben (nur 130 P).

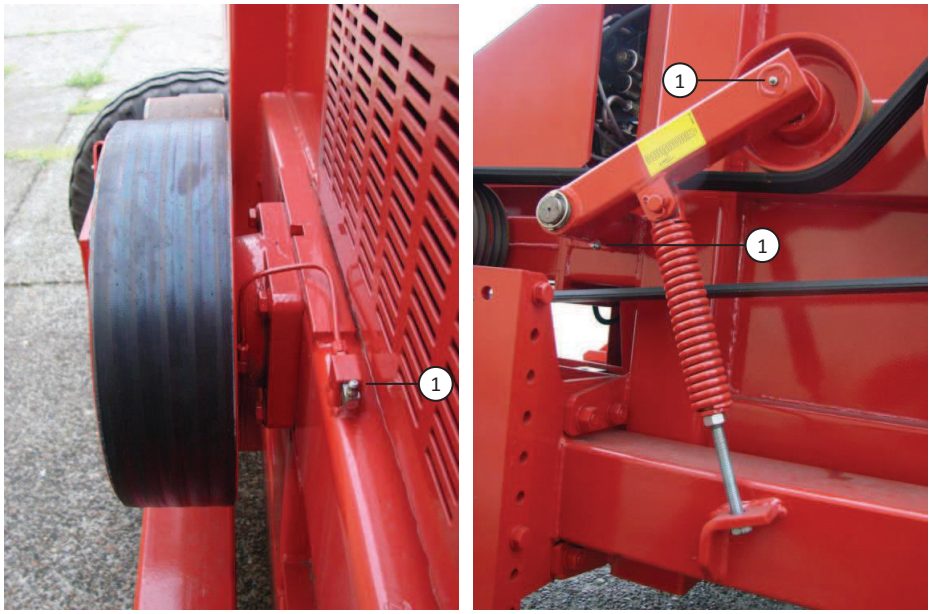


Abbildung 55. Riemenscheiben schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen

6.4.1.2 Einzugwalzen schmieren

Vorgehensweise:

1. Entfernen Sie die vordere Schutzplatte (Seite 6-3).
2. Schmieren Sie die Einzugwalzen, die Gelenkwellen und die Kettengetriebe.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

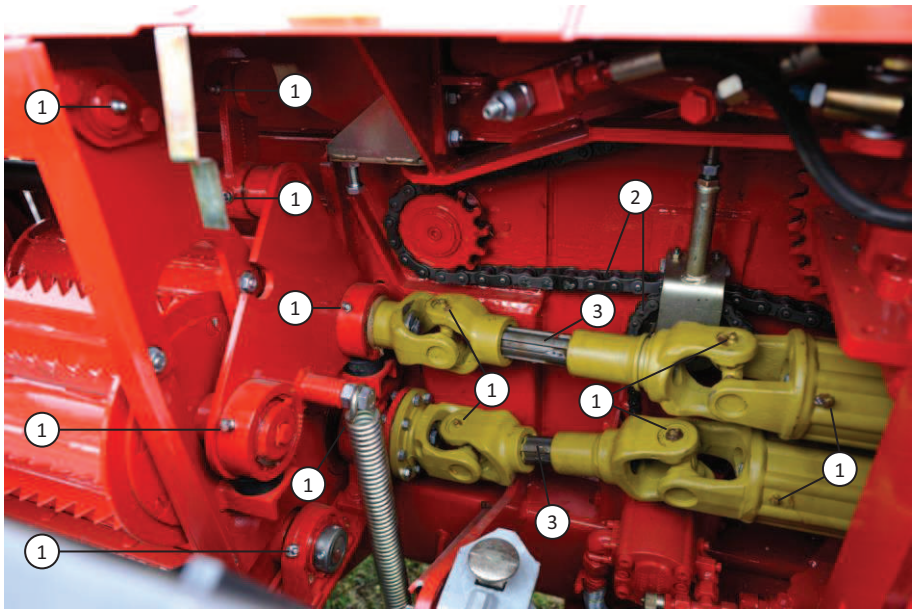


Abbildung 56. Einzugwalzen schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen - 2. Schmieröl - 3. Schmierfett

3. Bringen Sie die vordere Schutzplatte wieder an.

6.4.1.3 Deichsel-Gelenkwelle schmieren

Schmieren Sie die Deichsel-Gelenkwelle (nur 130 P).

Abbildung 57. Deichsel-Gelenkwelle schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen

6.4.1.4 Pick-up-Getriebe schmieren

Schmieren Sie das Pick-up-Getriebe.

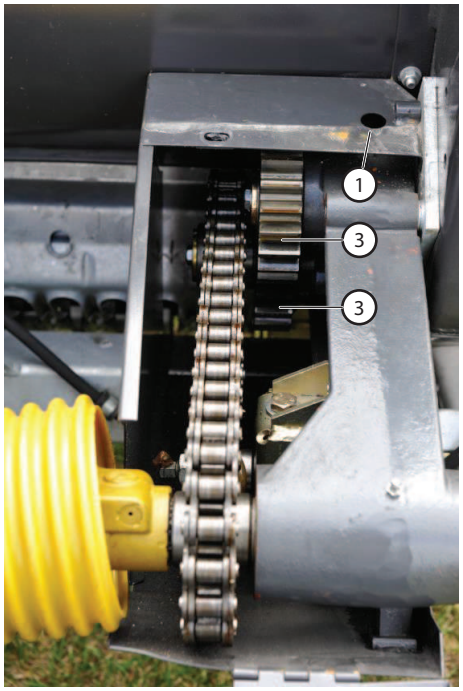


Abbildung 58. Pick-up-Getriebe schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen - 2. Schmieröl - 3. Schmierfett

6.4.1.5 Zinkenwalze schmieren

Schmieren Sie die Zinkenwalze.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Abbildung 59. Zinkenwalze der Pick-up schmieren

LEGENDE: Schmierpistole ansetzen

6.4.2 Die restlichen Teile des Lely STORM 130 Feldhäckslers schmieren

Schmieren Sie alle angeführten Schmierstellen. Verwenden Sie die Schmierpistole und das Schmieröl oder Schmierfett wie angegeben:

1. Schmierpistole ansetzen Entfernen Sie Schmierfett und Verschmutzungen vom Schmiernippel. Füllen Sie Schmierfett ein, bis es seitlich aus dem Nippel austritt. Entfernen Sie überschüssiges Schmierfett nicht vom Nippel. Verwenden Sie biologisch abbaubares Schmierfett (Total Biomultis SEP2 oder ein gleichwertiges Produkt).
2. Ölen Sie die Ketten und die Kettenräder. Verwenden Sie Kettenöl.
3. Tragen Sie Schmierfett auf. Verwenden Sie biologisch abbaubares Schmierfett (Total Biomultis SEP2 oder ein gleichwertiges Produkt).

6.4.2.1 Anhängebolzen schmieren

Schmieren Sie die Anhängebolzen.

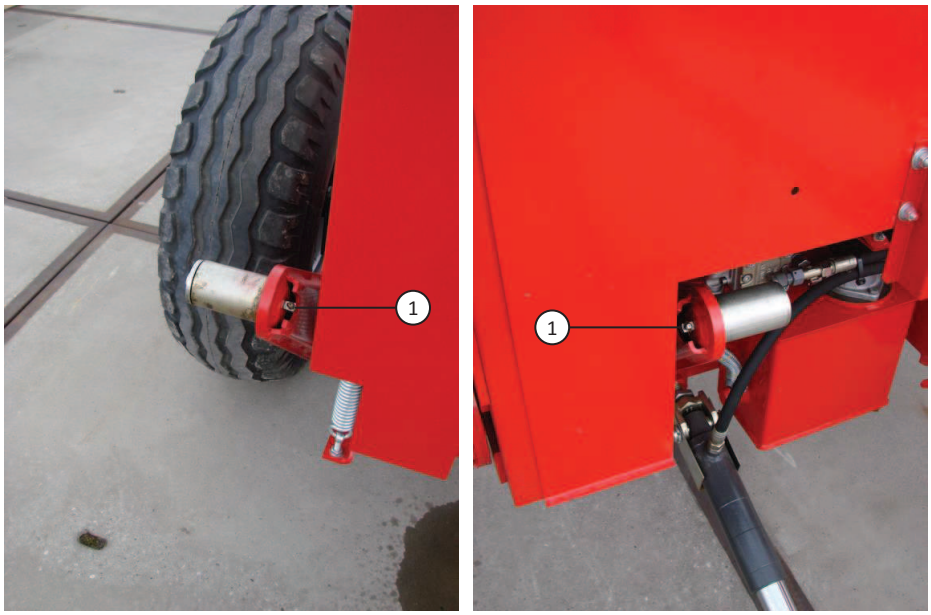


Abbildung 60. Anhängebolzen schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen

6.4.2.2 Zahnräder der Auswurfturmklappe schmieren

Schmieren Sie die Zahnräder der Auswurfturmklappe.

Abbildung 61. Zahnräder der Auswurfturmklappe schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen

6.4.2.3 Turmdrehung schmieren

Schmieren Sie die Turmdrehung.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

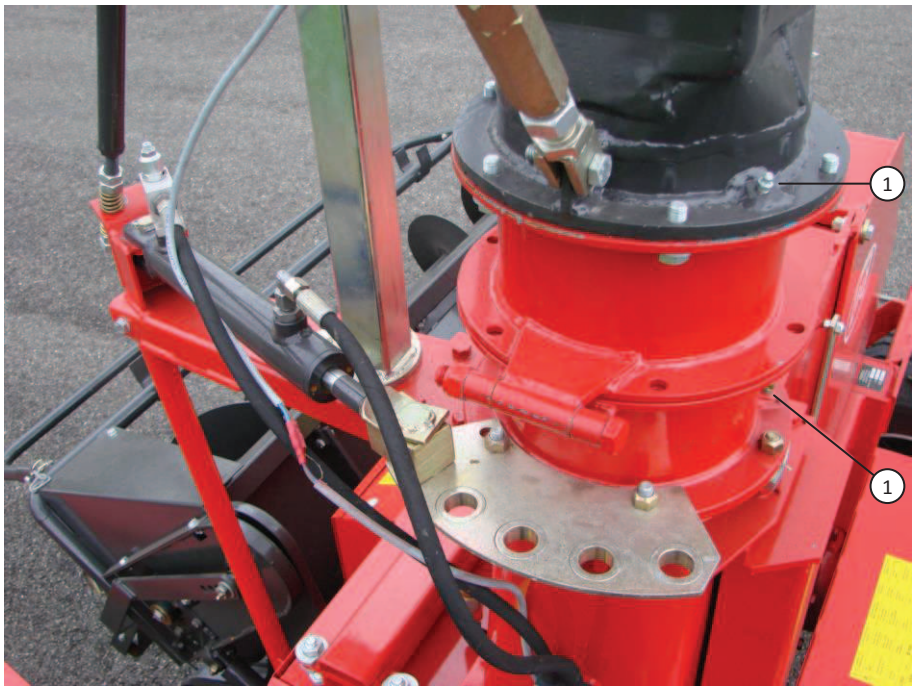


Abbildung 62. Turmdrehung schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen

6.4.2.4 Pick-up links schmieren

Schmieren Sie die Pick-up links.

Abbildung 63. Pick-up links schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen - 2. Schmieröl

6.4.2.5 Pick-up rechts schmieren

Schmieren Sie die Pick-up rechts.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Abbildung 64. Pick-up rechts schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen

6.4.2.6 Restliche Teile des Pick-up-Getriebes schmieren

Schmieren Sie die restlichen Teile des Pick-up-Getriebes.

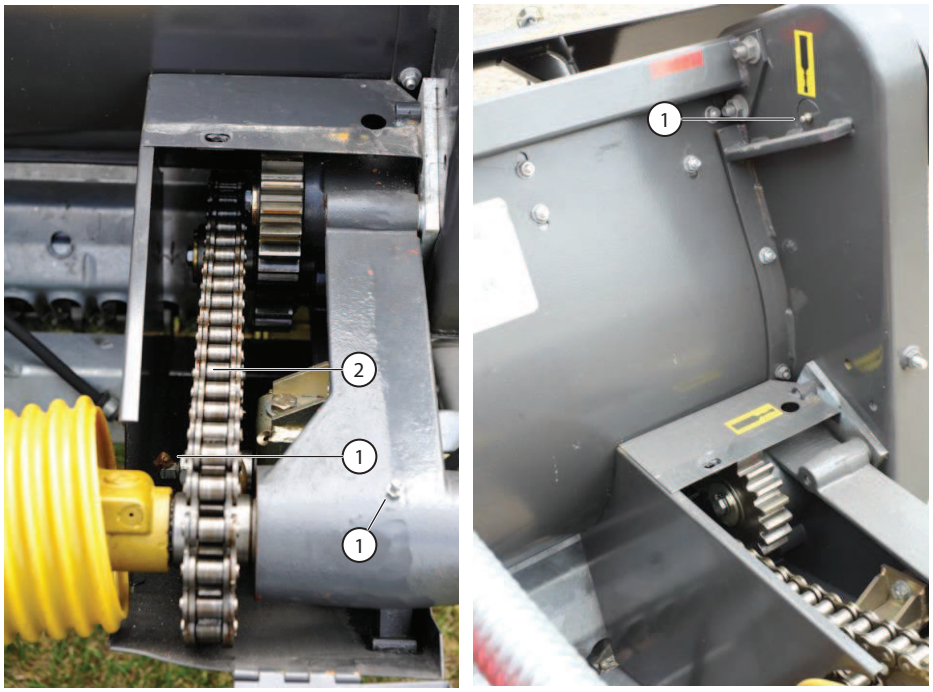


Abbildung 65. Restliche Teile des Pick-up-Getriebes schmieren

LEGENDE: 1. Schmierpistole ansetzen - 2. Schmieröl

6.4.3 Gelenkwelle schmieren

Anforderungen

- Schmierpistole.
- Biologisch abbaubares Schmierfett (Total Biomultis SEP2 oder gleichwertiges Produkt)

Vorgehensweise

1. Schmieren Sie die Kreuzgelenke (1) alle 8 Stunden.

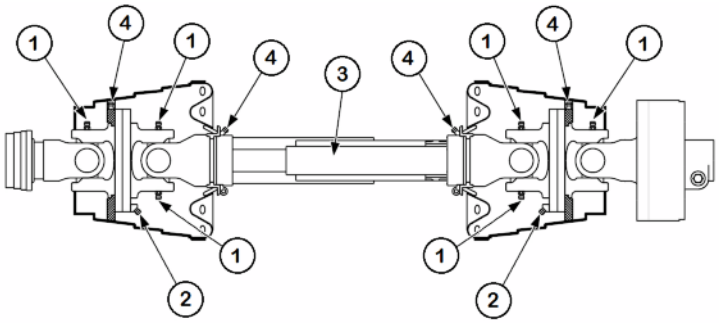


Abbildung 66. Walterscheid Serie 2580 Gelenkwelle

LEGENDE: 1. Kreuzgelenke - 2. Führungsnaben - 3. Teleskoprohr - 4. Schutzvorrichtungen

2. Schmieren Sie die Führungsnaben (2) alle 8 Stunden.
3. Schmieren Sie das Teleskoprohr (3) alle 50 Stunden.
4. Schmieren Sie die Schutzvorrichtungen (4) alle 50 Stunden.

6.4.4 Ölstände prüfen

Vergewissern Sie sich, dass der Lely STORM 130 Feldhäcksler waagerecht steht, bevor die Ölstände geprüft werden können. Wenn der Ölstand deutlich niedrig oder kein Öl sichtbar ist: Füllen Sie Öl nach, bevor Sie die Maschine einschalten.

Prüfen Sie den Ölstand des Schaltgetriebes. Das Öl muss bis an den oberen Rand des Schauglases reichen.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

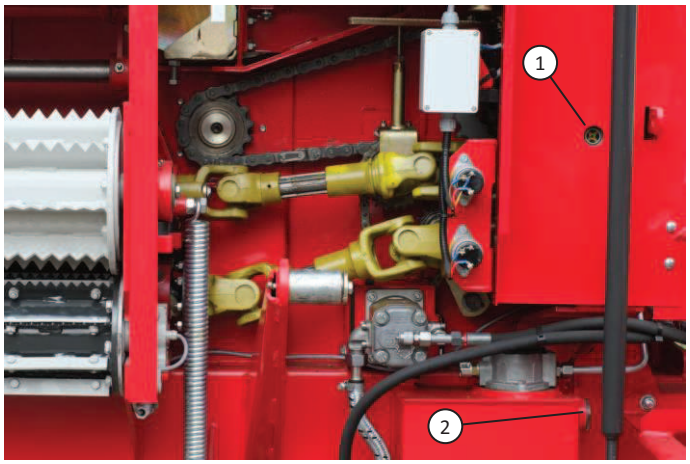


Abbildung 67. Schauglas für Schaltgetriebe

LEGENDE: 1. Schauglas für Schaltgetriebe - 2. Schauglas für Hydrauliköl

Prüfen Sie den Ölstand des Hydrauliksystems. Das Öl muss bis in die Mitte des Schauglases reichen.

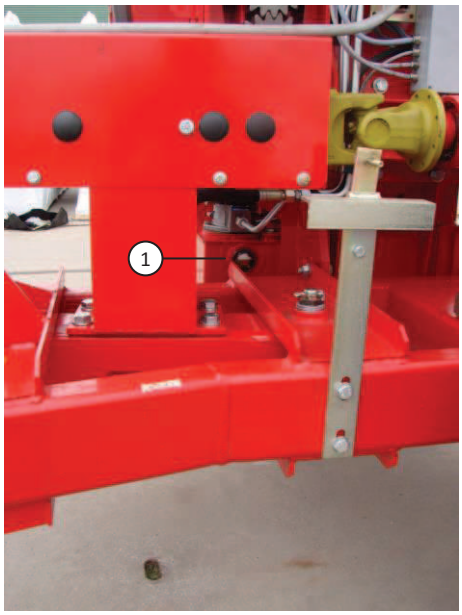


Abbildung 68. Schauglas für Hydrauliköl

LEGENDE: 1. Schauglas

Prüfen Sie den Ölstand des Stirnradgetriebes (nur 130 R). Drehen Sie das Stirnradgetriebe so, dass sich die Ablassschraube (3) in der unteren Position befindet. Das Öl muss bis an den oberen Rand des Schauglases reichen.

Abbildung 69. Schauglas für Stirnradgetriebe (nur 130 R)

LEGENDE: 1. Schauglas

6.4.5 Öl für Hydrauliksystem wechseln

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Lassen Sie das Öl vor dem Ölwechsel oder dem Austausch der Ölfilter im Hydrauliksystem ausreichend abkühlen, um Verbrennungsgefahr zu vermeiden.

Machen Sie das System drucklos, bevor Sie Wartungsarbeiten hieran durchführen.

Vorgehensweise:

1. Entfernen Sie die Schraubkappe (6) an der Oberseite des Hydraulikbehälters.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

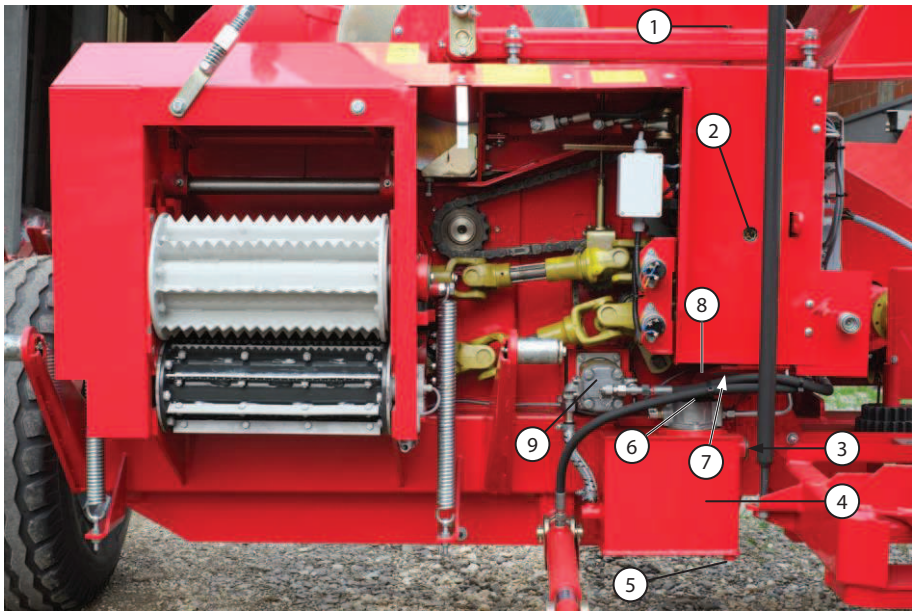


Abbildung 70. Hydrauliksystem und Schaltgetriebe

LEGENDE:
1. Füllstopfen des Schaltgetriebes - 2. Schauglas - 3. Schauglas - 4.Hydraulikbehälter - 5. Ablassschraube - 6. Schraubkappe - 7. Ablassschraube des Schaltgetriebes - 8. Stützbügel - 9. Hydraulikpumpe

2. Stellen Sie einen passenden Behälter (mit einem Volumen von mindestens 10 l) unter die Ablassschraube (5) und entfernen Sie die Ablassschraube.
3. Lassen Sie das Öl komplett aus dem Getriebe laufen.
4. Entsorgen Sie das Altöl entsprechend den vor Ort geltenden Vorschriften für Sicherheit und Umwelt.
5. Einmal pro Jahr: Entfernen Sie den Entlüftungsfilter und reinigen Sie ihn mit Benzin.
6. Wechseln Sie den Papierfiltereinsatz im Rücklauffilter aus.
7. Bringen Sie die Ablassschraube wieder an.
8. Füllen Sie den Hydraulikbehälter mit 10 l Hydrauliköl.

Verwenden Sie nur Hydrauliköl mit den folgenden Spezifikationen: H - L nach DIN 51524 und H - LP nach DIN 51525.

9. Montieren Sie die Schraubkappe.

6.4.6 Öl für Schaltgetriebe wechseln

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Lassen Sie das Öl vor Wartungsarbeiten am Getriebe ausreichend abkühlen, um Verbrennungsgefahr zu vermeiden.

Vorgehensweise:

1. Entfernen Sie den Füllstopfen (1) vom Schaltgetriebe.
2. Stellen Sie einen passenden Behälter (mit einem Volumen von mindestens 3,5 l) unter die Ablassschraube (7). Die Ablassschraube befindet sich an der Unterseite des Schaltgetriebes und ist über die Öffnung im Rahmen zugänglich.
3. Entfernen Sie die Ablassschraube und lassen Sie das Öl komplett aus dem Getriebe laufen.
4. Entsorgen Sie das Altöl entsprechend den vor Ort geltenden Umweltvorschriften.
5. Bringen Sie die Ablassschraube wieder an.
6. Füllen Sie das Getriebe mit 3,3 l SAE 90 Hypoid-Getriebeöl.
7. Bringen Sie den Füllstopfen (1) wieder an.

6.4.7 Öl für Stirnradgetriebe wechseln (nur 130 R)

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Lassen Sie das Öl vor Wartungsarbeiten am Getriebe ausreichend abkühlen, um Verbrennungsgefahr zu vermeiden.

Vorgehensweise:

1. Entfernen Sie den Füllstopfen (1) vom Stirnradgetriebe.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

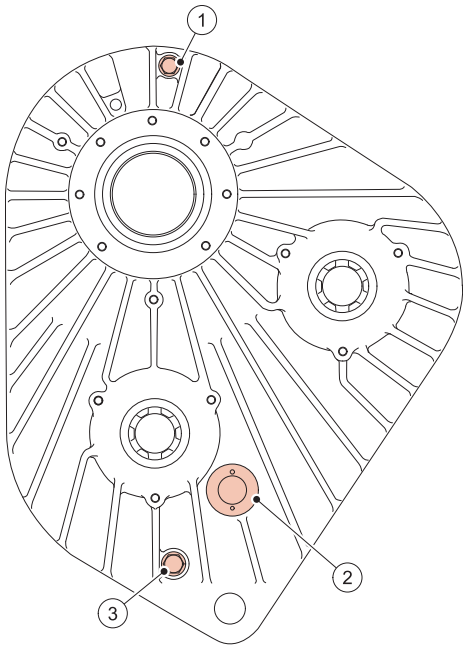


Abbildung 71. Ölwechsel für Stirnrad

LEGENDE: 1. Füllstopfen - 2. Schauglas - 3. Ablassschraube

2. Stellen Sie einen passenden Behälter (mit einem Volumen von mindestens 1 l) unter die Ablassschraube (3).
3. Entfernen Sie die Ablassschraube und lassen Sie das Öl komplett aus dem Getriebe laufen.
4. Entsorgen Sie das Altöl entsprechend den vor Ort geltenden Umweltvorschriften.
5. Bringen Sie die Ablassschraube wieder an.
6. Füllen Sie das Getriebe mit 0,75 l SAE 90 Hypoid-Getriebeöl.
7. Bringen Sie den Füllstopfen (1) wieder an.

6.4.8 Häckselmesser schleifen

Um einen genauen Schnitt und einen niedrigen Energieverbrauch des Lely STORM 130 Feldhäckslers zu gewährleisten, sind scharfe und korrekt eingestellte Messer notwendig.

Längeres Schleifen kann die Steinoberfläche beschädigen oder „glasieren“. Schleifen Sie die Messer daher öfter über kürzere Zeit.

Stellen Sie sicher, dass der Scheibenrotor zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie Wartungsarbeiten daran durchführen.

Stellen Sie sicher, dass sich die Einzugwalzen in der Nullstellung befinden, bevor Sie Wartungsarbeiten am Scheibenrotor durchführen.

Tragen Sie bei der Wartung der Häckselmesser stets Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille.

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Trennen Sie das Anhängegerät oder die Gelenkwelle für Anhängegeräte, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Vorgehensweise:

1. Lösen Sie den Befestigungsknopf (1) an der Abdeckung der Schleifscheibe (2).

Abbildung 72. Befestigungsknopfs der Schleifscheibenabdeckung lösen

LEGENDE: 1. Befestigungsknopf - 2. Abdeckung der Schleifscheibe

2. Drehen Sie die Abdeckung um 90° Grad und befestigen Sie sie durch Drehen des Befestigungsriegels (2). Positionieren Sie die Abdeckung auf dem Riegel.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Abbildung 73. Abdeckung der Schleifscheibe öffnen

LEGENDE: 1. Abdeckung der Schleifscheibe - 2. Befestigungsriegel

3. Bauen Sie die Handkurbel (2) ein und sichern Sie sie mit dem Splint (1).

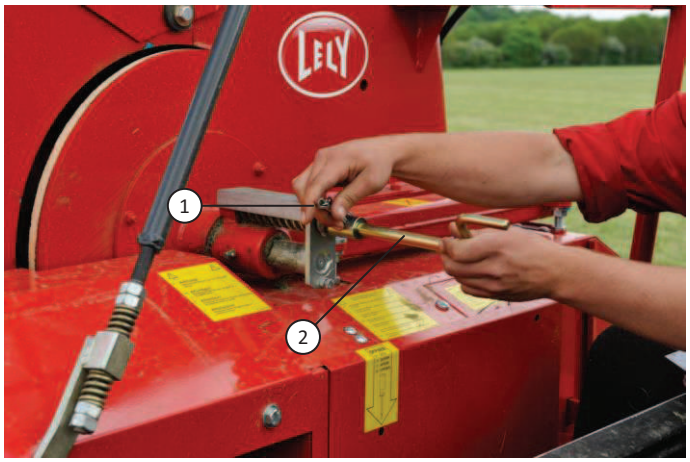


Abbildung 74. Handkurbel einbauen

LEGENDE: 1. Splint - 2. Handkurbel

4. Drehen Sie die Handkurbel und bewegen Sie die Schleifscheibe, bis sie die Häckselmesser leicht berührt.

Abbildung 75. Handkurbel drehen

5. Drehen Sie die Handkurbel um eine halbe Drehung gegen den Uhrzeigersinn, um sie von den Häckselmessern zu lösen.

Halten Sie einen Sicherheitsabstand zum Lely STORM 130 Feldhäcksler, bevor Sie den Schleppermotor und die Gelenkwelle einschalten.

6. Starten Sie den Schleppermotor und die Gelenkwelle bei halber Drehzahl.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Verwenden Sie nicht viel Kraft, um die Schleifscheibe gegen die Häckselmesser zu drehen. Anderenfalls sind Schäden an der Schleifscheibe möglich.

7. Drehen Sie die Handkurbel etwas, um die Schleifscheibe gegen die Häckselmesser zu drehen. Auf diese Weise dreht sich die Schleifscheibe leicht in die Richtung des Scheibenrotors.
8. Schleifen Sie die Häckselmesser 30 Sekunden lang und drehen Sie dann die Schleifscheibe mit der Handkurbel zurück.
9. Schalten Sie die Gelenkwelle und den Schlepper aus und warten Sie, bis der Scheibenrotor zum Stillstand gekommen ist.
10. Prüfen Sie, ob die Häckselmesser korrekt geschliffen sind. Ihre gesamte Messerschneide muss scharf sein.

    Gehen Sie wie folgt vor, wenn die Messer nur auf einer Seite geschliffen sind:

    1. Stellen Sie die Häckselmesserschneiden parallel zur Gegenschneide ein. (Seite 6-26)
    2. Stellen Sie die Schleifscheibe parallel zu den Häckselmesserschneiden ein. (Seite 6-28)
    3. Wiederholen Sie den Schleifvorgang.
11. Prüfen Sie den Abstand zwischen den Messerschneiden und der Gegenschneide. Ist der Abstand größer als 1 mm: Setzen Sie den Scheibenrotor zurück. (Seite 6-23)
12. Drehen Sie den Befestigungsriegel der Schleifscheibenabdeckung in die ursprüngliche Position, drehen Sie die Abdeckung um 90° Grad zurück und befestigen Sie den Befestigungsknopf.

Durch wiederholtes Schleifen wird die Schneidkante breiter. Das macht das Schleifen schwieriger. Wenn das Schleifen zu lange dauert, entfernen Sie die Häckselmesser, um sie zuhinterschleifen.

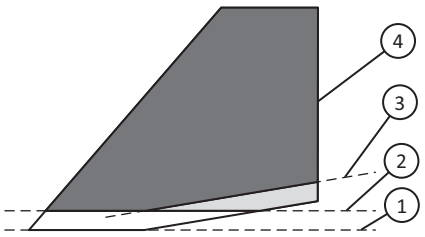


Abbildung 76. Hinterschleifen

LEGENDE: 1. Schneidkante - 2. Schneidkante nach wiederholtem Schleifen - 3. Hinterschleifen - 4. Querschnitt des Häckselmessers

6.4.9 Scheibenrotor zurücksetzen

Um ein effizientes Häckseln zu gewährleisten, muss der Abstand zwischen den Messerschneiden und der Gegenschneide minimal sein.

Durch das Schleifen der Messer vergrößert sich dieser Abstand. Bei einem Abstand von mehr als 1 mm muss der Scheibenrotor zurückgesetzt werden, um den Abstand zu verkleinern.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Stellen Sie sicher, dass der Scheibenrotor zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie Wartungsarbeiten daran durchführen.

Stellen Sie sicher, dass sich die Einzugwalzen in der Nullstellung befinden, bevor Sie Wartungsarbeiten am Scheibenrotor durchführen.

Tragen Sie bei der Wartung der Häckselmesser stets Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille.

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Die nachstehende Abbildung zeigt eine Übersicht über den Scheibenrotor.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

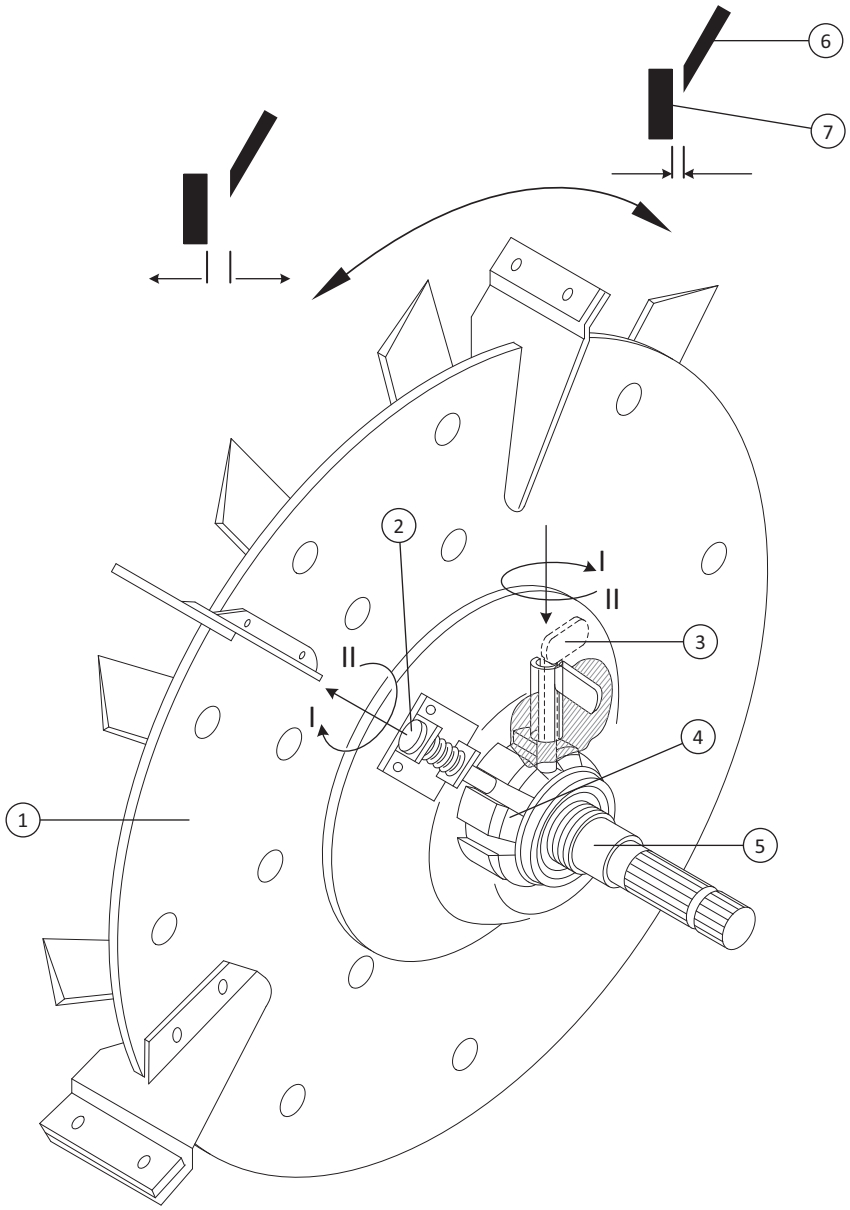


Abbildung 77. Scheibenrotor zum Zurücksetzen

LEGENDE:
1. Scheibenrotor - 2. Befestigungsschraube - 3. Befestigungsschraube - 4. Einstellmutter - 5. Antriebswelle des Scheibenrotors - 6. Messer - 7. Gegenschneide

Vorgehensweise:

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors. (Seite 6-1)
2. Drehen Sie die Befestigungsschraube (2) in Richtung I. Sie bewegt sich aufwärts, aus dem Schlitz in der Einstellmutter (4).
3. Drehen Sie die Befestigungsschraube (3) in Richtung I. Auf diese Weise wird die Einstellmutter am Rahmen befestigt.

Die Achse (5) kann sich nun in der Einstellmutter drehen und sich entsprechend der Gegenschneide vorwärts und rückwärts bewegen.

4. Drehen Sie den Scheibenrotor (1) von Hand vorsichtig zur Gegenschneide, bis die Messer die Gegenschneide leicht berühren.
5. Drehen Sie den Scheibenrotor um einen Schlitz zurück.
6. Drehen Sie die Befestigungsschraube (2) in Richtung II. Sie bewegt sich abwärts, in den Schlitz in der Einstellmutter.
7. Drehen Sie die Befestigungsschraube (3) in Richtung II. Auf diese Weise wird die Einstellmutter vom Rahmen gelöst.
8. Schließen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors. (Seite 6-1)

6.4.10 Häckselmesserschneiden parallel zur Gegenschneide einstellen

Um ein effizientes Häckseln zu gewährleisten, müssen die Häckselmesserschneiden stets parallel zur Gegenschneide sein. Aufgrund von Fertigungstoleranzen und mechanischen Kräften, die im Betrieb auf den Lely STORM 130 Feldhäcksler einwirken, kann die Gegenschneide einen kleinen Winkel (α) zum Scheibenrotor bilden.

Stellen Sie sicher, dass der Scheibenrotor zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie Wartungsarbeiten daran durchführen.

Stellen Sie sicher, dass sich die Einzugwalzen in der Nullstellung befinden, bevor Sie Wartungsarbeiten am Scheibenrotor durchführen.

Tragen Sie bei der Wartung der Häckselmesser stets Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille.

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Heben Sie das Anhängegerät an, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Vorgehensweise:

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors. (Seite 6-1)
2. Lösen Sie die Befestigungsschrauben (2) des Häckselmessers.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

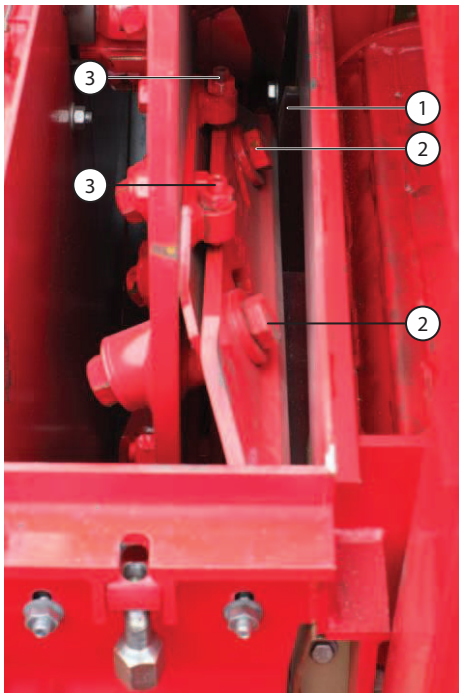


Abbildung 78. Häckselmesser einstellen

LEGENDE: 1. Gegenschneide - 2. Befestigungsschraube - 3. Inbusschraube

3. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben mit einem Drehmoment von 100 Nm fest.
4. Stellen Sie die Messerschneide (1) durch Drehen der Inbusschrauben (3) parallel zur Gegenschneide (2) ein.

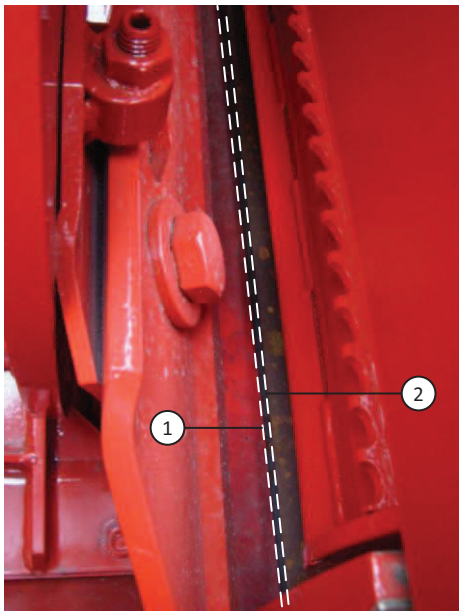


Abbildung 79. Häckselmesser parallel zur Gegenschneide einstellen

LEGENDE: 1. Häckselmesserschneide - 2. Gegenschneide

5. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben (2) mit einem Drehmoment von 600 Nm fest.
6. Schließen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors. (Seite 6-1)

6.4.11 Die Schleifscheibe parallel zu den Häckselmesserschneiden einstellen

Wenn die Schleifscheibe die Messerschneiden nur auf einer Seite schleift, muss die Schleifscheibe parallel zu den Messerschneiden eingestellt werden.

Zuvor müssen die Messerschneiden jedoch parallel zur Gegenschneide eingestellt werden. Aufgrund von Fertigungstoleranzen und mechanischen Kräften, die im Betrieb auf den Lely STORM 130 Feldhäcksler einwirken, kann die Gegenschneide einen kleinen Winkel (α) zum Scheibenrotor bilden.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

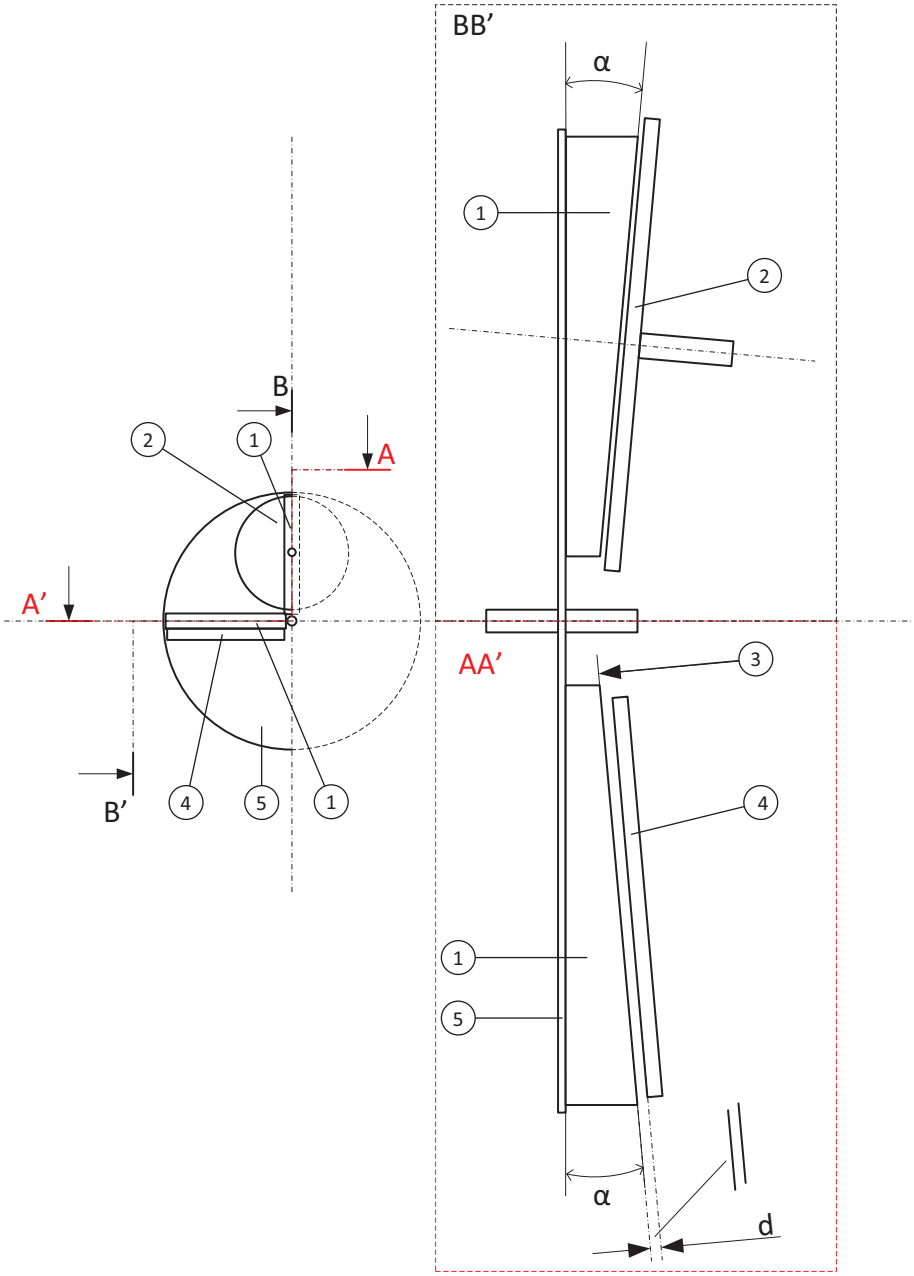


Abbildung 80. Messer und Schleifscheibe einstellen

LEGENDE:
1. Häckselmesser - 2. Schleifscheibe - 3. Messerschneide - 4. Gegenschneide - 5. Scheibenrotor -d. Abstand < 1 mm.

Zuerst müssen die Messerschneiden parallel zur Gegenschneide eingestellt werden. Anschließend muss die Schleifscheibe auf ungefähr den gleichen Winkel (α) zum Scheibenrotor eingestellt werden. Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass die Schleifscheibe die gesamte Häckselmesserschneide schleift.

Diese Vorgehensweise erläutert, wie die Schleifscheibe parallel zu den Häckselmesserschneiden eingestellt wird.

Stellen Sie sicher, dass der Scheibenrotor zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie Wartungsarbeiten daran durchführen.

Stellen Sie sicher, dass sich die Einzugwalzen in der Nullstellung befinden, bevor Sie Wartungsarbeiten am Scheibenrotor durchführen.

Tragen Sie bei der Wartung der Häckselmesser stets Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille.

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und die Hauptversorgung des Schleppers aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Trennen Sie das Anhängegerät oder die Gelenkwelle für Anhängegeräte, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Vorgehensweise:

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors. (Seite 6-1)
2. Wenn notwendig, stellen Sie die Messer parallel zur Gegenschneide (Seite 6-26) ein.
3. Bauen Sie die Handkurbel (2) ein und sichern Sie sie mit dem Splint (1).

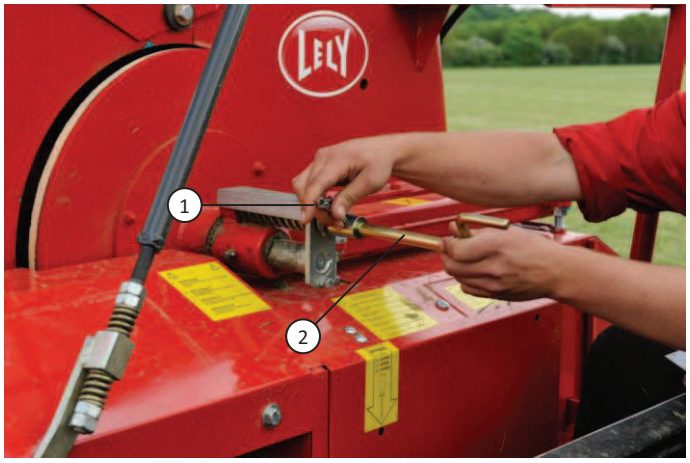


Abbildung 81. Handkurbel einbauen

LEGENDE: 1. Splint - 2. Handkurbel

4. Drehen Sie die Schleifscheibe, bis der höchste Punkt des Messers die Oberfläche der Schleifscheibe leicht berührt.
5. Lösen Sie die vier Befestigungsmuttern (5) des Einstellprofils (4).

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

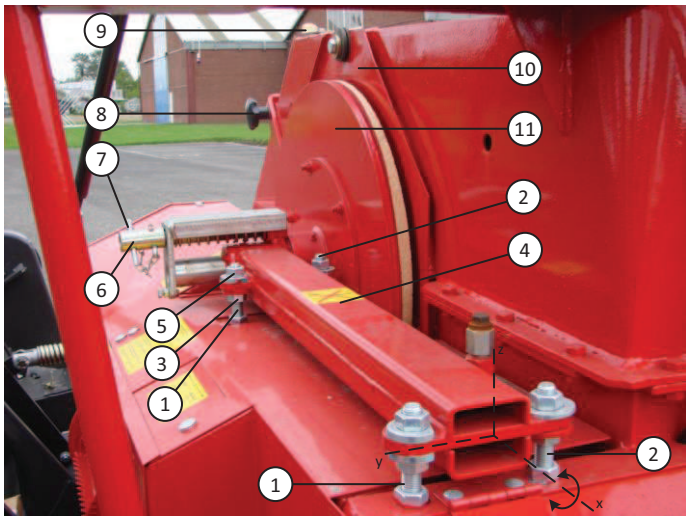


Abbildung 82. Übersicht über die Schleifscheibe

LEGENDE:
1. Vordere Schrauben - 2. Hintere Schrauben - 3. Einstellmutter und Unterlegscheibe - 4. Einstellprofil - 5. Befestigungsmutter und Unterlegscheibe - 6. Seitliche Einstellung der Schleifscheibe - 7. Splint - 8. Befestigungsknopf - 9. Riegel - 10. Abdeckung der Schleifscheibe

Die Schleifscheibe darf sich nur um die X-Achse drehen. Der Abstand zu den rechten und linken vorderen Schrauben (1) muss gleich sein. Auch der Abstand zu den rechten und linken hinteren Schrauben (2) muss gleich sein.

6. Stellen Sie die Messerschneide durch Drehen der vier Einstellschrauben (3) parallel zur Schleifscheibe ein.
7. Sichern Sie diese Position durch Festdrehen der vier Befestigungsmuttern (5).
8. Schließen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors. (Seite 6-1)

6.4.12 Auswerferschaufeln einstellen

Um einen effizienten Betrieb des Lely STORM 130 Feldhäckslers und einen niedrigen Energieverbrauch zu gewährleisten, darf Abstand d zwischen dem Gehäuse und den Auswerferschaufeln nicht mehr als 2 mm betragen. Die Schaufeln müssen gerade sein, sie dürfen nicht gerundet sein. Wenn der Abstand mehr als 2 mm beträgt, müssen die Auswerferschaufeln eingestellt werden.

Stellen Sie sicher, dass der Scheibenrotor zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie Wartungsarbeiten daran durchführen.

Stellen Sie sicher, dass sich die Einzugwalzen in der Nullstellung befinden, bevor Sie Wartungsarbeiten am Scheibenrotor durchführen.

Tragen Sie bei der Wartung der Häckselmesser stets Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille.

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Vorgehensweise:

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors. (Seite 6-1)
2. Lösen Sie die Muttern (1) der Befestigungsschrauben an den Auswerferschaufeln (3).

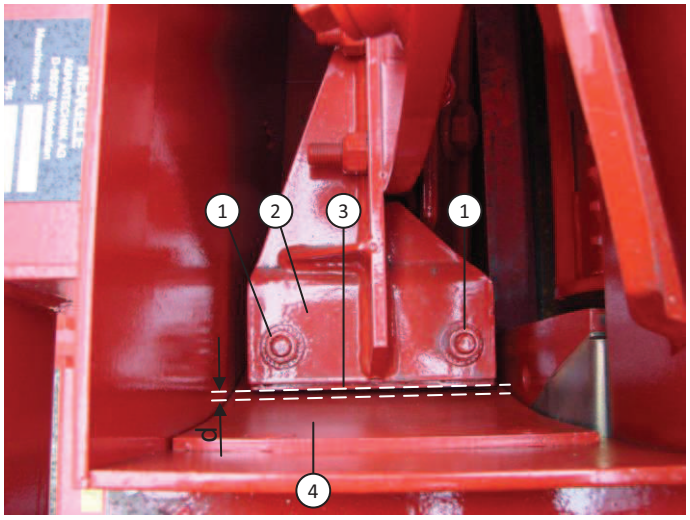


Abbildung 83. Auswerferschaufeln einstellen

LEGENDE:
1. Mutter - 2. Rahmen - 3. Auswerferschaufel - 4. Gehäuse - d. Abstand

3. Positionieren Sie einen 1 mm dicken Holzstreifen zwischen das Gehäuse (4) und die Auswerferschaufel.
4. Drücken Sie die Auswerferschaufel fest gegen den Streifen.
5. Ölen Sie die Schrauben, ziehen Sie die Befestigungsmuttern mit einem Drehmoment von 93 Nm fest und entfernen Sie den Holzstreifen.
6. Schließen Sie die Abdeckung des Scheibenrotors. (Seite 6-1)

Wenn die Auswerferschaufeln auf einer Seite abgerundet sind, müssen sie gedreht werden. Das senkt den Energieverbrauch und steigert die Auswurfleistung.

6.4.13 Umdrehen der Gegenschneide

Stellen Sie den Lely STORM 130 Feldhäcksler auf einen flachen und festen Untergrund, bevor Sie wie nachstehend beschrieben vorgehen.

Schalten Sie immer die Gelenkwelle und den Schlepper aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Stellen Sie sicher, dass sich die Einzugwalzen in der Nullstellung befinden, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

Vorgehensweise:

1. Entfernen Sie die linken und vorderen Schutzplatten. (Seite 6-3)
2. Lösen Sie die Schraube (1) der Schutzabdeckung der Gegenschneide (2) und nehmen Sie die Abdeckung ab.

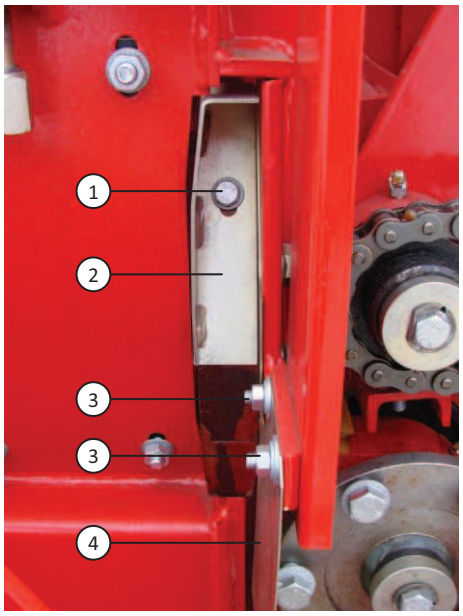


Abbildung 84. Gegenschneiden-Schutzplatten ausbauen

LEGENDE:
1. Schraube - 2. Schutzabdeckung der Gegenschneide - 3. Schraube - 4. Sicherheitsabdeckung

3. Lösen Sie die Schrauben (3) der Sicherheitsabdeckung (4) unter der Schutzabdeckung der Gegenschneide und nehmen Sie die Schutzplatte ab.

   Die Gegenschneide ist mit zwei Schrauben links und zwei Schrauben rechts von den Einzugwalzen befestigt. Die Schrauben auf der linken Seite befinden sich hinter dem Kettenrad der oberen hinteren Einzugwalze. Die Schrauben auf der rechten Seite befinden sich hinter der Gelenkwelle, die die obere hintere Einzugwalze antreibt. Um Zugang zu den Schrauben zu haben, muss die Baugruppe der oberen Einzugwalze angehoben werden. Zuerst muss das vordere Gehäuse entfernt werden.
4. Entfernen Sie die Befestigungsmuttern (3) und die Unterlegscheiben der Spannfedern (2) der Baugruppe der oberen Einzugwalze.

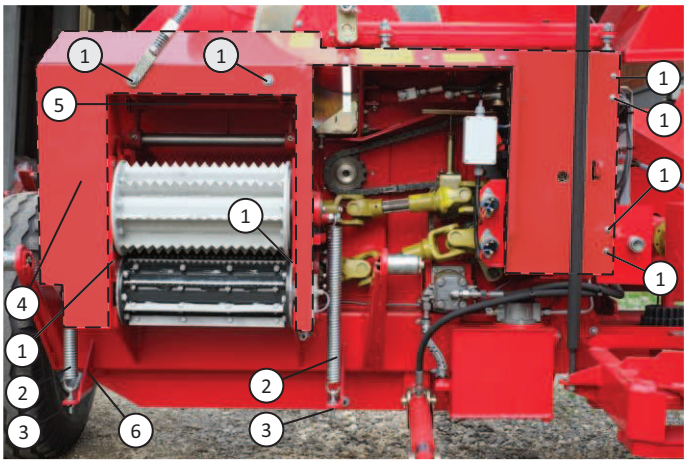


Abbildung 85. Vorderes Gehäuse ausbauen

LEGENDE:
1. Befestigungsschraube - 2. Spannfeder - 3. Befestigungsmutter und Unterlegscheibe - 4. Vorderes Gehäuse - 5. Bügel - 6. Federhalterung

5. Entfernen Sie alle Befestigungsschrauben (1) des vorderen Gehäuses (4) und nehmen Sie das vordere Gehäuse ab.

   Zur Baugruppe der oberen Einzugwalze (2) gehören die oberen Einzugwalzen, die durch zwei dreieckige Platten befestigt sind. Diese Platten hängen in einer Halterung (1), die sich nach oben und unten bewegen kann.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

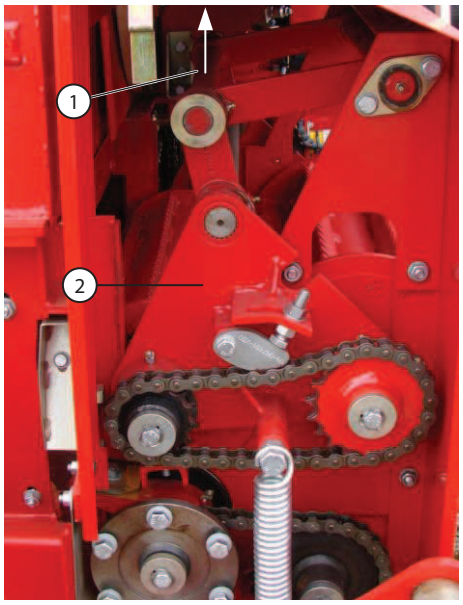


Abbildung 86. Baugruppe der oberen Einzugwalze

LEGENDE: 1. Bügel - 2. Baugruppe der oberen Einzugwalze

6. Bringen Sie ein Hebezeug an der Halterung (1) der Baugruppe der oberen Einzugwalze an.
7. Heben Sie die Baugruppe der oberen Einzugwalze vorsichtig um ungefähr 10 cm an. Nun haben Sie Zugang zu den Befestigungsschrauben der Gegenschneide.
8. Entfernen Sie die Befestigungsschrauben (1) auf der rechten Seite der Gegenschneide.

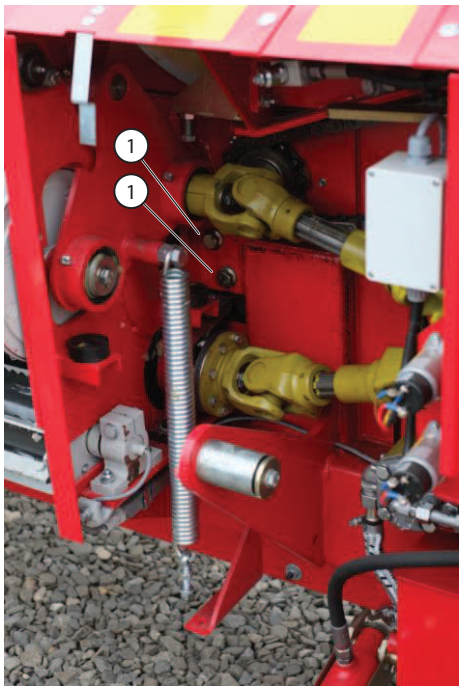


Abbildung 87. Schrauben der Gegenschneide auf der rechten Seite

LEGENDE: 1. Schraube

9. Entfernen Sie die Befestigungsschrauben (1) auf der linken Seite der Gegenschneide.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

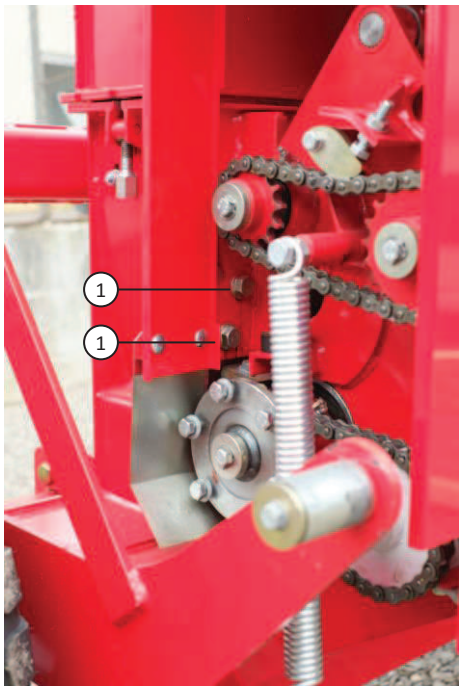


Abbildung 88. Schrauben der Gegenschneide auf der linken Seite

LEGENDE: 1. Schrauben

10. Ziehen Sie die Gegenschneide seitlich heraus.
11. Drehen Sie die Gegenschneide um 180° Grad.
12. Schieben Sie die Gegenschneide zurück in den Rahmen.
13. Montieren Sie die Befestigungsschrauben der Gegenschneide und ziehen Sie sie mit dem in der Drehmomenttabelle (Seite 7-1) angegebenen Drehmoment fest.
14. Senken Sie die Baugruppe der oberen Einzugwalze.
15. Montieren Sie die Schrauben der Spannfedern in die Löcher der der Federhalterungen (6). Bringen Sie die Unterlegscheiben und Muttern an und ziehen Sie die Befestigungsmuttern (3) fest.
16. Montieren Sie das vordere Gehäuse und ziehen Sie alle Befestigungsmuttern fest.
17. Bringen Sie die Schutzabdeckung der Gegenschneide an.
18. Bringen Sie die Sicherheitsabdeckung unter der Schutzabdeckung der Gegenschneide an.
19. Installieren Sie die linken und vorderen Schutzplatten. (Seite 6-3)

6.4.14 Wartung des Metalldetektors (Option)

Sorgen Sie dafür, dass die Mitnehmer der Sperrräder stets sauber und geölt sind. Die elektronischen Teile des Metalldetektors erfordern keine spezielle Wartung. Wenn ein Metalldetektor installiert ist, sind ein paar besondere Vorkehrungen für die Wartung zu treffen. Diese Vorkehrungen sind nachstehend aufgelistet.

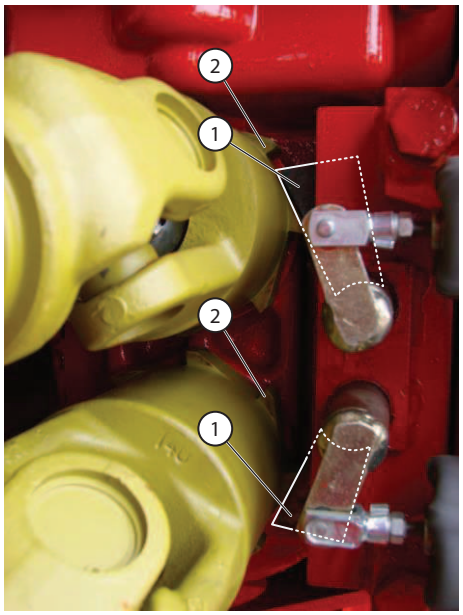


Abbildung 89. Sperrräder des Metalldetektors

LEGENDE: 1. Mitnehmer - 2. Sperrrad (Rutschkupplung innen)

Die Aufnahmewalzen nie verschweißen.

Beim Schweißen anderer Teile des Lely STORM 130 Feldhäckslers: Ziehen Sie das Stromkabel zum Metalldetektor ab. Positionieren Sie die Erdungsklemme für den Schweißvorgang so nahe wie möglich beim Schweißbereich und weg vom Metalldetektor.

Alle Schrauben, Muttern, Unterlegscheiben und Stangen der unteren vorderen Walze sind aus speziellem, nicht-ferromagnetischem Stahl. Bestellen Sie stets originale Ersatzteile von Lely.

Reinigen Sie die untere vordere Walze nie mit einem Dampfreiniger oder Wasserstrahl, wenn ein Metalldetektor installiert ist.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

7. ZEICHNUNGEN UND SPEZIFIKATIONEN

7.1 Drehmomenttabelle für Schrauben und Muttern

Die folgenden Tabellen enthalten das Standard-Drehmoment für alle am STORM 130 verwendeten Schrauben.

Verwenden Sie zum Anziehen der Schrauben und Muttern mit dem richtigen Drehmoment immer einen kalibrierten Drehmomentschlüssel.

Schrauben mit metrischem Regelgewinde gemäß DIN 13				
	Güte			
	6,8	8,8	10,9	12,8
	Drehmoment (Nm)			
M4	2,2	3,0	4,4	5,1
M5	4,5	5,9	8,7	10,0
M6	7,6	10	15	18
M8	18	25	36	43
M10	37	49	72	84
M12	64	85	125	145
M14	100	135	200	235
M16	160	210	310	365
M18	220	300	430	500
M20	310	425	610	710
M22	425	580	830	970
M2	535	730	1050	1220
M30	635	1597	2274	2662

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

7.2 Drehmomenttabelle für Schrauben und Muttern mit metrischem Feingewinde

Die folgenden Tabellen enthalten das Standard-Drehmoment für alle am STORM 130 verwendeten Schrauben.

Verwenden Sie zum Anziehen der Schrauben und Muttern mit dem richtigen Drehmoment immer einen kalibrierten Drehmomentschlüssel.

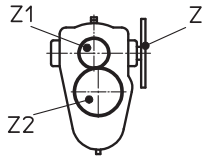
Schrauben mit metrischem Feingewinde gemäß DIN 13				
	Güte			
	6,8	8,8	10,9	12,8
	Drehmoment (Nm)			
M8 x 1	20	27	39	46
M10 x 1,25	39	52	76	90
M12 x 1,25	70	93	135	160
M14 x 1,5	110	145	215	255
M16 x 1,5	170	225	330	390
M18 x 1,5	250	340	485	570
M20 x 1,5	345	475	680	790
M22 x 1,5	465	650	920	1050
M24 x 2	590	800	1150	1350

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

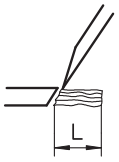
Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

7.3 Übersetzungsverhältnisse für das Schaltgetriebe

STORM 130 CUTTING LENGTHS NOTE:-ROTOR SPEEDS IN EXCESS OF 620 RPM ARE FOR MAIZE ONLY AND SHOULD NOT BE USED WITH GRASS PICK UPS.



()=OPTIONAL EQUIPMENT



GEARBOX RATIOS MAIZE Z1	MAIZE Z2	GRASS Z1	GRASS Z2	Z	L= mm KNIVES 10	KNIVES 5
(12)	(30)			34	6	12
(15)	(26)	(15)	(26)	34	10	20
(18)	(23)	(18)	(23)	34	12	24
19	22	19	22	34	14	28
		22	19	34	19	38
		*(23)	*(18)	34	22	44

03-128530

*CAUTION:- THIS RATIO WILL RESULT IN HIGH SHOCK LOADS DURING GEARBOX REVERSAL. ONLY USE IN SUITABLE CROP CONDITIONS WHERE EXCESSIVE MACHINE BLOCKING WILL NOT BE EXPERIENCED.
DO NOT USE THIS RATIO WITH METAL DETECTOR.

Abbildung 90. Übersetzungsverhältnisse für das Schaltgetriebe

7.4 Übersetzungsverhältnisse für Keilriemen und Riemenscheibe

D	Schlepper-wellendrehzahl	Keilriemenscheibe Vorgelege	Keilriemenscheibe Messerscheibenwelle	Kraftband-Bezeichnung		Messerscheiben Drehzahl
GB	pto speed	vee-belt pulley for auxiliary gearing	vee-belt pulley knife disc shaft	power band-description		knife disc speed
F	nombre de tours de la prise de force	poulie à gorges transmission intermediaire	poulie à gorges arbre disque porte-couteaux	désignation courroie polyve		vitesse de rotation du disque hacheur
I	giri presa di forza	puleggia azionamento	puleggia volano portalame	cinghia-descrizione		giri volano portalame
	U/min r.p.m.	Ø mm	Ø mm	SH40N	SH40NB	U/min r.p.m.
	1000	220	400	5 HB 2970 LA	5 HB 3550 LA	550
	1000	275	355	5 HB 2970 LA	5 HB 3550 LA	775
	1000	220	355	5 HB 2900 LA	5 HB 3480 LA	620
	540	355	275	5 HB 2970 LA	5 HB 3550 LA	700
	540	400	400	5 HB 3240 LA	5 HB 3820 LA	540

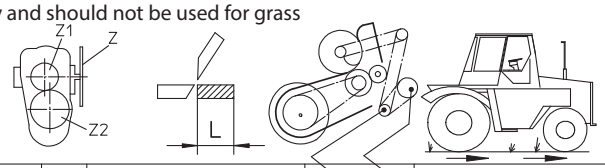
03-059 539

Abbildung 91. Keilriemen-Tabelle

7.5 Übersetzungsverhältnisse der Pick-up-Kettenräder

STORM 130 CUTTING LENGHTS 1800 mm Pick-up

Important: disk rotor speeds higher than 620 RPM are for maize only and should not be used for grass



Gear ratio		Z	L = cutting lenght (mm) No. of knives					Sprocket Ratio		Optimal forward speed Disk rotor RPM 550	620
			130R/F			130P					
Z 1	Z 2		12	6	4	10	5			Km/h	Km/h
(15)	(26)	34	8	16	24	10	20	17	13	2,3	2,6
								17	16	2,8	3,1
								14	16	3,4	3,8
(18)	(23)	34	10	20	30	12	24	17	13	3,1	3,5
								17	16	3,8	4,3
								14	16	4,6	5,2
19	22	34	12	24	36	14	28	17	13	3,4	3,8
								17	16	4,2	4,7
								14	16	5,1	5,7
22	19	34	16	32	48	18	36	17	13	4,5	5,1
								17	16	5,6	6,3
								14	16	6,8	7,6
* (23)	* (18)	34	18	36	54	20	40	17	13	5,0	5,6
								17	16	6,2	6,9
								14	16	7,5	8,4

Important: Indicated forward speeds are optimal theoretical values under ideal circumstances. Under less ideal circumstances other values might be preferable.

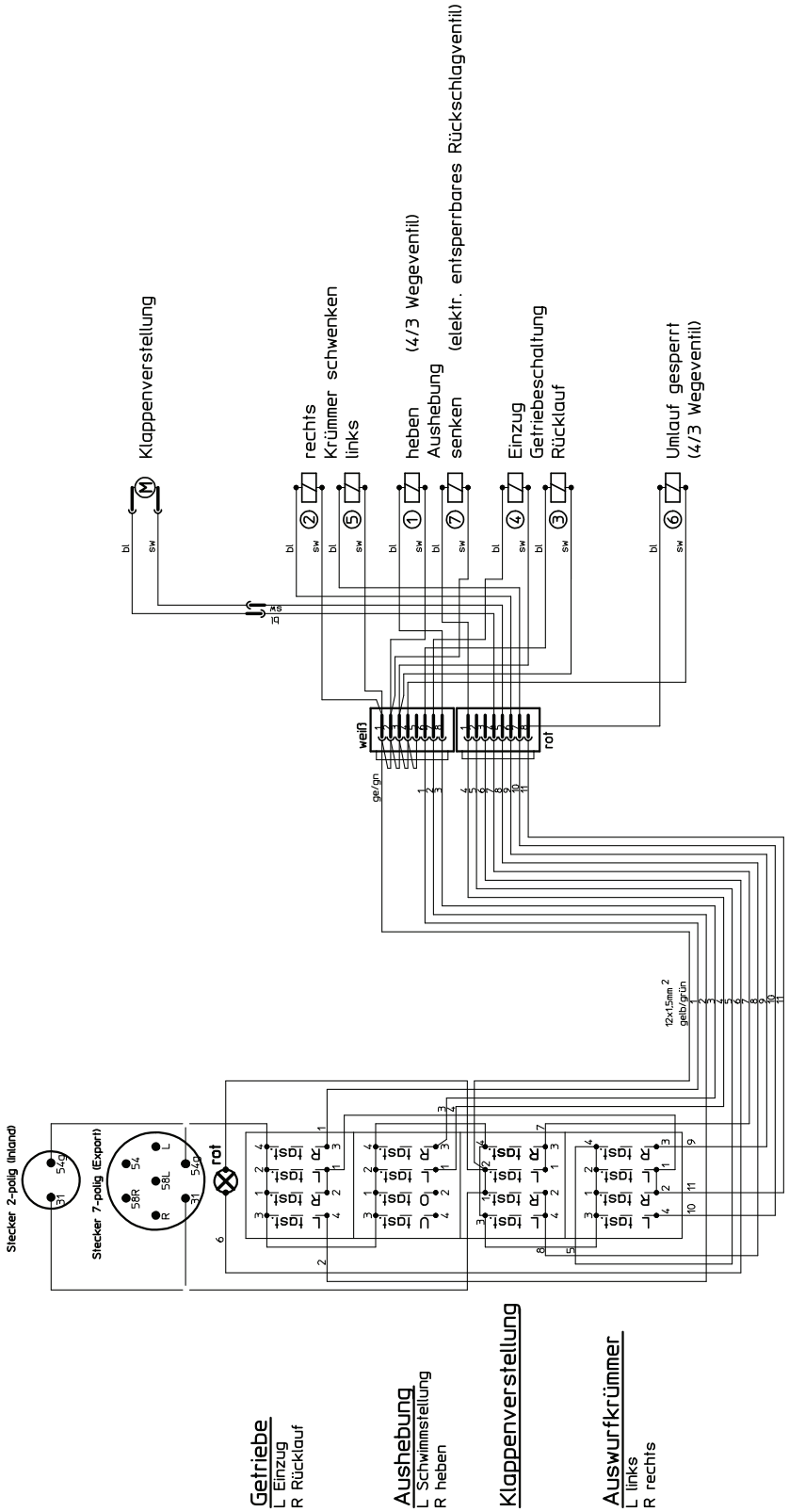
*Caution: This ratio will result in high shock loads during gearbox reversal. Only use in suitable crop conditions where excessive machine blocking will not be experienced. Do not use this ratio with the metal detector.

03-129433

Abbildung 92. Tabelle für Pick-up-Kettenräder

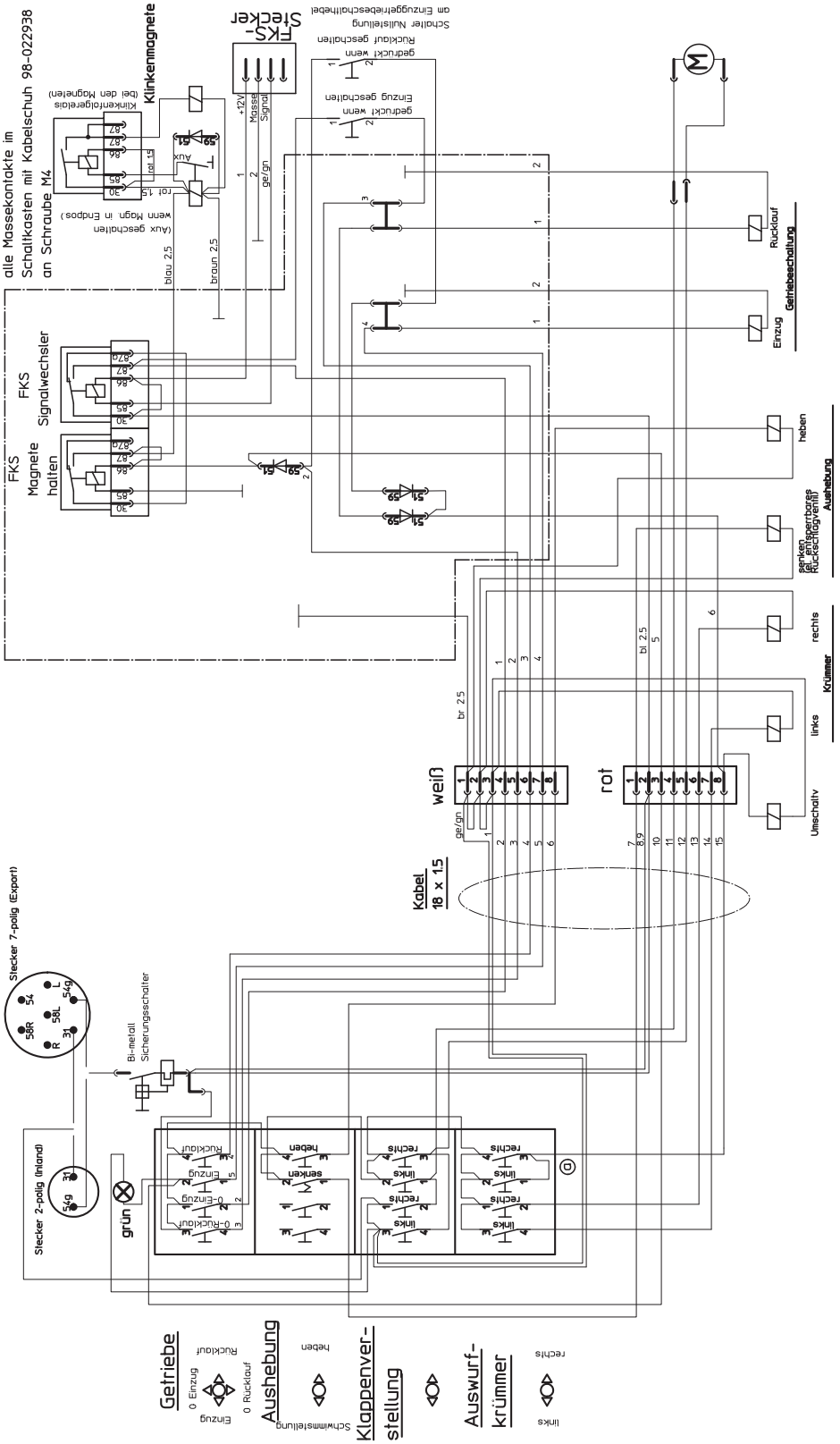
Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

7.6 Schaltplan ohne Metalldetektor



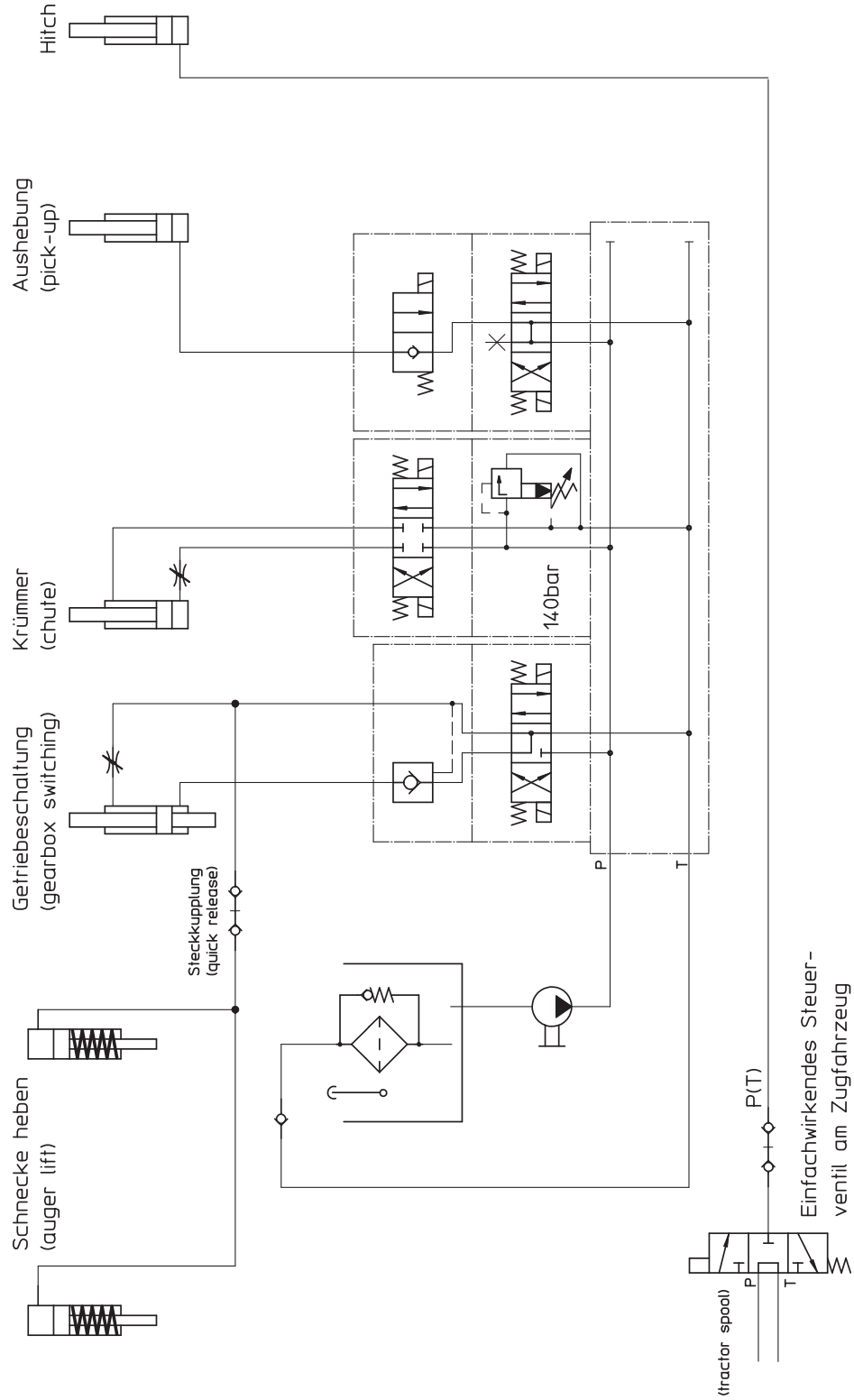
Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

7.7 Schaltplan mit Metalldetektor



Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

7.8 Hydraulikdiagramm



Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

ABSICHTLICH FREIGELASSEN

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

8. STÖRUNGSBESEITIGUNG

8.1 Allgemeine Störungsbeseitigung

8.1.1 Geräusche im Hydrauliksystem

- Prüfen Sie den Ölstand im Hydrauliksystem.
- Füllen Sie Öl nach, wenn der Ölstand zu niedrig ist, und reparieren Sie eventuelle Undichtigkeiten im System.
- Vergewissern Sie sich, dass der Saugschlauch korrekt installiert ist, und ersetzen Sie ihn ggf.

8.1.2 Schalter für Einzugwalzen, Auswurfturmdrehung und Hubzylinder für Anhängegeräte funktionieren nicht

1. Schalten Sie die Schlepper-Gelenkwelle ein.

   Falls dies das Problem nicht löst, drücken Sie den Not-Aus-Schalter.

   Wenn die Funktionen mit aktiviertem Schalter funktionieren, liegt das Problem am elektrischen System.

   Anderenfalls liegt das Problem am Hydrauliksystem.
2. Prüfen Sie die Hydraulikpumpe auf Schäden und kontrollieren Sie die Einstellung und den Zustand des Druckbegrenzungsventils.

8.1.3 Schalter des Schaltkastens funktionieren nicht

- Prüfen Sie die elektrischen Anschlüsse und Kabel auf Schäden.
- Ersetzen Sie beschädigte Sicherungen im Schlepper.

8.2 Metalldetektor

8.2.1 Sofortiges Ansprechen bei der Inbetriebnahme, keine Aufnahme von Metallgegenständen

Ursache	Lösung
Metallische Verunreinigungen an oder in der Detektorwalze oder der oberen Einzugwalzen (durch Schleifen, Schweißen)	Entfernen Sie die Verunreinigungen.
Magnetfeld um Einzugwalzen	Entmagnetisieren Sie.
Zu hohe Empfindlichkeit des Detektors	Stellen Sie die Empfindlichkeit niedriger ein. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

8.2.2 Beim Testen schaltet sich grüne Lampe aus, kein weiteres Ansprechen

Ursache	Lösung
Detektor-Relais	Ersetzen Sie das Relais.
Beschädigter Draht in Anschlusskabel	Ersetzen Sie das Kabel.

8.2.3 Detektor spricht nicht an

Ursache	Lösung
Detektor defekt	Ersetzen Sie den Detektor.
Elektrischer Anschluss zwischen Walzen und Schaltkasten beschädigt	Ersetzen Sie den Anschluss.
Lockere Anschlüsse an Anschlussstecker oder in Verteilerkasten	Ziehen Sie die Anschlüsse fest.

8.2.4 Beim Schalten in die Nullstellung werden Vorwärts- und Rückwärtslauf nicht ausgeschaltet

- Prüfen Sie die Kontaktschalter und ersetzen Sie sie ggf.
- Ziehen Sie eventuell lockere Kontaktschalter fest.
- Ziehen Sie den Anschlag fest.

8.2.5 Sicherung löst aus

Ursache	Lösung
Mitnehmer blockiert	Reinigen und ölen Sie sie.
Diode an Magnetschalter unkorrekt angeschlossen	Schließen Sie sie korrekt an.
Kurzschluss im elektrischen System	Beheben Sie den Kurzschluss.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

Übersetzte PDF-Datei der englischen Originalanleitung C-H001.1308EN im HTML-Format. Ausgabedatum: 14.08.2013.

LELY INDUSTRIES NV
Weverskade 110
NL-3147 PA Maassluis
Tel +31 (0)10 - 59 96 333
Fax +31 (0)10 - 59 96 444
www.lely.com